

Allgemeine Vorbemerkungen

1.0 Allgemeines

1.1 Baumaßnahme

Die Stadt Hemmingen erhält für die Wäldchenschule Arnum einen Erweiterungsneubau, der neben Ganztagsräumen auch eine Mensa beinhaltet. Im Zuge dieser Maßnahme wird als Vorabmaßnahme ein separat stehendes Bestandsgebäude komplett abgebrochen. Der eingeschossige Verwaltungstrakt des Schulgebäudes wird energetisch saniert. Des Weiteren wird für den Zeitraum der Baumaßnahme eine Interimsanlage errichtet.

1.2 Ausschreibungsunterlagen

Der Bieter ist verpflichtet, die Ausschreibungsunterlagen, Texte und ggf. Zeichnungen lt. Inhaltsverzeichnis auf Vollständigkeit zu überprüfen.

Konstruktionsmerkmale und Beschreibungen, die auf bestimmte Hersteller/ Anbieter schließen lassen, auch wenn diese nicht benannt werden, dienen lediglich der Erläuterung des geforderten Konstruktionsprinzips und sind grundsätzlich unter dem Vorbehalt "oder gleichwertiger Art" zu betrachten. Die Gleichwertigkeit ist durch Nachweise und Muster auf Verlangen des Auftraggebers zu belegen.

In Ergänzung zu VOB/B §1 gelten die der Ausschreibung beiliegenden Zeichnungen und Fotoanlagen als Vertragsbestandteil und Kalkulationsgrundlage, bei Widersprüchen gilt die Leistungsbeschreibung vorrangig.

2.0 Baubeschreibung

2.1 Bestand

Auf dem Grundstück befinden sich mehrere Bestandsgebäude der Wäldchenschule Arnum.

Diese befinden sich im rückwärtigen Bereich des Grundstückes und beinhalten den eingeschossigen Verwaltungstrakt, den zweigeschossigen Klassenraumtrakt, sowie eine eingeschossige Interimsanlage.

Im vorderen Bereich des Grundstückes befindet sich das mit dem Klassenraumtrakt verbundene Hortgebäude, ein Mehrfamilienwohnhaus, sowie die Sporthalle, welche für die Kinder zugänglich bleiben muss.

Die Baumaßnahme findet parallel zum laufenden Schulbetrieb statt.

2.2 Vorbereitende Maßnahmen

Im rückwärtigen Teil des Grundstückes wird vor Beginn der Sanierungsarbeiten eine Interimsanlage für die temporäre Unterbringung von Horträumen, zzgl. Verwaltung und Nebenräumen errichtet. Im rückwärtigen Teil des Grundstückes hinter dem Verwaltungstrakt wird eine Erweiterung der Pausenfläche mit neuen Wegen und Spielgeräten erstellt.

2.3 Baugrundstück

Lage: Wäldchenschule Arnum, Klapperweg 18, 30966 Hemmingen

Das Baugrundstück befindet sich in nordöstlicher Randlage des Ortsteils Arnum. Die Größe der Liegenschaft beträgt aufgrund einer Vereinigungsbaulast ca. 28.650 m². Die für die Pausenflächen angemietete Pachtwiese umfasst eine Fläche von ca. 1.500 m².

Bodengutachten:

Es liegt ein Gutachten mit Beurteilung des Baugrundes und der Gründung mit abfalltechnischer Zuordnung vor.

Kampfmittelfreigaben:

Nach durchgeführter Luftbildauswertung wird keine Kampfmittelbelastung vermutet. Ein Bereich ist aufgrund einer Waldfläche nicht auswertbar. Die Betrachtung der Umgebung lässt keine Kampfmittelbelastung vermuten. Es wurde keine Sondierung durchgeführt. Die Fläche wurde nicht geräumt.

Besichtigung:

Eine Besichtigung vor Angebotsabgabe wird dringend empfohlen, Nachforderungen aufgrund von fehlender Ortskenntnis werden ausgeschlossen. Das Gelände ist frei zugänglich. Um Anmeldung beim Schulhausmeister unter Tel. 05101-9277-1 wird gebeten.

3.0 Baustelle

3.1 Zufahrt

Die Erschließung erfolgt über die Straße 'Klapperweg' in den rückwärtigen Teil des Grundstückes. Die Leistung findet parallel zum laufenden Schulbetrieb statt. Anlieferungen sind grundsätzlich mit der örtlichen Bauüberwachung abzusprechen, zu folgenden Zeiten ist wegen des An- und Abfahrtverkehrs der Schüler besondere Vorsicht geboten und es darf kein Lieferverkehr stattfinden - Schulbeginn von 07:45 bis 08:15 Uhr

- Schulende 12:50 bis 13:20 Uhr - Ganztagsende 15:50 bis 16:20 Uhr.

Die Zufahrt zur Baustelle ist beengt, s. Baustelleneinrichtungsplan. Mit Erschwernissen bei der Anfahrt mit größeren Fahrzeugen muss gerechnet werden. Dies ist bei der Kalkulation zu berücksichtigen. Es ist auf dem Baufeld und der Baustelleneinrichtungsfläche mit beengten Platzverhältnissen zu rechnen. Private Fahrzeuge von Handwerkern dürfen auf dem Gelände der Grundschule nicht abgestellt werden.

3.2 Arbeitszeiten

Die Arbeiten dürfen nur werktags in der Zeit von 7.00 - 18.00 Uhr durchgeführt werden.

Außerhalb der vorgenannten Zeiten wird die Baustelle videoüberwacht, zur Vermeidung falscher Alarmer sind begründete Ausnahmen rechtzeitig, mind. 10 Arbeitstage vorher, bei der vom AG beauftragten Bauüberwachung schriftlich zu melden. Die Kosten aus einem Alarmhandling aufgrund nicht gemeldeter und freigegebener Änderungen werden an den Verursacher weitergegeben.

3.3 Baustelleneinrichtung, Baustrom-/ Bauwasserversorgung / Abwasser

3.3.1 Baustelleneinrichtung

Das Einrichten, Vorhalten und Räumen der Baustelle einschließlich der Geräte und dergleichen für sämtliche in der Leistungsbeschreibung enthaltenen Leistungen ist in die Einheitspreise einzukalkulieren.

3.3.2 Baustrom

Die Baustromentnahme erfolgt über eine vom Auftraggeber bereitgestellte Elektrozuleitung. Die Zuleitung ist in der Niederspannungshauptverteilung mit 125A abgesichert, insgesamt stehen für die Baustelle maximal 22 kW zur Verfügung.

Vorhandene Baustromverteiler in der Liegenschaft:

Baustromverteiler Verwaltungs-Trakt:

1. 1x63A /400V, 1x32A /400V, 2x16A /400V, 6x230A /230V
2. 2x16A /400V, 3x230A /230V

Baustromverteiler Baustelle:

1x63A /400V, 4x32A /400V, 2x16A /400V, 6x230A /230V

Die Lage der Verteiler ist dem Baustelleneinrichtungsplan zu entnehmen.

Der AN ist dafür verantwortlich, eine eigenständige Baustromunterverteilung zu installieren und zu betreiben. Die Baustrom-Unterverteilung ist täglich zum Feierabend durch den AN zu verschließen. Der AN ist für einen sparsamen Verbrauch in seinem Tätigkeitsbereich verantwortlich. Die Baustromverbräuche sind mittels geeichtem Zähler zu erfassen und wöchentlich der Bauüberwachung schriftlich zu übermitteln. Dies ist eine Teilleistung des AN.

3.3.3 Baubeleuchtung

Der AN ist dafür verantwortlich, eine geeignete und vorschriftsmäßige Beleuchtung im und außerhalb der Gebäude im jeweiligen Arbeitsbereich bereitzustellen und zu unterhalten. Die Kosten hierfür werden nicht gesondert vergütet.

3.3.4 Bauwasserversorgung

Brauchwasser für die Aufbereitung von Baustoffen und zur Reinigung wird bauseits zur Verfügung gestellt. Für das Heranführen an den Arbeitsplatz hat der Auftragnehmer selbst zu sorgen und die Kosten dafür in die Einheitspreise einzukalkulieren. Farbreste und Reinigungsflüssigkeiten, Baustoffe, Baumaterialien und kontaminierte Stoffe bzw. Flüssigkeiten dürfen in keinem Fall in das Abwassersystem eingeleitet werden, sondern müssen entsprechend ihres Abfallartenschlüssels fachgerecht gelagert und entsorgt werden. Bei Nichteinhaltung übernimmt der AN die Entsorgungskosten.

3.3.5 Sanitäre Anlagen, Pausenräume

Sanitäre Einrichtungen werden bauseits zur Verfügung gestellt.

Material- und Pausenräume sind Sache des AN und werden nicht gesondert vergütet. Die zur Verfügung stehende Stellfläche für Standard Container siehe Baustelleneinrichtungsplan.

3.4 Baustellenreinigung

Die Reinigung und Beräumung der Arbeitsplätze ist ausschließlich Sache der Auftragnehmer. Die Baustelle ist besenrein zu hinterlassen. Wird dieser Verpflichtung zur Baustellenreinigung nicht nachgekommen, ist der AG berechtigt, die Reinigung und Entsorgung auf Kosten des AN durchführen zu lassen. Verunreinigungen, die sich aus

dem Baubetrieb ergeben, sind umgehend, d. h. am Tage ihres Entstehens, zu beseitigen. Die als Baustellenzufahrt genutzten Straßen sind täglich gründlich zu reinigen.

3.5 Musikabspielgeräte

Musikwiedergabegeräte, Rundfunkgeräte etc. sind grundsätzlich auf der Baustelle nicht gestattet. Darunter fällt auch die Nutzung von mobilen Telekommunikationsgeräten (Smartphones etc.) als Abspielgerät. Die Vorgaben der BG zur Arbeitssicherheit sind zu beachten.

3.6 Lärmschutz

Die Vorschriften und Regeln der TA-Lärm sowie der 32. BImSchV (Geräte- und Maschinenlärmschutzverordnung) sind zwingend einzuhalten. Es gilt der Immissionsrichtwert tagsüber 45 dB (A) gem. Ziffer TA-Lärm 6.1f

Die Vermeidung bzw. die Reduzierung von Baulärm ist als vorrangig zu betrachten.

Es ist besondere Rücksicht auf die umgebende Wohnbebauung zu nehmen.

Nachweise für die Einhaltung der Emissions- und Immissionsrichtwerte sind von den Auftragnehmern (AN) auf Verlangen vorzulegen.

4.0 Baudurchführung

4.1 Bauleitung des Auftragnehmers

Der Auftragnehmer hat für seine Arbeiten einen deutschsprachigen Projekt- / Bauleiter und eine deutschsprechende Aufsichtsperson schriftlich zu benennen. Die Verkehrssprache auf der Baustelle ist deutsch.

4.2 Bautagesberichte / Arbeitsberichte

Der AN hat arbeitstägliche Bautagesberichte zu führen. Sie müssen alle Angaben enthalten, die für die Ausführung und Abrechnung des Auftrages von Bedeutung sein können. Die Bautagesberichte sind wöchentlich, jedoch spätestens zur Rechnungslegung in Kopie zu übergeben.

5.0 sonstige Allgemeine und technische Unterlagen

Unterlagen, die der AN nach dem Vertrag oder zum Nachweis der vertragsgemäßen Leistungserfüllung beizubringen hat, sind mind. 1 Woche vor der Abnahme vollständig als pdf-Datei bei der Bauleitung des AG einzureichen.

Spätestens zur Schlussrechnungslegung sind die Unterlagen 1-fach in Papierform vorzulegen.

Die termingerechte Übergabe der Unterlagen ist Voraussetzung für die Durchführung der Abnahme.

Hierzu gehören insbesondere:

- Prüfzeugnisse, Zulassungen
- Fachunternehmererklärungen

6.0 Abnahmen

Für die ausgeschriebenen Leistungen wird eine förmliche Abnahme verlangt. Der Abnahmetermin ist mit entsprechendem Vorlauf abzustimmen.

Zusätzliche technische Vertragsbedingungen (ZTV)

1.0 Allgemein

1.1 Beschreibung der Leistung

Gegenstand der nachfolgenden Leistungsbeschreibung sind Zimmer- und Holzbauarbeiten, Behelfsabdichtung Dach, Fassadenarbeiten und zugehörige Leistungen zur Errichtung einer Mensa als Neubau. Die Gründung einschl. Sockelaufkantung aus Stahlbeton wird im Vorfeld durch ein Rohbauunternehmen hergestellt.

Dem Bieter werden als Kalkulationsgrundlage nachfolgend aufgelistete Unterlagen zur Verfügung gestellt:

Planunterlagen Statik

06_Konstruktionsplaene K-N01b - K-N05b Mensa_20260504_V1_Geschwärzt
06_Statik Ausführungsplan Mensa_20260504_V1_Geschwärzt
06_Uebersichtsplaene UE-N01 - N03 Mensa_20260504_V1_Geschwärzt
2413 GS Arnum Mensa 1. Nachtrag_001_Geschwärzt
2413_P1a - Obergeschoss_Geschwärzt
2413_P2c - Erdgeschoss_Geschwärzt
2413_P3a - Gründung_Geschwärzt
2413_P4 - Schnitte_Geschwärzt
2413_geprüfte Statik Mensa_Geschwärzt

Planunterlagen Hochbau

Allgemein

41423-ARC-X-LP-00-5v01 Baustelleneinrichtung
41423-ARC-N-LP-00-5v00 (Lageplan)

Grundrisse, Schnitte, Ansichten

41423-ARC-N-GR-00-5f06-Grundriss Erdgeschoss
41423-ARC-N-GR-00-5f06.001-Grundriss Erdgeschoss Durchbruchsplanung
41423-ARC-N-GR-01-5f04-Grundriss Obergeschoss
41423-ARC-N-GR-01-5f04.001-Grundriss Obergeschoss Durchbruchsplanung
41423-ARC-N-DA-DA-5f03-Dachaufsicht
41423-ARC-N-DS-01-5f01-Deckenspiegel Holzbau OG
41423-ARC-N-DS-00-5f01-Deckenspiegel Holzbau EG
41423-ARC-N-DS-01.001-5f00-Deckenelemente EG
41423-ARC-N-UE-DA.00-5f00-Übersicht Attika
41423-ARC-N-SC-AA-5f08 (Schnitt A-A)
41423-ARC-N-SC-BB-5f09 (Schnitt B-B)
41423-ARC-N-SC-CC-5f06 (Schnitt C-C)
41423-ARC-N-SC-DD-5f04 (Schnitt D-D)
41423-ARC-N-SC-EE-5f04 (Schnitt E-E)
41423-ARC-N-SC-FF-5f04 (Schnitt F-F)
41423-ARC-N-SC-GG-5f03 (Schnitt G-G)
41423-ARC-N-SC-HH-5f02 (Schnitt H-H)
41423-ARC-N-AN-AS-5f05 Ansicht Süden
41423-ARC-N-AN-AN-5f06 Ansicht Norden
41423-ARC-N-AN-AW-5f03-Ansicht Westen
41423-ARC-N-AN-AO-5f04-Ansichten Osten
41423-ARC-N-UE-AN.00-5f00- Ansicht Übersichtsplan

Details

41423-ARC-N-DT-HB.001-5f00-Attika EG
41423-ARC-N-DT-HB.002-5f00-Attika OG
41423-ARC-N-DT-HB.003-5f00-Attika Entwässerung
41423-ARC-N-DT-HB.004-5f00-Wandanschluss Dachdecke
41423-ARC-N-DT-HB.005-5f00-Dachterasse
41423-ARC-N-DT-HB.006-5f00-Oberlichter
41423-ARC-N-DT-HB.007-5f00-Fassade Sockelanschluss
41423-ARC-N-DT-HB.008-5f00-Fassade Entwässerung

41423-ARC-N-DT-HB.009-5f00-Holzrahmenbauwände
41423-ARC-N-DT-HB.010-5f00-Deckenanschluss
41423-ARC-N-DT-HB.011-5f00-Stahlstützen
41423-ARC-N-DT-HB.012-5f00-Nische Kinderküche
41423-ARC-N-DT-HB.013-5f00-Fassade Tiermotiv Bär
41423-ARC-N-DT-HB.014-5f00-Fassade Tiermotive
41423-ARC-N-DT-HB.015-5f00-Aufzugsschacht
41423-ARC-N-DT-HB.016-5f00 – Haupttreppe
41423-ARC-N-DT-HB.017-5f00 – Treppenhaus
41423-ARC-N-DT-HB.018-5f00 – Fassadenschnitt OG Ost
41423-ARC-N-DT-HB.019-5f00 – Attika Blitzschutz
41423-ARC-N-WD-DT.01-5f00 Wandabwicklung 1.OG
41423-ARC-N-WD-DT.00-5f00-Wandabwicklung EG1
41423-ARC-N-WD-DT.00-5f00.001-Wandabwicklung EG2
41423-ARC-N-WD-DT.00-5f00.003-Wandabwicklung EG 3
41423-ARC-N-WD-DT.00-5f00.002-Wandabwicklung Massivholzwände
41423-ARC-N-WD-DT.AO-5f00-Wandabwicklung Ansicht Ost
41423-ARC-N-WD-DT.AN-5f00-Wandabwicklung Ansicht Nord
41423-ARC-N-WD-DT.AS-5f00-Wandabwicklung Ansicht Süd
41423-ARC-N-WD-DT.AW-5f00-Wandabwicklung Ansicht West
41423-ARC-N-UE-HB.01-5f00 Übersichtsplan OG
41423-ARC-N-UE-HB.00-5f00 Übersichtsplan EG

Terminplan

41423-260618-TP-LV-160-ARC

Des Weiteren liegen folgende Gutachten und Unterlagen bei:

Bodengutachten

41423-GU-N-001-VRM-Bodengutachten

Akustik

2025-05-16_Hemmingen GS Arnum_Nebau_BAI Nachweis_

2025-08-15 Schalltechnische Stellungnahme TA Lärm_Grundschole Arnum_Hemmingen

Brandschutz

240047_ARNUM_BS_BSK_2ÜA_LP_NB_2026-01-20_VS_geschwärzt

240047_ARNUM_NB_BS_BSK_1ÜA_2025-09-23_geschwärzt

240047_ARNUM-NB_BS_BSK_1ÜA_A02_EG_2025-09-23_VS_geschwärzt

240047_ARNUM-NB_BS_BSK_1ÜA_A03_OG_2025-09-23_VS_geschwärzt

240047_ARNUM-NB_BS_BSK_1ÜA_A04_SCH_2025-09-23_VS_geschwärzt

1.2 Angaben zu Konstruktion, Wärmeschutz und Lastannahmen

Mensaneubau, 2-geschossig

Abmessungen ca. 18,35 x 33,505 m

Flachdach mit ext. Dachbegrünung, Gefälleausbildung in Dämmebene

Höhe OK Attika bis ca. 7,74 m ü.OKF

Konstruktion:

Wände:

Außen

Holztafelwände mit vorgeh. hinterlüft. Fassade, Gesamtdicke 39,5 cm

Innen

Holztafelwände in unterschiedlichen Dicken von 20 bis 28 cm

Brettsperrholzwände, Dicke 22,5 cm

einzelne Stahlbauteile

Decke:

Massivholz, Brettsperrhol

Dach:
Balken KVH

Brandschutz:
Tragende- und aussteifende Bauteile müssen gemäß dem Brandschutzgutachten die brandschutztechnischen Anforderungen R30 bzw. R(EI) 30 erfüllen.

Bauphysikalische Annahmen:
Klimazone B gem. DIN 4108
U-Werte
Außenwände 0,14 W/m²K
Dach
Achse A-E - 0,141 W/m²K
Achse E-F - 0,135 W/m²K
Achse F-G - 0,141 W/m²K
Oberlicht/ Dachfenster Uw 1,0 W/(m² K)
Fenster und verglaste Außentüren Uw 1,0 W/(m²K)
opake Außentüren Uw 1,3 W/(m²K)
Pfosten-Riegel-Konstruktion Uw 1,0 W/(m² K)

Lastannahmen:
Lasten aus Schnee und Wind gem. DIN EN 1991-1-3/NA und -1-4/NA
Gemeinde 30966 Hemmingen
Klimaregion Zentral Ost
Schneelastzone: 2
Windlastzone: 2
Geländekategorie: II

1.3 Normen und Richtlinien

Für die Ausführung und Abrechnung der in diesem Leistungsverzeichnis beschriebenen Leistungen gilt die VOB/C und sämtliche einschlägigen Normen, Vorschriften, Regeln und Verordnungen gemäß DIN / EN / ISO in der zur Angebotsabgabe gültigen Fassung.

Bauteile und Bauweisen, die einer bauaufsichtlichen Zulassung, eines Prüfzeugnisses, einer Überwachung o. ä. bedürfen, sind entsprechend auszuführen.

Geforderte Gütenachweise sind rechtzeitig vor der Ausführung und ohne gesonderte Vergütung vorzulegen.

1.4 Nachweise

Der Bieter muss für die Herstellung und die Errichtung von vorgefertigten geschlossenen (beidseitig beplankten) Bauelementen nach "Gütezeichen Holzhausbau RAL-GZ 422" zertifiziert sein.

Der Bieter muss die Anforderungen der DIN EN 14080 in Verbindung mit der DIN 20000-3 zur Herstellung der geklebten tragenden Holzbauteile erfüllen.

Nachweise sind spätestens auf Verlangen der Vergabestelle innerhalb 6 Werktagen vorzulegen.

Die Gleichwertigkeit abweichender Zertifikate ist nachzuweisen.

1.5 Montagekonzept

Mit der Angebotsangabe ist ein Montagekonzept (schriftlich und/oder zeichnerisch als Handskizze) vorzulegen. Diese soll eine räumliche und zeitliche Darstellung einzelner Montageschritte beinhalten sowie die dazugehörigen Baustelleneinrichtungen wie Arbeits- und Schutzgerüste, Schutznetze, Hebevorrichtungen wie Mobilkräne, Hubsteiger, Dachaufzüge o.ä. incl. der Angaben zum jeweiligen Gesamtgewicht und Aufstellort. Die zur Verfügung stehenden Aufstellflächen gem. Baustelleneinrichtungsplan des AG unter Berücksichtigung der Lage der nicht verfüllten Baugrube sowie die Zeitvorgaben des Terminplans des AG sind zu berücksichtigen.

Das Konzept ist spätestens auf Verlangen der Vergabestelle innerhalb 6 Werktagen vorzulegen.

1.6 Bauablauf/ Termine

Die Vorleistungen des Gewerks Rohbau werden für den Neubau voraussichtlich Mitte September 2026 abgeschlossen.

Der Ausführungsbeginn der Holzarbeiten kann daher in Abstimmung mit dem AG / Objektüberwachung vorgezogen werden.

Parallel zu den Holzbauarbeiten werden voraussichtlich Abbruch- und Rohbauarbeiten am Verwaltungstrakt auf dem Schulgelände stattfinden.

Für die Holzbauarbeiten sind verbindliche Start-, Zwischen- und Fertigstellungstermine als Ausführungstermine festgelegt.

- Wände Erdgeschoss, Decke über Erdgeschoss sowie Dachdecke über dem Speiseraum inkl. Attika: Start am 26.10.2026, Fertigstellung bis spätestens 20.11.2026.
- Wände Obergeschoss sowie Dachdecke über Obergeschoss inkl. Attika: Start am 23.11.2026, Fertigstellung bis spätestens 18.12.2026.
- Die Wetterdichtigkeit des Holzbaus ist bis zum 21.12.2026 sicherzustellen, damit der Innenausbau mit Trockenbau- und Grobinstallationsarbeiten beginnen kann.

Für den Zeitraum Ende Dezember 2026 bis Mitte Februar 2027 ist ein Schlechtwetterpuffer vorgesehen. Der Ausführungsbeginn der Holzarbeiten an der Fassade kann bei geeigneten Witterungsverhältnissen und in Abstimmung mit dem AG / Objektüberwachung vorgezogen werden.

· Für die Fassadenarbeiten ist der Fertigstellungstermin am 12.03.2027 zwingend einzuhalten, sodass die Baustelleneinrichtungsfläche bis zum 19.03.2027 vollständig geräumt ist.

Die im Bauzeitenplan genannten Fertigstellungstermine sind letztmögliche Endtermine und verbindlich einzuhalten, damit die Folgegewerke ohne Verzögerung beginnen können.

Änderungen der Starttermine sind in Abstimmung mit dem AG / Objektüberwachung möglich.

Der beigefügte Terminplan dient als Kalkulationsgrundlage und ist entsprechend zu berücksichtigen.

1.7 Muster, Produkte

Vor Ausführung sind auf Anforderung Muster der gewünschten Materialien und Einbauteile kostenfrei vorzulegen.

Es sind grundsätzlich nur Produkte aus einem Hersteller- System zu verwenden, damit die Kompatibilität gewährleistet ist.

1.8 Revisionsunterlagen

Der Auftragnehmer hat dem Auftraggeber nach Fertigstellung seiner Leistung, neben den kompletten Planungsunterlagen, eine objektbezogenen Dokumentation der durchgeführten Prüfungen und Maßnahmen, zu erstellen und dem Auftraggeber zu übergeben.

Hierzu gehören auch Informationen und Aufstellungen zu den gelieferten Produkten, wie Bedienungs-, Wartungs-, Reinigungs- und Pflegeanleitungen. Diese Benutzerinformationen sind dem Auftraggeber, im Zusammenhang mit der gesetzlich vorgeschriebenen CE-Kennzeichnung von Bauprodukten, in schriftlicher Form, nach Abschluss der vertraglichen Leistungen, zu übergeben.

2.0 Baustelleneinrichtung

2.1 Einrichten der Baustelle

Einrichten, Vorhalten und Räumen der Baustelle sowie sämtliche Schutz- und Sicherheitsmaßnahmen für die eigenen Leistungen des AN bleiben Nebenleistungen und sind nicht gesondert ausgeschrieben. Die in diesem Leistungsverzeichnis ausgeschrieben Leistungen sind die allgemeinen, für alle bauausführenden Firmen genutzten Baustelleneinrichtungen. Sämtliche Einrichtungen, die nicht ausschließlich der eigenen Leistung dienen, sind allen anderen am Bau beteiligten zur Mitbenutzung zur Verfügung zu stellen. Kosten hieraus sind in die Gesamtkosten einzurechnen. Sofern eine Vorhaltung über die eigene Leistung hinaus vorgesehen ist, sind dafür besondere Ansätze im Leistungsverzeichnis enthalten.

Die Einrichtung der Baustelle muss im Einvernehmen mit der örtlichen Bauüberwachung geschehen.

Die Leistung ist in mehreren zeitlich versetzten Abschnitten auszuführen. An- und Abfahrtskosten sowie eine ggfls. erforderliche erneute Einrichtung der Baustelle für die Dauer der Leistungsabschnitte sind in die Einheitspreise einzukalkulieren.

Der beiliegende Terminplan dient als Kalkulationsgrundlage und ist zu berücksichtigen.

2.2 Rückbau Baustelleneinrichtung

Der Rückbau der Baustelleneinrichtung erfolgt abschnittsweise nach Baufortschritt, dies ist bei der Kalkulation zu berücksichtigen. Nicht mehr für die Ausführung der eigenen Leistung benötigte Lager- und Stellflächen sind

unverzüglich zu räumen und in den ursprünglichen Zustand herzurichten um den Folgegewerken zur Verfügung gestellt zu werden.

2.3 Baustelleneinrichtungsplan

Von Seiten des Auftraggebers werden auf die Bauphasen abgestimmte Baustelleneinrichtungspläne als Konzept vorgeschlagen. Auf Grund der beengten Verhältnisse auf der Baustelle und des engen Zeitablaufs sind die darin enthaltenen Vorgaben einzuhalten. Alternative Konzepte sind bei Angebotsabgabe vorzulegen. Spätestens 12 Tage nach Auftragserteilung ist der örtlichen Bauüberwachung ein detaillierter Einrichtungsplan zur Genehmigung vorzulegen. Die Kosten der Planerstellung sind in die Position der Werkplanung einzurechnen. Veränderungen der Baustelleneinrichtung bedürfen grundsätzlich der Genehmigung durch die Bauüberwachung des AG.

2.4 Kran

Die Termin- und Bauablaufplanung basiert darauf, dass die Ausführung mit einem Autokran erfolgt. Die Wahl der Art und Anzahl der Krane ist dem Bieter freigestellt, soweit die Randbedingungen eingehalten werden. Alternative Konzepte sind, nachvollziehbar schriftlich oder zeichnerisch, bei Angebotsabgabe (vgl. Punkt 1.4) vorzulegen.

Bei Wahl eines stationären Krans sind die Kosten sowie Erschwernisse durch Bodenauf- und -abtrag und/ oder Hilfskonstruktionen/ Fundamentierung sowie die Kosten für Rückbau und Wiederherstellung der Kranstellfläche in die Baustelleneinrichtung als Nebenleistung einzukalkulieren. Der Anschluss an den Baustromverteiler einschließlich Krananschlussschrank ist ebenfalls einzukalkulieren.

Im Rahmen der allgemeinen Baustelleneinrichtung stehen max. 22kW für die Gesamtversorgung der Baustelle zur Verfügung, vgl. allgem. Vorbemerkungen. Wird für den Kraneinsatz Bemessungsstrom benötigt, mit dem die Gesamtversorgung nicht sichergestellt werden kann, ist der Anschluss hierfür vom AN in Eigenverantwortung beim örtlichen Energieversorger zu beantragen und herzustellen.

2.5 Transport, An-/ Abfahrt

Mit Erschwernissen bei der Anfahrt mit größeren Fahrzeugen muss gerechnet werden. Dies ist bei der Kalkulation zu berücksichtigen.

Der Ausschreibung liegt der Baustelleneinrichtungsplan mit Darstellung der Verkehrsführung innerhalb des Wohngebietes bei.

Für Großraum-/ Schwer- und Langtransporte gilt:

Sperrung von Parkzonen, das Aufstellen von Verkehrsschildern und die Absicherung der Zuwegung ist Sache des Auftragnehmers und wird nicht gesondert vergütet.

Das Einholen von erforderlichen behördlichen Genehmigungen ist Sache des Auftragnehmers und wird nicht gesondert vergütet.

Entstehende Kosten hieraus sind in die Einheitspreise einzukalkulieren.

Termine für Schwer- und Langtransporte müssen mindestens 2 Wochen vorher bei der örtlichen Bauüberwachung angemeldet werden.

3.0 Ausführung Zimmer- und Holzbauarbeiten

Entstehende Kosten aus den nachfolgend aufgeführten Punkten, sind in die entsprechenden Leistungspositionen einzukalkulieren sofern keine gesonderten Positionen ausgeschrieben sind.

3.1 Holzbauteile

Bei der Vorfertigung von Holzrahmenbauelementen sind die Anforderungen aus der Bauregelliste A/1 [Bauregelliste] zu berücksichtigen. Es ist eine Eigen- und Fremdüberwachung entsprechend der "Holztafelbaurichtlinie" (Richtlinie für die Überwachung von Wand-, Decken- und Dachtafeln für Holzhäuser in Tafelbauart nach DIN 1052 [HoTaRi]) vorzunehmen und im Sinne des Übereinstimmungsnachweisverfahrens nachzuweisen.

Es ist mit einem Übereinstimmungszertifikat (ÜZ) durch eine anerkannte Zertifizierungsstelle zu bestätigen, dass die Qualitätskriterien eingehalten und eine Eigen- und Fremdüberwachung durchgeführt wurde. Die Kennzeichnung mit dem Ü-Zeichen muss an einer sichtbaren Stelle auf jedem Holzrahmenelement erfolgen und neben der Nennung des Herstellwerks auch die DIN 1052 als Bezugsnorm angeben.

Sofern in den Positionstexten nicht anders angegeben, soll die Holz-Einbaufeuchte der mittleren Ausgleichfeuchte im Gebrauchszustand entsprechen. Schutzmaßnahmen vor Witterungseinflüssen zum Erhalt der definierten Einbaufeuchte sind im Sinne der Nebenleistungen in die Angebotspreise einzurechnen. Grundsätzlich sind trocken sortierte Hölzer (TS) zu verwenden. Wenn nicht gesondert oder anders beschrieben ist visuelle Sortierung (S 10)

geschuldet.

Die Holzkonstruktionen sind vom Prüfstatiker abzunehmen. Zeitpunkt und Umfang sind in Eigenverantwortung durch den AN mit dem Prüfstatiker abzustimmen.

3.2 Holzschutz:

Bei tragenden und/oder aussteifenden Bauteilen der Gefährdungsklasse 0 nach DIN 68800-3 sowie allen sonstigen Bauteilen, insbesondere in ständig oder zeitweise von Menschen genutzten Räumen, sind keine vorbeugenden chemischen Holzschutzmittel anzuwenden.

Einsatz von gesundheitsverträglichen Baustoffen:

Es dürfen nur umweltverträgliche und gesundheitlich unbedenkliche Baustoffe verwendet werden.

Der Nachweis erfolgt durch das Umweltzeichen BLAUER ENGEL oder vergleichbare Prüfberichte anerkannter Stellen sowie technische Unterlagen des Herstellers. Als Nachweis müssen dem AG nach Auftragsvergabe, in jedem Fall vor Ausführungsbeginn sämtliche Sicherheitsdatenblätter aller verwendeten Produkte vorgelegt werden.

Es wird auch die EC1-Auszeichnung (Emicode EC1 = sehr emissionsarm) akzeptiert.

Sofern bei einzelnen Leistungspositionen der Nachweis der geforderten Eigenschaften durch ein Zertifikat, Siegel, Label, Umweltzeichen o.Ä. gefordert wird kann der Nachweis der geforderten Eigenschaften durch die Vorlage des aktuellen, in der Position geforderten Zertifikats, Siegels, Labels oder Umweltzeichens erbracht werden. Der Nachweis kann ebenso durch die Vorlage jedes anderen geeigneten Beweismittels, wie technische Unterlagen des Herstellers oder Prüfberichte einer anerkannten Stelle (z.B. Eich- und Prüflaboratorien oder Inspektions- und Zertifizierungsstellen) erfolgen; dieser Nachweis muss zum Inhalt haben, dass alle zur Erlangung des genannten Zertifikats, Siegels, Labels, Umweltzeichens gestellten Anforderungen erfüllt werden.

Eine Eigenerklärung des Bieters ist nicht ausreichend. Die Innenraumluftqualität wird zur Inbetriebnahme des Gebäudes mit einer VOC-Messung überprüft.

3.3 Toleranzausgleich

Bei dem geschuldeten Ausgleich der Rohbautoleranzen der Gründung sind folgende Voraussetzungen und Maßnahmen kalkulatorisch zu erfassen:

- Bei den Rohbaukonstruktionen ist von den zulässigen Bauwerkstoleranzen nach DIN 18202 auszugehen. Gem. den Planungsangaben betragen die maßlichen Abweichungen in der Höhe der StB-Aufkantung der Sohlplatte +/- 20 mm
- Übernahme der horizontalen / vertikalen Lage der Auflagerpunkte (entsprechend Aufmaß des AN) in die Werkstattplanung des AN und Abbund der Holzbauteile / Ausführung der Auflagerteile im Werk des AN

3.4 Verankerungs-, Verbindungs- und Aussteifungselemente

Sämtliche Verbindungsmittel sind korrosionsgeschützt einzubauen (mindestens feuerverzinkt). Der Witterung ausgesetzte Verbindungen wie Schrauben, Muttern, Bolzen und Anker sind aus nicht rostenden Stählen (Ni-Ro) herzustellen. Über die oben genannten Festlegungen hinaus gehende Differenzierung der Dicke / Art der Korrosionsschutzschichten oder Festlegung der Ausführung aus nicht rostenden Stählen (Ni-Ro) gilt die DIN 1052 T2. Die für die Dimensionierung und den Korrosionsschutz der Verbindungsmittel maßgebende Festlegungen der Nutzungsklassen nach DIN EN 1995-1-1 und DIN EN 1995-1-1/NA sind den Positionstexten der Holzbauteile zu entnehmen.

Übergänge zwischen den Außenbauteilen sind luftdicht abzukleben, für die Herstellung der Abklebung sind Leistungspositionen vorhanden.

3.5 Preisinhalte

Abgerechnet werden ausschließlich die Holzelemente des geplanten Tragwerks ohne der Montageunterstützungen und ohne der sonstigen temporären Konstruktionen.

Wenn nicht anders beschrieben, ist der Abbund im Werk des AN durchzuführen. Der Abbund ist computergestützt mittels CNC-Maschinen durchzuführen. Die Lieferung der Holzbauteile setzt den erforderlichen Abbund incl. aller Schrägschnitte voraus. Die Bauteile sind im Werk des AN anzupassen. Sofern die Anpassung und Zuschnitt mit der Zustimmung des AG auf der Baustelle erfolgt, kann der AN daraus keine Rechte bzw. keinen Anspruch auf zusätzliche Vergütung ableiten.

Wird das Liefern, Montieren / Abbinden der Holzbauteile nicht getrennt oder gesondert beschrieben, beinhalten die Leistungen der einzelnen Positionen stets den betriebsfertigen Einbau (incl. Verankerung).

Sofern nicht gesondert beschrieben, sind die notwendigen Verankerungs-, Befestigungs-, Verbindungs-, Aussteifungselemente oder Hinterfüllungen wie z.B.

- Dübel- und Anker für den Einbau im Stahlbeton incl. Bohrungen,
- Holznagelverbinder aus feuerverzinkten Stahlblechformteilen mit Blechstärken bis 3 mm wie:
Sparrenpfettenanker, Balkenschuhe, Zugbänder
- Nägel, Schrauben, Bolzen, Muttern, Unterlegscheiben, sonstiges Befestigungs-Kleinmaterial, - Distanzbleche, Distanzhölzer für die Aufnahme von Bauwerkstoleranzen
- Einbau / Ausbau von Transportvorrichtungen und -anker

in die Angebotspreise der Teilleistungen einzurechnen.

Ergänzend zu DIN 18334 Nr. 4.1 sind nachfolgend aufgeführte besondere Leistungen in die Einheitspreise einzukalkulieren:

1) Temporäre Schutzabdeckungen, -abklebungen und sonstige Schutzmaßnahmen vor Witterungseinflüssen für den Transport und Montage bis zum Einbau der planmäßigen Dachabdichtung.

2) Für die Zimmer- und Holzbauarbeiten die gem. dem gewählten Montagekonzept erforderlichen Arbeitsgerüste, Schutznetze, Raumgerüste, Montagebühnen, Hebeeinrichtungen, Zugvorrichtungen, Hilfsabstützungen, Traggerüste und Montageunterstützungen für alle Montagezustände samt dazugehöriger Planung und ggfls. erforderlichen prüffähigen Nachweise.

Das für die Dachabdichtungs- und Fassadenarbeiten erforderliche Arbeits- und Schutzgerüst als Fanggerüst ist in der Leistungsbeschreibung enthalten.

Die Gerüste des Auftragnehmers sind anderen Auftragnehmern während der eigenen Leistung zur kostenlosen Mitbenutzung zur Verfügung zu stellen. Die Gebrauchsüberlassung nach Abschluss der eigenen Leistung wird gesondert vergütet.

3) Vorhalten von Aufenthalts- und Lagerräumen, s. auch Allgemeine Vorbemerkungen Pkt 3., der Baustelleneinrichtungsplan ist zu beachten.

4) Herstellung und der Rückbau temporärer Fundamente, Untergrundaussgleich, Herrichten der Verladeflächen für die eigenen Hub- und Montageeinrichtungen.

5) Maßnahmen zur Begrenzung der Tragwerksverformungen aus dem hygrischen Schwinden und Quellen von Holz oder Holzwerkstoffen durch die Abstimmung der optimalen Einbaufeuchte und/oder Optimierung der Montageabläufe. Die Einbaufeuchte bzw. Baufeuchte soll annähernd der Ausgleichfeuchte im Gebrauchszustand gleichen.

6) Maßnahmen zur Vermeidung von Dilatationsgeräuschen und Geräuschentwicklung aus den zulässigen Tragwerksverformungen.

7) Das fachgerechte Egalisieren von Beschädigungen und Schnittstellen in den Sichtoberflächen.

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

01 Vorbereitung, Baustelleneinrichtung, Gerüst

01.01 Vorbereitung

01.01.0001 Techn. Bearbeitung/ Werkplanung

Technische Bearbeitung, Bauablaufplan, Arbeitsvorbereitung und Werkplanung einschl. Abbund- und Montageplanung für den gesamten Umfang der Leistungsbeschreibung. Vom Tragwerksplaner des AG wird die statische Berechnung als Genehmigungsstatik mit den zugehörigen Positionsplänen sowie den Ausführungsdetails zur Verfügung gestellt; basierend auf diesen Plänen und in Verbindung mit den Detailplänen des Architekten hat der Auftragnehmer die technische Bearbeitung für Montagepläne, Werkstatt- und Detailpläne, ergänzende statische und bauphysikalische Nachweise und Berechnungen sowie Montagezustände zu erbringen.

Der Bauablaufplan ist spätestens 2 Wochen nach Auftragsvergabe zur Freigabe vorzulegen.

Die Werkplanung ist dem AG in digitaler Form als DWG und PDF und der Prüfstatik zweifach in Papierform innerhalb der mit dem Bauablaufplan abgestimmten Frist, als Vorabzug zur Abstimmung spätestens 2 Wochen nach schriftlicher Aufforderung durch den AG, zur Prüfung vorzulegen. Es ist nach Vorlage vollständiger und prüffähiger Unterlagen ein Prüf- und Freigabezeitraum von mind. 2 Wochen einzukalkulieren.

Die Fertigung hat erst nach Freigabe durch den Auftraggeber zu erfolgen.

1 psch

.....

01.01.0002

Statischer Nachweis

Aufstellen einer prüffähigen Fassadenstatik, einschl. der Deckenuntersichten. Die Statik beinhaltet die Verankerung, die Unterkonstruktion sowie auch die statische Berechnung der Befestigungsmittel sowie Ermittlung der zulässigen Belastungswerte entsprechend der bauaufsichtlichen Zulassung unter Berücksichtigung der Windlasten gemäß DIN EN 1991-1-4.

Die Bemessung ist dem Architekten in Papierform sowie in digitaler Form als PDF spätestens 2 Wochen nach schriftlicher Aufforderung durch den AG vorzulegen. Es ist nach Vorlage vollständiger und prüffähiger Unterlagen ein Prüf- und Freigabezeitraum von mind. 2 Wochen einzukalkulieren.

1 psch

.....

01.01 Vorbereitung

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
01.02	Baustelleneinrichtung				
	Ausführungs- und Kalkulationshinweis				
	Die in diesem Titel beschriebenen Leistungen sind über die eigene Leistung hinaus Fremdwerken zur Verfügung zu stellen und in einem gesonderten Leistungsabschnitt zurückzubauen.				
01.02.0001	Meterriß anlegen, vorhalten Meterriß anlegen, als Klebemarke, Anordnung in Abstimmung mit der örtlichen Bauüberwachung, vorhalten über die gesamte Bauzeit, räumen erfolgt bauseits.	3	St	.....	.....
01.02.0002	Überbrückung Rampe B bis 1,5m L 2-2,5m Anrampung herstellen räumen Überbrückung Rampe, an Eingang, ohne offene Fugen, mit rutschhemmender Oberfläche, Nutbreite bis 1,5 m, Länge über 2 bis 2,5 m, Höhenunterschied bis 50 cm, mit seitlicher Anrampung, herstellen und räumen.	2	St	.....	.....
01.02.0003	Wie Position 01.02.0002, jedoch Überbrückung Rampe B bis 1,5m L 2-2,5m Anrampung vorhalten vorhalten, Positionsmenge = Produkt aus 'Stück' (Vorhaltemenge) mal 'Woche' (Vorhaltedauer)	23	StWo	.....	.....
01.02.0004	Schutzwand Trag-UK Aussteifung Holzwerkstoffpl. D 14-20mm herstellen räumen Schutzwand an Türöffnung in der Holzrahmenbaukonstruktion, einschl. Trag- und Unterkonstruktion sowie Aussteifung, geeignet zum Einbau der nachfolgend beschriebenen Bautür, Oberkante Öffnung bis 3 m, aus Holzwerkstoffplatten, Dicke über 14 bis 20 mm, herstellen und räumen, Abrechnung nach bekleideter/belegter Fläche.	22	m²	.....	.....
01.02.0005	Wie Position 01.02.0004, jedoch Schutzwand Trag-UK Aussteifung Holzwerkstoffpl. D 14-20mm vorhalten vorhalten, Positionsmenge = Produkt aus 'm2' (Vorhaltemenge) mal 'Woche' (Vorhaltedauer).	198	m2Wo	.....	.....
01.02.0006	Tür abschließbar Stahl verstellbare Einbauzarge B 1000mm H 2000mm einbauen ausbauen				

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
				Übertrag:	
	Behelfsmäßige Tür, abschließbar, einflügelig, aus Stahl, mit verstellbarer Einbauzarge, lichte Breite ca. 1,0 m, lichte Höhe ca. 2,0 m, einbauen und ausbauen, Ausführung gemäß Einzelbeschreibung, '1) Montage in vorbeschriebener Schutzwand 2) mit gleichschließenden Profilzylindern für alle Bautüren 3) einschl. 10 Schlüssel mit Schlüsselring und Beschriftung je Tür'.	3	St	.....	.....
01.02.0007	Wie Position 01.02.0006, jedoch Tür abschließbar Stahl verstellbare Einbauzarge B 1000mm H 2000mm vorhalten vorhalten, Positionsmenge = Produkt aus 'Stück' (Vorhaltemenge) mal 'Woche' (Vorhaltedauer).	27	StWo	.....	.....
01.02.0008	STLB-Bau 04/2024 000 Witterungsschutz Trag-UK Aussteifung Spanpl. Kunststoffolie D 14-20mm herstellen räumen Schutzvorrichtung als Witterungsschutz an Wandöffnungen, einschl. Trag- und Unterkonstruktion sowie Aussteifung, aus Spanplatten und Kunststoffolie, Dicke über 14 bis 20 mm, herstellen und räumen, Abrechnung nach bekleideter/belegter Fläche.	125	m²	.....	.....
01.02.0009	STLB-Bau 04/2024 000 TA Wie Position 01.02.0008, jedoch Witterungsschutz Trag-UK Aussteifung Spanpl. Kunststoffolie D 14-20mm vorhalten vorhalten, Positionsmenge = Produkt aus 'm2' (Vorhaltemenge) mal 'Woche' (Vorhaltedauer)	1741	m2Wo	.....	.....
01.02.0010	Schutzabdeckung Sohlplatte Schutzabdeckung als Oberflächenschutz der mineralischen Abdichtung auf der Sohlplatte, Schutzboden aus hochverdichteter vernadelter Vliesfaserplatte, Flächengewicht 1000 g/m², Dicke ca. 4mm, Eigenschaften sehr robust, mit Rollgerüst befahrbar, schlagfest, druckfest, stoßdämpfend, hohe mechanische Schutzwirkung bei punktueller Belastung sehr hohe Durchschlags- und Reißfestigkeit, 100% diffusionsoffen und atmungsaktiv, hohe Abriebfestigkeit, Stöße verklebt mit Gewebeklebeband. Leitfabrikat: Zero Dust, Robust Der Schutzboden ist vorab zu legen, die erforderliche Breite für die HRB-Innenwände sind freizuhalten oder vor der Montage ohne Beschädigung				

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
	der darunterliegenden Abdichtung einzuschneiden, der Mehraufwand ist einzukalkulieren. Rückbau und Entsorgung wird gesondert vergütet.	533	m²	.....	.....
01.02.0011	Schutzabdeckung vorhalten Schutzabdeckung vorhalten, Positionsmenge = Produkt aus 'm2' (Vorhaltemenge) mal 'Woche' (Vorhaltedauer).	10127	StWo	.....	.....
01.02.0012	Rückbau Schutzabdeckung Rückbau der Schutzabdeckung Pos. 01.02.0010, die Entsorgung wird gegen Nachweis gesondert vergütet.	533	m²	.....	.....
01.02.0013	STLB-Bau 10/2025 000 Abdeck. Holz aufbauen entfernen bis 1m2 Abdeckung aus Holz unverschiebbar und durchtrittsicher aufbauen und entfernen, auf Dachflächenöffnungen, Öffnungsgröße bis 1 m2.	16	St	.....	.....
01.02.0014	STLB-Bau 10/2025 000 Wie Position 01.02.0013, jedoch Abdeck. Holz aufbauen entfernen bis 3m2 Öffnungsgröße bis 3 m2.	3	St	.....	.....
01.02.0015	STLB-Bau 10/2025 000 TA Abdeck. Holz vorhalten bis 1m2 Abdeckung aus Holz vorhalten, auf Dachflächenöffnungen, Öffnungsgröße bis 1 m2, Positionsmenge = Produkt aus 'Stück' (Vorhaltemenge) mal 'Woche' (Vorhaltedauer).	298	StWo	.....	.....
01.02.0016	STLB-Bau 10/2025 000 TA Wie Position 01.02.0015, jedoch Abdeck. Holz vorhalten bis 3m2 Öffnungsgröße bis 3 m2,	60	StWo	.....	.....
01.02.0017	Behelfsregenfallrohr anbringen demont.				

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Behelfsregenfallrohr, anbringen und demontieren, einschl. Durchführung durch die Attikakonstruktion und prov. Anschluss an Grundleitung, Fallhöhe bis 8m, der prov. Anschluss an die Dampfsperre wird gesondert vergütet.

37 m

01.02.0018 Wie Position 01.02.0017, jedoch
Behelfsregenfallrohr vorhalten
vorhalten,
Positionsmenge = Produkt aus 'm'
(Vorhaltemenge)
mal 'Woche'
(Vorhaltedauer).

619 mWo

01.02 Baustelleneinrichtung

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
01.03	Gerüstarbeiten				
	Hinweis zu Kalkulation und Ausführung				
	Die Angabe der Höhe oberste Gerüstlage ist als ca.-Maß zu verstehen. Die genaue Höhe ist vor dem Aufbau mit der örtlichen Bauüberwachung des AG abzustimmen.				
01.03.0001	Statische Berechnung Arbeits- und Schutzgerüst Statische Berechnung einschl. der erforderlichen Ausführungszeichnungen für die in diesem Titel nachfolgend beschriebenen Arbeits- und Schutzgerüste anfertigen.	1	St	.....	.....
01.03.0002	STLB-Bau 10/2025 001 Aufbauen längenorientiert Standgerüst Arbeits-Schutzgerüst 2kN/m2 SW06 H1 Aufbauen längenorientiertes Standgerüst, Fassadengerüst DIN EN 12810-1, als Arbeits- und Schutzgerüst DIN EN 12811-1, Gerüstergänzungen werden gesondert vergütet, Lastklasse 3 (2 kN/m2), Breitenklasse SW06, Höhenklasse H 1, alle Gerüstlagen genutzt, Verankerung am Bauwerk nicht möglich, Standfestigkeit herstellen, Standsicherheitsnachweis wird gesondert vergütet, Herstellung der Standsicherheit wird gesondert vergütet, Einrüstung für Montagearbeiten und Dacharbeiten, an senkrechten Bauwerksflächen, außen, aufstellen auf Gelände, Höhe der obersten Gerüstlage 8 m, Standfläche waagrecht, über Lastverteiler belastbar.	540	m²	.....	.....
01.03.0003	Standsicherheit herstellen Lastumleitung Herstellen der Standsicherheit ohne Verankerung zu vorbeschriebenem Gerüst Pos. 01.03.0002 durch Lastumleitung. Die Art der konstruktiven Maßnahme, zB Gitterträger oder Ballastierung, ist dem AN freigestellt, eine rückseitige Verstrebung ist aufgrund der beengten Platzverhältnisse nur eingeschränkt möglich, der Baustelleneinrichtungsplan ist zu beachten. Die Gebrauchsüberlassung der konstruktiven Maßnahmen zur Lastumleitung ist in die Folgeposition Gebrauchsüberlassung Arbeits- und Schutzgerüst einzukalkulieren. Der Abbau ist in die Position Abbauen Arbeits- und Schutzgerüst einzukalkulieren.	540	m²	.....	.....
01.03.0004	STLB-Bau 10/2025 001 TA Gebrauchsüberlassung längenorientiert Standgerüst Arbeits-Schutzgerüst 2kN/m2 SW06 H1				

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
	Übertrag:				
	<p>Gebrauchsüberlassung für längenorientiertes Standgerüst, Fassadengerüst DIN EN 12810-1, als Arbeits- und Schutzgerüst DIN EN 12811-1, Gerüstergänzungen werden gesondert vergütet, Positions- menge = Produkt aus 'm2' (Gebrauchsüberlassungsmenge) mal 'Woche' (Gebrauchsüberlassungsdauer) Lastklasse 3 (2 kN/m2), Breitenklasse SW06, Höhenklasse H 1, alle Gerüstlagen genutzt, Einrüstung für Montagearbeiten und Dacharbeiten, an senkrechten Bauwerksflächen, außen, Höhe der obersten Gerüstlage 8 m.</p>				
		12420	m2Wo	.....	.....
01.03.0005	<p>STLB-Bau 10/2025 001</p> <p>Abbauen längenorientiert Standgerüst Arbeits-Schutzgerüst 2kN/m2 SW06 H1</p> <p>Abbauen längenorientiertes Standgerüst, Fassadengerüst DIN EN 12810-1, als Arbeits- und Schutzgerüst DIN EN 12811-1, Gerüstergänzungen werden gesondert vergütet, Lastklasse 3 (2 kN/m2), Breitenklasse SW06, Höhenklasse H 1, alle Gerüstlagen genutzt, an senkrechten Bauwerksflächen, außen, Höhe der obersten Gerüstlage 8 m, über Lastverteiler belastbar.</p>	540	m²	.....	.....
01.03.0006	<p>STLB-Bau 10/2025 001</p> <p>Aufbauen längenorientiert Standgerüst Arbeits-Schutzgerüst 2kN/m2 SW06 H1</p> <p>Aufbauen längenorientiertes Standgerüst, Fassadengerüst DIN EN 12810-1, als Arbeits- und Schutzgerüst DIN EN 12811-1, Gerüstergänzungen werden gesondert vergütet, Lastklasse 3 (2 kN/m2), Breitenklasse SW06, Höhenklasse H 1, alle Gerüstlagen genutzt, Verankerung am Bauwerk nicht möglich, Standfestigkeit herstellen, Standsicherheitsnachweis wird gesondert vergütet, Herstellung der Standsicherheit wird gesondert vergütet, Einrüstung für Montagearbeiten und Dacharbeiten, an senkrechten Bauwerksflächen, außen, aufstellen auf Gelände, Höhe der obersten Gerüstlage 6 m, Standfläche waagrecht, über Lastverteiler belastbar.</p>	320	m²	.....	.....
01.03.0007	<p>Standsicherheit herstellen Lastumleitung</p> <p>Herstellen der Standsicherheit ohne Verankerung zu vorbeschriebenem Gerüst Pos. 01.03.0006 durch Lastumleitung.</p> <p>Die Art der konstruktiven Maßnahme, zB Gitterträger oder Ballastierung, ist dem AN freigestellt, eine rückseitige Verstrebung ist aufgrund der beengten Platzverhältnisse nur eingeschränkt möglich, der Baustelleneinrichtungsplan ist zu beachten.</p> <p>Die Gebrauchsüberlassung der konstruktiven Maßnahmen zur Lastumleitung ist in die Folgeposition Gebrauchsüberlassung Arbeits- und Schutzgerüst einzukalkulieren.</p> <p>Der Abbau ist in die Position Abbauen Arbeits- und Schutzgerüst einzukalkulieren.</p>	320	m²	.....	.....
01.03.0008	<p>STLB-Bau 10/2025 001 TA</p> <p>Gebrauchsüberlassung längenorientiert Standgerüst Arbeits-Schutzgerüst 2kN/m2 SW06 H1</p>				

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
	Übertrag:				
	<p>Gebrauchsüberlassung für längenorientiertes Standgerüst, Fassadengerüst DIN EN 12810-1, als Arbeits- und Schutzgerüst DIN EN 12811-1, Gerüstergänzungen werden gesondert vergütet, Positionsmenge = Produkt aus 'm2' (Gebrauchsüberlassungsmenge) mal 'Woche' (Gebrauchsüberlassungsdauer) Lastklasse 3 (2 kN/m2), Breitenklasse SW06, Höhenklasse H 1, alle Gerüstlagen genutzt, Einrüstung für Montagearbeiten und Dacharbeiten, an senkrechten Bauwerksflächen, außen, Höhe der obersten Gerüstlage 6 m.</p>				
		7360	m2Wo	.....	.....
01.03.0009	<p>STLB-Bau 10/2025 001</p> <p>Abbauen längenorientiert Standgerüst Arbeits-Schutzgerüst 2kN/m2 SW06 H1</p> <p>Abbauen längenorientiertes Standgerüst, Fassadengerüst DIN EN 12810-1, als Arbeits- und Schutzgerüst DIN EN 12811-1, Gerüstergänzungen werden gesondert vergütet, Lastklasse 3 (2 kN/m2), Breitenklasse SW06, Höhenklasse H 1, alle Gerüstlagen genutzt, an senkrechten Bauwerksflächen, außen, Höhe der obersten Gerüstlage 6 m, über Lastverteiler belastbar.</p>	320	m²	.....	.....
01.03.0010	<p>STLB-Bau 10/2025 001</p> <p>Aufbauen Fanggerüst Seitenschutz B bis 0,3m oberste Fanglage</p> <p>Aufbauen von Schutzeinrichtungen an Standgerüst, als Fanggerüst DIN 4420-1, mit senkrechtem Seitenschutz, Breite des Dach-/Deckenüberstandes bis 0,3 m, für eine Absturzhöhe bis 1,5 m, Ausbau der obersten Gerüstlage zur Fanglage.</p>	110	m	.....	.....
01.03.0011	<p>STLB-Bau 10/2025 001 TA</p> <p>Gebrauchsüberlassung Fanggerüst Seitenschutz B bis 0,3m oberste Fanglage</p> <p>Gebrauchsüberlassung für Schutzeinrichtungen an Standgerüst, als Fanggerüst DIN 4420-1, mit senkrechtem Seitenschutz, Breite des Dach-/Deckenüberstandes bis 0,3 m, für eine Absturzhöhe bis 1,5 m, Ausbau der obersten Gerüstlage zur Fanglage, Positionsmenge = Produkt aus 'Meter' (Gebrauchsüberlassungsmenge) mal 'Woche' (Gebrauchsüberlassungsdauer).</p>	2530	mWo	.....	.....
01.03.0012	<p>STLB-Bau 10/2025 001</p> <p>Abbauen Fanggerüst Seitenschutz B bis 0,3m oberste Fanglage</p> <p>Abbauen von Schutzeinrichtungen an Standgerüst, als Fanggerüst DIN 4420-1, mit senkrechtem Seitenschutz, Breite des Dach-/Deckenüberstandes bis 0,3 m, für eine Absturzhöhe bis 1,5 m, Ausbau der obersten Gerüstlage zur Fanglage.</p>	110	m	.....	.....
01.03.0013	<p>STLB-Bau 10/2025 001</p> <p>Aufbauen Belagverbreiterung wandseitig B 0,25-0,33m</p>				

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
	Aufbauen Belagverbreiterung wandseitig, für Standgerüste, längenorientiert, Konsolbreite über 0,25 bis 0,33 m, mit Zapfen.	350	m	.....	.....
01.03.0014	STLB-Bau 10/2025 001 TA Gebrauchsüberlassung Belagverbreiterung wandseitig B 0,25-0,33m Gebrauchsüberlassung für Belagverbreiterung wandseitig, Positionsmenge = Produkt aus 'm' (Gebrauchsüberlassungsmenge) mal 'Woche' (Gebrauchsüberlassungsdauer) für Standgerüste, längenorientiert, Konsolbreite über 0,25 bis 0,33 m, mit Zapfen.	8050	mWo	.....	.....
01.03.0015	STLB-Bau 10/2025 001 Abbauen Belagverbreiterung wandseitig B 0,25-0,33m Abbauen Belagverbreiterung wandseitig, für Standgerüste, längenorientiert, Konsolbreite über 0,25 bis 0,33 m, mit Zapfen.	350	m	.....	.....
01.03.0016	STLB-Bau 10/2025 001 aufbauen Innengeländer 1Gerüstlage H 2m Aufbauen Innengeländer, 2-teilig, DIN EN 12811-1, an einer Gerüstlage, Höhe der Gerüstlage 2 m.	20	m	.....	.....
01.03.0017	STLB-Bau 10/2025 001 TA Gebrauchsüberlassung Innengeländer 1Gerüstlage H 2m Gebrauchsüberlassung für Innengeländer, 2-teilig, DIN EN 12811-1, an einer Gerüstlage, Höhe der Gerüstlage 2 m, Positionsmenge = Produkt aus 'Meter' (Gebrauchsüberlassungsmenge) mal 'Woche' (Gebrauchsüberlassungsdauer).	460	mWo	.....	.....
01.03.0018	STLB-Bau 10/2025 001 entfernen Innengeländer 1Gerüstlage H 2m Entfernen Innengeländer, 2-teilig, DIN EN 12811-1, an einer Gerüstlage, Höhe der Gerüstlage 2 m.	20	m	.....	.....
01.03.0019	STLB-Bau 10/2025 001 Aufbauen Treppenaufgang einläufig H 7-8m Lauf-B 0,5-0,75m				

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
				Übertrag:	
	Aufbauen Treppenaufgang für Gerüst, einläufig, Verankerung am Gerüst, Treppenaufgang von Standfläche bis zur obersten Gerüstlage, Höhe über 7 bis 8 m, Laufbreite (Stufenlänge) über 0,5 bis 0,75 m.	2	St	.....	.....
01.03.0020	STLB-Bau 10/2025 001 Wie Position 01.03.0019, jedoch Aufbauen Treppenaufgang einläufig H 5-6m Lauf-B 0,5-0,75m Höhe über 5 bis 6 m,	1	St	.....	.....
01.03.0021	STLB-Bau 10/2025 001 TA Gebrauchsüberlassung Treppenaufgang einläufig H 7-8m Lauf-B 0,5-0,75m Gebrauchsüberlassung für Treppenaufgang für Gerüst, einläufig, Positionsmenge = Produkt aus 'St' (Gebrauchsüberlassungsmenge) mal 'Woche' (Gebrauchsüberlassungsdauer) Treppenaufgang von Standfläche bis zur obersten Gerüstlage, Höhe über 7 bis 8 m, Laufbreite (Stufenlänge) über 0,5 bis 0,75 m.	46	StWo	.....	.....
01.03.0022	STLB-Bau 10/2025 001 TA Wie Position 01.03.0021, jedoch Gebrauchsüberlassung Treppenaufgang einläufig H 5-6m Lauf-B 0,5-0,75m Höhe über 5 bis 6 m,	23	StWo	.....	.....
01.03.0023	STLB-Bau 10/2025 001 Abbauen Treppenaufgang einläufig H 7-8m Lauf-B 0,5-0,75m Abbauen Treppenaufgang für Gerüst, einläufig, Treppenaufgang von Standfläche bis zur obersten Gerüstlage, Höhe über 7 bis 8 m, Laufbreite (Stufenlänge) über 0,5 bis 0,75 m.	2	St	.....	.....
01.03.0024	STLB-Bau 10/2025 001 Wie Position 01.03.0023, jedoch Abbauen Treppenaufgang einläufig H 5-6m Lauf-B 0,5-0,75m Höhe über 5 bis 6 m,	1	St	.....	.....
01.03.0025	STLB-Bau 10/2025 001 Aufbauen Überbrückung Systemgitterträger L bis 5m Gerüstbelag Aufbauen Überbrückung in Gerüst, aus Systemgitterträgern, Länge des überbrückten Zwischenraumes (Spannweite) bis 5 m, über Eingang, einschl. Gerüstbelag in Überbrückungshöhe.	2	St	.....	.....

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
Übertrag:					
01.03.0026	STLB-Bau 10/2025 001 TA Gebrauchsüberlassung Überbrückung Systemgitterträger L bis 5m Gerüstbelag Gebrauchsüberlassung für Überbrückung in Gerüst, Positionsmenge = Produkt aus 'St' (Gebrauchsüberlassungsmenge) mal 'Woche' (Gebrauchsüberlassungsdauer) aus Systemgitterträgern, Länge des überbrückten Zwischenraumes (Spannweite) bis 5 m, über Eingang, einschl. Gerüstbelag in Überbrückungshöhe.	46	StWo	.....	.....
01.03.0027	STLB-Bau 10/2025 001 Abbauen Überbrückung Systemgitterträger L bis 5m Gerüstbelag Abbauen Überbrückung in Gerüst, aus Systemgitterträgern, Länge des überbrückten Zwischenraumes (Spannweite) bis 5 m, über Eingang, einschl. Gerüstbelag in Überbrückungshöhe.	2	St	.....	.....
01.03.0028	STLB-Bau 10/2025 001 aufbauen Schutzdach Einbau-H 3m B 1,5m L 2m Aufbauen Schutzdach DIN 4420-1, Einbauhöhe 3 m über Gelände, Breite mind. 1,5 m, Länge 2 m, Ausführung gemäß Zeichnung.	1	St	.....	.....
01.03.0029	STLB-Bau 10/2025 001 TA Gebrauchsüberlassung Schutzdach Einbau-H 3m B 1,5m L 2m Gebrauchsüberlassung für Schutzdach DIN 4420-1, Einbauhöhe 3 m über Gelände, Breite mind. 1,5 m, Länge 2 m, Positionsmenge = Produkt aus 'Stück' (Gebrauchsüberlassungsmenge) mal 'Woche' (Gebrauchsüberlassungsdauer) Ausführung gemäß Zeichnung.	23	StWo	.....	.....
01.03.0030	STLB-Bau 10/2025 001 abbauen Schutzdach Einbau-H 3m B 1,5m L 2m Abbauen Schutzdach DIN 4420-1, Einbauhöhe 3 m über Gelände, Breite mind. 1,5 m, Länge 2 m, Ausführung gemäß Zeichnung.	1	St	.....	.....
Zusätzliche An-/ Abfahrt Soweit über die eigene Leistung hinaus für die Nutzung durch Fremdgewerke von der örtlichen Bauüberwachung angeordnete Änderungen an erstellten Einrüstungen/ Konsolen/ Seitenschutz anfallen, ist hierfür eine gesonderte An-/ Abfahrt anzubieten. Die Leistung an sich wird über den jeweiligen Einheitspreis abgerechnet.					
Übertrag:					

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

01.03.0031 **Zusätzliche An-/ Abfahrt**
Zusätzliche An-/ Abfahrt als Pauschale je Anforderung der örtlichen
Bauüberwachung.

2 St

01.03 Gerüstarbeiten

01 Vorbereitung, Baustelleneinrichtung, Gerüst

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

02 Holzbauarbeiten

02.01 Holzbauarbeiten Wände

Ausführungs- und Kalkulationshinweis

Die Planung geht davon aus, dass die nachfolgend beschriebenen Holzrahmenbauwände weitestgehend vorgefertigt geliefert und montiert werden.

Die Holzbauteile sind zur Auffindbarkeit mit den Positionsnummern der Genehmigungsstatik bezeichnet. Maßangaben und Verbindungsmittel haben sich im Zuge der weiteren Ausführungsplanung geringfügig verändert und sind in den Leistungstexten entsprechend berücksichtigt.

Die Anordnung der einzelnen Wandelemente mit den abgewinkelten Längen im Maximalmaß sind den beiliegenden Zeichnungen zu entnehmen. Eine geänderte Aufteilung aus logistischen Gründen ist möglich, eine entsprechende Umplanung ist Sache des AN, im Zuge der Werk- und Montageplanung zu erstellen und in die Werkplanung einzukalkulieren. Eine Umplanung bedarf der Freigabe durch den Tragwerksplaner.

Holzrahmenbauwände Erdgeschoss

02.01.0001

Holzrahmenbaukonstruktion als Außenwand, EG Achse F-G

Holzrahmenbaukonstruktion als Außenwand, tragend, raumabschließend, Feuerwiderstandsklasse REI 30 DIN EN 13501-2, Elementhöhe ca. 4,0 m, aus Konstruktionsvollholz, NSi, Holzart Fichte/Tanne, Gebrauchsklasse 0 DIN 68800-1, ohne chemischen Holzschutz, Festigkeitsklasse C 24 DIN EN 338, Sortierklasse S 10 DIN 4074-1, Keilzinkung zulässig, herztrennt DIN 68365, mittlere Holzfeuchte 15 % (+/-3 %).

Zusätzliche Holzbauteile zur Montage innerhalb der geschlossenen Wandscheiben, wie z.B. Stürze sind gesondert beschrieben.

Gesamtaufbau bestehend aus:

- Randstiele, Querschnitt B/H 10/20 cm,
- Stiele, Querschnitt B/H 8/20 cm, Achsabstand < 62,5 cm,
- Schwelle, Querschnitt B/H 8/20 cm,
- Rähme, Querschnitt B/H 12/20 cm,
- Wärmedämmschicht zwischen den Hölzern aus Mineralwolle MW DIN EN 13162, Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit max. 0,035 W/(mK), in Platten, Dicke 200 mm, Anwendungsgebiet DIN 4108-10 WH,

Beplankung innen

- OSB-Platten DIN EN 300, Plattentyp OSB/3, 1-lagig, Dicke 15 mm, gem. EC als Scheibe, geklammert befestigen, Klammern 1,53x60mm, e=50 mm, KRFW 30°, ohne horizontale Plattenstöße
- Hartgipsplatte, Feuerschutzplatte imprägniert, Plattentyp DFH2IR DIN EN 520, 2-lagig, Dicke 2x12,5 mm, luftdicht verspachtelt

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
	<p>Beplankung außen,</p> <ul style="list-style-type: none"> Holzfaserdämmplatte WF nach DIN EN 13171, Druckfestigkeit ≥ 100 kPa, Nennwert Wärmeleitfähigkeit $0,040 \text{ W/(m}^2\text{K)}$, 1-lagig, Dicke 60 mm, mit Nut und Feder, erfüllt im Gesamtaufbau Feuerwiderstandsklasse F30-B <p>Verbindung der Elemente untereinander nach konstruktiver Erfordernis ist einzukalkulieren, Ausrichtung der Wandelemente auf Holz- oder Kunststoffklötzen mit Toleranzausgleich von 2 bis 3 cm ist einzukalkulieren, Anschlüsse mit statischen Anforderungen werden gesondert vergütet, Quellmörtel wird gesondert vergütet,</p> <p>Ausführung im Erdgeschoss Achse 1/F-G, gem. Statik Pos. E-31, und Zeichnung Nr.:</p> <ul style="list-style-type: none"> - 41423-ARC-N-WD-DT.AN-5f00 Wandabwicklung Ansicht Nord - 41423-ARC-N-WD-DT.AS-5f00 Wandabwicklung Ansicht Süd - 41423-ARC-N-UE-HB.00-5f00 Übersichtsplan Wandabwicklung EG 	97	m²	.....	.....
02.01.0002	<p>Holzrahmenbaukonstruktion als Außenwand, Achse A-B Achse A-B/1-6 Elementhöhe ca. 3,26 m</p>	51	m²	.....	.....
02.01.0003	<p>Holzrahmenbaukonstruktion als Außenwand, Achse B-E Achse B-E/ 1+6 Elementhöhe ca. 2,92 m</p>	92	m²	.....	.....
02.01.0004	<p>Holzrahmenbaukonstruktion als Außenwand, Achse E-F Achse 1 und 6/E-F Elementhöhe ca. 2,60 m</p>	15	m²	.....	.....
02.01.0005	<p>Holzträger BSH Fichte/Tanne techn.getrocknet GL24c B 20 cm H 40 cm L 10,95 m Holzträger, Montage als Fenstersturz innerhalb der vorbeschriebenen Wandscheiben in Holzrahmenbaukonstruktion Erdgeschoss Achse G, gem. Statik Pos. E-01, aus Brettschichtholz, Nutzungsklasse 1 DIN EN 1995-1-1, Gebrauchsklasse 0 DIN 68800-1, ohne chemischen Holzschutz, Holzart Fichte/Tanne, technisch getrocknet DIN 68800-2, Festigkeitsklasse GL 24c DIN EN 14080, gemäß statischem Nachweis, Oberfläche Industriequalität (ohne Anforderungen), Lamellendicke max. 45 mm, Flachkant-Verleimung, Breite 20 cm, Höhe 40 cm, Länge über 10,90 bis 11,0 m, Verbindungsmittel werden gesondert vergütet.</p>	1	St	.....	.....

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
Übertrag:					
02.01.0006	Holzträger BSH Fichte/Tanne techn.getrocknet GL24c B 20 cm H 24 cm L 4,35 m Holzträger, Montage als Fenstersturz innerhalb der vorbeschriebenen Wandscheiben in Holzrahmenbaukonstruktion Erdgeschoss Achse 1 und 6, gem. Statik Pos. E-04, aus Brettschichtholz, Nutzungsklasse 1 DIN EN 1995-1-1, Gebrauchsklasse 0 DIN 68800-1, ohne chemischen Holzschutz, Holzart Fichte/Tanne, technisch getrocknet DIN 68800-2, Festigkeitsklasse GL 24c DIN EN 14080, gemäß statischem Nachweis, Oberfläche Industriequalität (ohne Anforderungen), Lamellendicke max. 45 mm, Flachkant-Verleimung, Breite 20 cm, Höhe 24 cm, Länge über 4,30 bis 4,40 m, Verbindungsmittel werden gesondert vergütet.	2	St	.....	.....
02.01.0007	Holzträger KVH-NSI Fichte/Tanne techn.getrocknet C24 B 20 cm H 20 cm L 3,95 m Holzträger, Montage als Türsturz innerhalb der vorbeschriebenen Wandscheiben in Holzrahmenbaukonstruktion Erdgeschoss Achse A-B, gem. Statik Pos. E-26, aus Konstruktionsvollholz, nicht sichtbar, Holzart Fichte/Tanne, technisch getrocknet DIN 68800-2, Gebrauchsklasse 1 DIN 68800-1, ohne chemischen Holzschutz, Festigkeitsklasse C 24 DIN EN 338, Sortierklasse S 10 DIN 4074-1, Keilzinkung zulässig, herzgetrennt DIN 68365, mittlere Holzfeuchte 15 % (+/- 3 %), egalisiert, zulässige Abweichung vom Querschnitt +/- 1 mm, Breite 20 cm, Höhe 20 cm, Länge über 3,90 bis 4,0 m, Verbindungsmittel werden gesondert vergütet.	1	St	.....	.....
02.01.0008	Unterzug BSH Fichte/Tanne techn.getrocknet GL24c B 16 cm H 36 cm L 2,16 m Holzträger, Montage als Deckenaufleger innerhalb der vorbeschriebenen Wandscheiben in Holzrahmenbaukonstruktion Erdgeschoss Achse 6, gem. Statik Pos. E-22, aus Brettschichtholz, Nutzungsklasse 1 DIN EN 1995-1-1, Gebrauchsklasse 0 DIN 68800-1, ohne chemischen Holzschutz, Holzart Fichte/Tanne, technisch getrocknet DIN 68800-2, Festigkeitsklasse GL 24c DIN EN 14080, gemäß statischem Nachweis, Oberfläche Industriequalität (ohne Anforderungen), Lamellendicke max. 45 mm, Flachkant-Verleimung, Breite 16 cm, Höhe 36 cm, Länge über 2,1 bis 2,2 m, Verbindungsmittel werden gesondert vergütet.	1	St	.....	.....
02.01.0009	Stütze KVH-NSI Fichte/Tanne techn.getrocknet C24 B 16cm H 16cm				

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
	<p>Übertrag:</p> <p>Stütze, aus Konstruktionsvollholz, nicht sichtbar, Holzart Fichte/Tanne, technisch getrocknet DIN 68800-2, Gebrauchsklasse 1 DIN 68800-1, ohne chemischen Holzschutz, Festigkeitsklasse C 24 DIN EN 338, Sortierklasse S 10 DIN 4074-1, Keilzinkung zulässig, herzgetrennt DIN 68365, mittlere Holzfeuchte 15 % (+/- 3 %), egalisiert, zulässige Abweichung vom Querschnitt +/- 1 mm, Breite 16 cm, Höhe 16 cm, Länge über 2,9 bis 3,1 m, Montage innerhalb der vorbeschriebenen Wandscheiben Holzrahmenbaukonstruktion gem. Statik Pos. E-22 als Auflager Unterzug</p>	4	St	.....	.....
02.01.0010	<p>Stütze KVH-NSI Fichte/Tanne techn.getrocknet C24 B 20cm H 24cm Stütze, aus Konstruktionsvollholz, nicht sichtbar, Holzart Fichte/Tanne, technisch getrocknet DIN 68800-2, Gebrauchsklasse 1 DIN 68800-1, ohne chemischen Holzschutz, Festigkeitsklasse C 24 DIN EN 338, Sortierklasse S 10 DIN 4074-1, Keilzinkung zulässig, herzgetrennt DIN 68365, mittlere Holzfeuchte 15 % (+/- 3 %), egalisiert, zulässige Abweichung vom Querschnitt +/- 1 mm, Breite 20 cm, Höhe 24 cm, Länge über 2,9 bis 3,1 m, Montage innerhalb der vorbeschriebenen Wandscheiben Holzrahmenbaukonstruktion gem. Statik Pos.E-02</p>	2	St	.....	.....
02.01.0011	<p>Stütze KVH-NSI Fichte/Tanne techn.getrocknet C24 B 16cm H 20cm Stütze, aus Konstruktionsvollholz, nicht sichtbar, Holzart Fichte/Tanne, technisch getrocknet DIN 68800-2, Gebrauchsklasse 1 DIN 68800-1, ohne chemischen Holzschutz, Festigkeitsklasse C 24 DIN EN 338, Sortierklasse S 10 DIN 4074-1, Keilzinkung zulässig, herzgetrennt DIN 68365, mittlere Holzfeuchte 15 % (+/- 3 %), egalisiert, zulässige Abweichung vom Querschnitt +/- 1 mm, Breite 16 cm, Höhe 20 cm, Länge über 2,9 bis 3,1 m, Montage innerhalb der vorbeschriebenen Wandscheiben Holzrahmenbaukonstruktion gem. Statik Pos. E-03</p>	2	St	.....	.....
02.01.0012	<p>Öffnung HRB-Außenwand rechteckig H 298 cm B 417,5 cm Öffnung herstellen, in Holzrahmenbaukonstruktion als Außenwand, in Gesamttiefe des Bauteils, rechteckig, für Tür, Höhe '298' cm, Breite '417,5' cm.</p>	2	St	.....	.....
02.01.0013	<p>Öffnung HRB-Außenwand rechteckig H 298 cm B 413,5 cm Öffnung herstellen, in Holzrahmenbaukonstruktion als Außenwand, in Gesamttiefe des Bauteils, rechteckig, für Tür, Höhe '298' cm, Breite '413,5' cm.</p>	1	St	.....	.....
02.01.0014	<p>Öffnung HRB-Außenwand rechteckig H 298 cm B 300 cm</p>				

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
				Übertrag:	
	Öffnung herstellen, in Holzrahmenbaukonstruktion als Außenwand, in Gesamttiefe des Bauteils, rechteckig, für Tür, Höhe '298' cm, Breite '300' cm.	2	St	.....	.....
02.01.0015	Öffnung HRB-Außenwand rechteckig H 206,5 cm B 185 cm Öffnung herstellen, in Holzrahmenbaukonstruktion als Außenwand, in Gesamttiefe des Bauteils, rechteckig, für Tür, Höhe '206,5' cm, Breite '185' cm.	1	St	.....	.....
02.01.0016	Öffnung HRB-Außenwand rechteckig H 206,5 cm B 136 cm Öffnung herstellen, in Holzrahmenbaukonstruktion als Außenwand, in Gesamttiefe des Bauteils, rechteckig, für Tür, Höhe '206,5' cm, Breite '136' cm.	2	St	.....	.....
02.01.0017	Öffnung HRB-Außenwand rechteckig H 206,5 cm B 121 cm Öffnung herstellen, in Holzrahmenbaukonstruktion als Außenwand, in Gesamttiefe des Bauteils, rechteckig, für Tür, Höhe '206,5' cm, Breite '121' cm.	1	St	.....	.....
02.01.0018	Öffnung HRB-Außenwand rechteckig H 90 cm B 62,5 cm Öffnung herstellen, in Holzrahmenbaukonstruktion als Außenwand, in Gesamttiefe des Bauteils, rechteckig, für Fenster, Höhe '62,5' cm, Breite '90' cm.	1	St	.....	.....
02.01.0019	Holzrahmenbaukonstruktion als Innenwand H3,3m Holzrahmenbaukonstruktion als Innenwand, aussteifend, Feuerwiderstandsklasse REI 30 DIN EN 13501-2, Elementhöhe ca. 3,30 m, aus Konstruktionsvollholz, NSi, Holzart Fichte/Tanne, Gebrauchsklasse 0 DIN 68800-1, ohne chemischen Holzschutz, Festigkeitsklasse C 24 DIN EN 338, Sortierklasse S 10 DIN 4074-1, Keilzinkung zulässig, herztrennt DIN 68365, mittlere Holzfeuchte 15 % (+/-3 %), Zusätzliche Holzbauteile zur Montage innerhalb der geschlossenen Wandscheiben, wie z.B. Stützen und Unterzüge sind gesondert beschrieben. Gesamtaufbau bestehend aus: <ul style="list-style-type: none"> • Stiele, Querschnitt B/H 8/16 cm, Achsabstand < 62,5 cm, • Schwelle und Rähm, Querschnitt B/H 8/16 cm, • Dämmschicht zwischen den Hölzern aus Mineralwolle MW DIN EN 13162, Dämmschichtdicke 160 mm, Anwendungsgebiet DIN 4108-10 WTR, 2-lagig, dicht gestoßen 				
				Übertrag:	

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
Übertrag:					
	<p>Beplankung beidseitig</p> <ul style="list-style-type: none"> • OSB-Platten DIN EN 300, Plattentyp OSB/3, 1-lagig, Dicke 15 mm, gem. EC als Scheibe, geklammert befestigen, Klammern 1,53x60mm, e=50 mm, KRFW 30°, ohne horizontale Plattenstöße • Hartgipsplatte, Feuerschutzplatte imprägniert, Plattentyp DFH2IR DIN EN 520, 2-lagig, Dicke 2x12,5 mm, verspachtelt Q2 <p>Verbindung der Elemente untereinander nach konstruktiver Erfordernis ist einzukalkulieren, Ausrichtung der Wandelemente auf Holz- oder Kunststoffklötzen mit Toleranzausgleich von 2 bis 3 cm ist einzukalkulieren, Anschlüsse mit statischen Anforderungen werden gesondert vergütet, Quellmörtel wird gesondert vergütet,</p> <p>Ausführung im Erdgeschoss gem. Statik Pos. E-32 und Zeichnung Nr.: - 41423-ARC-N-WD-DT.00-5f00-Wandabwicklung EG 1 - 41423-ARC-N-WD-DT.00-5f00-Wandabwicklung EG 2 - 41423-ARC-N-WD-DT.00-5f00-Wandabwicklung EG 3 - 41423-ARC-N-UE-HB.00-5f00 Übersichtsplan Wandabwicklung EG</p>	344	m²	.....	.....
02.01.0020	<p>Wie Position 02.01.0019, jedoch</p> <p>Holzrahmenbaukonstruktion als Innenwand H3,3m</p> <p>Rähm, Querschnitt B/H 16/10 cm,</p>	24	m²	.....	.....
02.01.0021	<p>Wie Position 02.01.0019, jedoch</p> <p>Holzrahmenbaukonstruktion als Innenwand H3m</p> <p>Elementhöhe ca. 3 m</p>	47	m²	.....	.....
02.01.0022	<p>Wie Position 02.01.0019, jedoch</p> <p>Holzrahmenbaukonstruktion als Innenwand H3m</p> <p>Elementhöhe ca. 3 m, Rähm, Querschnitt B/H 16/10 cm,</p>	10	m²	.....	.....
02.01.0023	<p>Wie Position 02.01.0019, jedoch</p> <p>Holzrahmenbaukonstruktion als Innenwand H4,5m</p> <p>Elementhöhe ca. 4,5 m, Einzelbreite ca. 0,7 bis 0,9 m</p>	22	m²	.....	.....
02.01.0024	<p>Stütze KVH-NSI Fichte/Tanne techn.getrocknet C24 B 16cm H 20cm</p> <p>Stütze, aus Konstruktionsvollholz, nicht sichtbar, Holzart Fichte/Tanne, technisch getrocknet DIN 68800-2, Gebrauchsklasse 1 DIN 68800-1, ohne chemischen Holzschutz, Festigkeitsklasse C 24 DIN EN 338, Sortierklasse S 10 DIN 4074-1, Keilzinkung zulässig, herztrennt DIN 68365, mittlere Holzfeuchte 15 % (+/- 3 %), egalisiert, zulässige Abweichung vom Querschnitt +/- 1 mm, Breite 16 cm, Höhe 20 cm, Länge über 2,9 bis 3,1 m,</p>				

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
	Montage innerhalb der vorbeschriebenen Wandscheiben Holzrahmenbaukonstruktion gem. Statik Pos. E-06 und E-09 und als Auflager Unterzug E-23	12	St	.....	.....
02.01.0025	Stütze KVH-NSI Fichte/Tanne techn.getrocknet C24 B 16cm H 16cm Stütze, aus Konstruktionsvollholz, nicht sichtbar, Holzart Fichte/Tanne, technisch getrocknet DIN 68800-2, Gebrauchsklasse 1 DIN 68800-1, ohne chemischen Holzschutz, Festigkeitsklasse C 24 DIN EN 338, Sortierklasse S 10 DIN 4074-1, Keilzinkung zulässig, herzgetrennt DIN 68365, mittlere Holzfeuchte 15 % (+/- 3 %), egalisiert, zulässige Abweichung vom Querschnitt +/- 1 mm, Breite 16 cm, Höhe 16 cm, Länge über 2,9 bis 3,1 m, Montage innerhalb der vorbeschriebenen Wandscheiben Holzrahmenbaukonstruktion gem. Statik Pos. E-20 und E-21 als Auflager Unterzüge	4	St	.....	.....
02.01.0026	Wechsel KVH-NSI Fichte/Tanne techn.getrocknet C24 B 20cm H 8cm Balken, aus Konstruktionsvollholz, nicht sichtbar, Holzart Fichte/Tanne, technisch getrocknet DIN 68800-2, Gebrauchsklasse 1 DIN 68800-1, ohne chemischen Holzschutz, Festigkeitsklasse C 24 DIN EN 338, Sortierklasse S 10 DIN 4074-1, Keilzinkung zulässig, herzgetrennt DIN 68365, mittlere Holzfeuchte 15 % (+/- 3 %), egalisiert, zulässige Abweichung vom Querschnitt +/- 1 mm, Breite 16 cm, Höhe 8 cm, Montage als Wechsel an Aussparungen, Brüstungsriegel und Stürze ohne statische Anforderungen, in Einzellängen unterschiedlicher Abmessung.	45	m	.....	.....
02.01.0027	Holzträger KVH-NSI Fichte/Tanne techn.getrocknet C24 B 16 cm H 20 cm L 1,33 m Holzträger, Montage als Türsturz innerhalb der vorbeschriebenen Wandscheiben in Holzrahmenbaukonstruktion Erdgeschoss Achse 2, gem. Statik Pos. E-30, aus Konstruktionsvollholz, nicht sichtbar, Holzart Fichte/Tanne, technisch getrocknet DIN 68800-2, Gebrauchsklasse 1 DIN 68800-1, ohne chemischen Holzschutz, Festigkeitsklasse C 24 DIN EN 338, Sortierklasse S 10 DIN 4074-1, Keilzinkung zulässig, herzgetrennt DIN 68365, mittlere Holzfeuchte 15 % (+/- 3 %), egalisiert, zulässige Abweichung vom Querschnitt +/- 1 mm, Breite 16 cm, Höhe 20 cm, Länge über 1,30 bis 1,40 m, Verbindungsmittel werden gesondert vergütet.	1	St	.....	.....
02.01.0028	Unterzug BSH Fichte/Tanne techn.getrocknet GL24c B 20 cm H 44 cm L 3,95 m Holzträger, Montage als Deckenaullager innerhalb der vorbeschriebenen Wandscheiben in Holzrahmenbaukonstruktion Erdgeschoss Achse 5, gem. Statik Pos. E-20, aus Brettschichtholz, Nutzungsklasse 1 DIN EN 1995-1-1, Gebrauchsklasse 0 DIN 68800-1, ohne chemischen Holzschutz, Holzart Fichte/Tanne, technisch getrocknet DIN 68800-2, Festigkeitsklasse GL 24c DIN EN 14080, gemäß				

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
	statischem Nachweis, Oberfläche Industriequalität (ohne Anforderungen), Lamellendicke max. 45 mm, Flachkant-Verleimung, Breite 20 cm, Höhe 44 cm, Länge über 3,9 bis 4,0 m, Verbindungsmittel werden gesondert vergütet.	1	St	.....	.....
02.01.0029	Unterzug BSH Fichte/Tanne techn.getrocknet GL24c B 16 cm H 28 cm L 2,16 m Holzträger, Montage als Deckenaufleger innerhalb der vorbeschriebenen Wandscheiben in Holzrahmenbaukonstruktion Erdgeschoss Achse 4, gem. Statik Pos. E-21, aus Brettschichtholz, Nutzungsklasse 1 DIN EN 1995-1-1, Gebrauchsklasse 0 DIN 68800-1, ohne chemischen Holzschutz, Holzart Fichte/Tanne, technisch getrocknet DIN 68800-2, Festigkeitsklasse GL 24c DIN EN 14080, gemäß statischem Nachweis, Oberfläche Industriequalität (ohne Anforderungen), Lamellendicke max. 45 mm, Flachkant-Verleimung, Breite 16 cm, Höhe 28 cm, Länge über 2,1 bis 2,2 m, Verbindungsmittel werden gesondert vergütet.	1	St	.....	.....
02.01.0030	Unterzug BSH Fichte/Tanne techn.getrocknet GL24c B 16 cm H 36 cm L 2,47 m Holzträger, Montage als Türsturz innerhalb der vorbeschriebenen Wandscheiben in Holzrahmenbaukonstruktion Erdgeschoss Achse 4 und 5, gem. Statik Pos. E-23, aus Brettschichtholz, Nutzungsklasse 1 DIN EN 1995-1-1, Gebrauchsklasse 0 DIN 68800-1, ohne chemischen Holzschutz, Holzart Fichte/Tanne, technisch getrocknet DIN 68800-2, Festigkeitsklasse GL 24c DIN EN 14080, gemäß statischem Nachweis, Oberfläche Industriequalität (ohne Anforderungen), Lamellendicke max. 45 mm, Flachkant-Verleimung, Breite 16 cm, Höhe 36 cm, Länge über 2,4 bis 2,5 m, Verbindungsmittel werden gesondert vergütet.	2	St	.....	.....
02.01.0031	Öffnung Innenwand HRB rechteckig H 229 cm B 76,5 cm Öffnung herstellen, in Holzrahmenbaukonstruktion als Innenwand, in Gesamttiefe des Bauteils, rechteckig, für Türen, Höhe '229' cm, Breite '76,5' cm.	6	St	.....	.....
02.01.0032	Öffnung Innenwand HRB rechteckig H 229 cm B 88,5 cm				

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
				Übertrag:	
	Öffnung herstellen, in Holzrahmenbaukonstruktion als Innenwand, in Gesamttiefe des Bauteils, rechteckig, für Türen, Höhe '229' cm, Breite '88,5' cm.	1	St	.....	.....
02.01.0033	Öffnung Innenwand HRB rechteckig H 229 cm B 101 cm Öffnung herstellen, in Holzrahmenbaukonstruktion als Innenwand, in Gesamttiefe des Bauteils, rechteckig, für Türen, Höhe '229' cm, Breite '101' cm.	7	St	.....	.....
02.01.0034	Öffnung Innenwand HRB rechteckig H 229 cm B 110 cm Öffnung herstellen, in Holzrahmenbaukonstruktion als Innenwand, in Gesamttiefe des Bauteils, rechteckig, für Türen, Höhe '229' cm, Breite '110' cm.	1	St	.....	.....
02.01.0035	Öffnung Innenwand HRB rechteckig H 229 cm B 123 cm Öffnung herstellen, in Holzrahmenbaukonstruktion als Innenwand, in Gesamttiefe des Bauteils, rechteckig, für Durchgang, Höhe '229' cm, Breite '123' cm, einschl. Bekleidung Leibungen und Sturz.	1	St	.....	.....
02.01.0036	Öffnung Innenwand HRB rechteckig H 254 cm B 101 cm Öffnung herstellen, in Holzrahmenbaukonstruktion als Innenwand, in Gesamttiefe des Bauteils, rechteckig, für Türen, Höhe '254' cm, Breite '101' cm.	1	St	.....	.....
02.01.0037	Öffnung Innenwand HRB rechteckig H 254 cm B 172 cm Öffnung herstellen, in Holzrahmenbaukonstruktion als Innenwand, in Gesamttiefe des Bauteils, rechteckig, für Türen, Höhe '254' cm, Breite '172' cm.	1	St	.....	.....
02.01.0038	Öffnung Innenwand HRB rechteckig H 254 cm B 176 cm Öffnung herstellen, in Holzrahmenbaukonstruktion als Innenwand, in Gesamttiefe des Bauteils, rechteckig, für Türen, Höhe '254' cm, Breite '176' cm.	2	St	.....	.....
02.01.0039	Öffnung Innenwand HRB rechteckig H 254 cm B 206 cm				
				Übertrag:	

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Öffnung herstellen, in Holzrahmenbaukonstruktion als Innenwand, in
Gesamttiefe des Bauteils, rechteckig, für Türen,
Höhe '254' cm,
Breite '206' cm.

2 St

02.01.0040

Holzrahmenbaukonstruktion als Innenwand H4,5m

Holzrahmenbaukonstruktion als Innenwand, ohne statische Anforderungen,
Elementhöhe ca. 4,50 m,
aus Konstruktionsvollholz, NSi, Holzart Fichte/Tanne, Gebrauchsklasse 0 DIN
68800-1, ohne chemischen Holzschutz, Festigkeitsklasse C 24 DIN EN 338,
Sortierklasse S 10 DIN 4074-1, Keilzinkung zulässig, herzgetrennt DIN 68365,
mittlere Holzfeuchte 15 % (+/- 3 %),

Zusätzliche Holzbauteile zur Montage innerhalb der geschlossenen
Wandscheiben, wie z.B. Stützen und Unterzüge sind gesondert beschrieben.

Gesamtaufbau bestehend aus:

- Stiele, Querschnitt B/H 8/16 cm, Achsabstand < 62,5 cm,
- Gurte, Querschnitt B/H 8/16 cm,
- Dämmschicht zwischen den Hölzern aus Mineralwolle MW DIN EN 13162,
Dämmschichtdicke 160 mm, Anwendungsgebiet DIN 4108-10 WTR,
2-lagig, dicht gestoßen

Beplankung beidseitig

- OSB-Platten DIN EN 300, Plattentyp OSB/3, 1-lagig, Dicke 15 mm, gem.
EC als Scheibe, geklammert befestigen, Klammern 1,53x60mm, e=50 mm,
KRFW 30°
- Hartgipsplatte, Feuerschutzplatte imprägniert, Plattentyp DFH2IR DIN EN
520, 2-lagig, Dicke 2x12,5 mm, verspachtelt Q2

Verbindung der Elemente untereinander nach konstruktiver Erfordernis ist
einzukalkulieren,
Ausrichtung der Wandelemente auf Holz- oder Kunststoffklötzen mit
Toleranzausgleich von 2 bis 3 cm ist einzukalkulieren,
Anschluss an Stb.Sohlplatte mit statischen Anforderungen wird gesondert
vergütet,
Quellmörtel wird gesondert vergütet,

Ausführung im Erdgeschoss,
konstruktive Angaben gem. statischem Ausführungsdetail D31
und Zeichnung Nr.:

- 41423-ARC-N-WD-DT.00-5f00-Wandabwicklung EG 1
- 41423-ARC-N-WD-DT.00-5f00-Wandabwicklung EG 2
- 41423-ARC-N-WD-DT.00-5f00-Wandabwicklung EG 3
- 41423-ARC-N-UE-HB.00-5f00 Übersichtsplan Wandabwicklung EG

49 m²

02.01.0041

Stütze KVH-NSI Fichte/Tanne techn.getrocknet C24 B 16cm H 16cm

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
	Stütze, aus Konstruktionsvollholz, nicht sichtbar, Holzart Fichte/Tanne, technisch getrocknet DIN 68800-2, Gebrauchsklasse 1 DIN 68800-1, ohne chemischen Holzschutz, Festigkeitsklasse C 24 DIN EN 338, Sortierklasse S 10 DIN 4074-1, Keilzinkung zulässig, herzgetrennt DIN 68365, mittlere Holzfeuchte 15 % (+/- 3 %), egalisiert, zulässige Abweichung vom Querschnitt +/- 1 mm, Breite 16 cm, Höhe 16 cm, Länge über 2,5 bis 2,7 m, Montage innerhalb der vorbeschriebenen Wandscheibe Holzrahmenbaukonstruktion ohne statische Anforderungen.	4	St	.....	.....
02.01.0042	Unterzug BSH Fichte/Tanne techn.getrocknet GL24c B 16 cm H 36 cm Unterzug, Montage innerhalb der vorbeschriebenen Wandscheibe in Holzrahmenbaukonstruktion Erdgeschoss ohne statische Anforderungen, aus Brettschichtholz, Nutzungsklasse 1 DIN EN 1995-1-1, Gebrauchsklasse 0 DIN 68800-1, ohne chemischen Holzschutz, Holzart Fichte/Tanne, technisch getrocknet DIN 68800-2, Festigkeitsklasse GL 24c DIN EN 14080, gemäß statischem Nachweis, Oberfläche Industriequalität (ohne Anforderungen), Lamellendicke max. 45 mm, Breite '16' cm, Höhe 36 cm, in Einzellängen über 5 bis 7 m, Verbindungsmittel werden gesondert vergütet.	18	m	.....	.....
02.01.0043	Wechsel KVH-NSI Fichte/Tanne techn.getrocknet C24 B 16cm H 8cm Balken, aus Konstruktionsvollholz, nicht sichtbar, Holzart Fichte/Tanne, technisch getrocknet DIN 68800-2, Gebrauchsklasse 1 DIN 68800-1, ohne chemischen Holzschutz, Festigkeitsklasse C 24 DIN EN 338, Sortierklasse S 10 DIN 4074-1, Keilzinkung zulässig, herzgetrennt DIN 68365, mittlere Holzfeuchte 15 % (+/- 3 %), egalisiert, zulässige Abweichung vom Querschnitt +/- 1 mm, Breite 16 cm, Höhe 8 cm, Montage als Wechsel an Aussparungen, Zusätzliche Stiele und Stürze ohne statische Anforderungen, in Einzellängen unterschiedlicher Abmessung.	40	m	.....	.....
02.01.0044	Anarbeiten HRB-Wand schiefwinklig Anarbeiten HRB-Wand, vertikal, an im Grundriss geneigt verlaufende Wand.	26	m	.....	.....
02.01.0045	Aussparung HRB-Innenwand rechteckig H 61cm B20 cm Aussparung, in vorbeschriebener Wandscheibe in Holzrahmenbaukonstruktion , in Gesamttiefe des Bauteils, rechteckig, für Deckenbalken, Höhe 61 cm, Breite 20 cm.	19	St	.....	.....
02.01.0046	Öffnung HRB-Innenwand rechteckig H 256cm B479 cm				

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Öffnung, in vorbeschriebener Wandscheibe in Holzrahmenbaukonstruktion , in
Gesamttiefe des Bauteils, rechteckig, für Durchgang,
Höhe 256 cm,
Breite 479 cm,
einschl. Bekleidung Leibungen und Sturz.

1 St

02.01.0047 **Öffnung HRB-Innenwand rechteckig H 256cm B 615 cm**

Öffnung, in vorbeschriebener Wandscheibe in Holzrahmenbaukonstruktion , in
Gesamttiefe des Bauteils, rechteckig, für Durchgang,
Höhe 256 cm,
Breite 615 cm,
einschl. Bekleidung Leibungen und Sturz.

1 St

02.01.0048 **Öffnung HRB-Innenwand rechteckig H 254cm B176 cm**

Öffnung, in vorbeschriebener Wandscheibe in Holzrahmenbaukonstruktion , in
Gesamttiefe des Bauteils, rechteckig, für Tür,
Höhe 254 cm,
Breite 176 cm.

1 St

02.01.0049 **Öffnung HRB-Innenwand rechteckig H 254cm B176 cm**

Öffnung, in vorbeschriebener Wandscheibe in Holzrahmenbaukonstruktion , in
Gesamttiefe des Bauteils, rechteckig, für Tür,
Höhe 254 cm,
Breite 101 cm.

1 St

Holzrahmenbauwände Obergeschoss

02.01.0050 **Holzrahmenbaukonstruktion als Außenwand, OG Achse 1, 6, A-B**

Holzrahmenbaukonstruktion als Außenwand, tragend, raumabschließend,
Feuerwiderstandsklasse REI 30 DIN EN 13501-2,
Elementhöhe= ca. 3,37 m, Arbeitshöhe bis 8 m ü.OKG,
aus Konstruktionsvollholz, NSi, Holzart Fichte/Tanne, Gebrauchsklasse 0 DIN
68800-1, ohne chemischen Holzschutz, Festigkeitsklasse C 24 DIN EN 338,
Sortierklasse S 10 DIN 4074-1, Keilzinkung zulässig, herzgetrennt DIN 68365,
mittlere Holzfeuchte 15 % (+/-3 %).

Zusätzliche Holzbauteile zur Montage innerhalb der geschlossenen
Wandscheiben, wie z.B. Stürze sind gesondert beschrieben.

Gesamtaufbau bestehend aus:

- Stiele, Querschnitt B/H 8/20 cm, Achsabstand < 62,5 cm,
- Gurte, Querschnitt B/H 8/20 cm,
- Wärmedämmschicht zwischen den Hölzern aus Mineralwolle MW DIN EN 13162, Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit max. 0,035 W/(mK), in Platten, Dicke 200 mm, Anwendungsgebiet DIN 4108-10 WH,

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Beplankung innen

- OSB-Platten DIN EN 300, Plattentyp OSB/3, 1-lagig, Dicke 15 mm, gem. EC als Scheibe, geklammert befestigen, Klammern 1,53x60mm, e=50 mm, KRFW 30°, ohne horizontale Plattenstöße
- Hartgipsplatte, Feuerschutzplatte imprägniert, Plattentyp DFH2IR DIN EN 520, 2-lagig, Dicke 2x12,5 mm, verspachtelt Q2

Beplankung außen,

- Holzfaserdämmplatte WF nach DIN EN 13171, Druckfestigkeit ≥ 100 kPa, Nennwert Wärmeleitfähigkeit $0,035 \text{ W/(m}^2\text{K)}$, 1-lagig, Dicke 60 mm, mit Nut und Feder, erfüllt im Gesamtaufbau Feuerwiderstandsklasse F30-B

Verbindung der Elemente untereinander nach konstruktiver Erfordernis ist einzukalkulieren,

Anschlüsse mit statischen Anforderungen werden gesondert vergütet,

Ausführung im Obergeschoss Achse 1, 6 und A-B, gem. Statik Pos. O-02 und Zeichnung Nr.:

41423-ARC-N-UE-HB.01-5f00 Übersichtsplan Wandabwicklung 1.OG

41423-ARC-N-WD-DT.01-5f00 Wandabwicklung 1.OG

132 m²

02.01.0051

Wie Position 02.01.0050, jedoch

Holzrahmenbaukonstruktion als Außenwand, OG Achse 1

im Bereich Treppenhaus, ohne innere Beplankung aus Hartgipsplatte 2-lagig

22 m²

02.01.0052

Holzrahmenbaukonstruktion als Außenwand, OG Achse E

Holzrahmenbaukonstruktion als Außenwand, tragend, raumabschließend, Feuerwiderstandsklasse REI 30 DIN EN 13501-2, Elementhöhe= ca. 4,28 m, am Wandkopf verjüngt/ ausgeklinkt ca. 8/60 cm zur Ausbildung der Attika, Arbeitshöhe bis 5 m ü.OKR Flachdachterrasse, aus Konstruktionsvollholz, NSi, Holzart Fichte/Tanne, Gebrauchsklasse 0 DIN 68800-1, ohne chemischen Holzschutz, Festigkeitsklasse C 24 DIN EN 338, Sortierklasse S 10 DIN 4074-1, Keilzinkung zulässig, herzgetrennt DIN 68365, mittlere Holzfeuchte 15 % (+/-3 %).

Zusätzliche Holzbauteile zur Montage innerhalb der geschlossenen Wandscheiben, wie z.B. Stürze sind gesondert beschrieben.

Gesamtaufbau bestehend aus:

- Stiele, Querschnitt B/H 8/20 cm, Achsabstand < 62,5 cm,
- Wandrähm, Querschnitt B/H 8/8 cm
- Attikarähm, Querschnitt B/H 6/12 cm
- Schwelle, Querschnitt B/H 8/20 cm,
- Wärmedämmschicht zwischen den Hölzern aus Mineralwolle MW DIN EN 13162, Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit max. $0,035 \text{ W/(mK)}$, in Platten, Dicke 200 mm, Anwendungsgebiet DIN 4108-10 WH,

Beplankung innen

- OSB-Platten DIN EN 300, Plattentyp OSB/3, 1-lagig, Dicke 15 mm, gem. EC als Scheibe, geklammert befestigen, Klammern 1,53x60mm, e=50 mm, KRFW 30°
- Hartgipsplatte, Feuerschutzplatte imprägniert, Plattentyp DFH2IR DIN EN 520, 2-lagig, Dicke 2x12,5 mm, verspachtelt Q2

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Beplankung außen,

- Holzfaserdämmplatte WF nach DIN EN 13171, Druckfestigkeit ≥ 100 kPa, Nennwert Wärmeleitfähigkeit $0,040 \text{ W/(m}^2\text{K)}$, 1-lagig, Dicke 60 mm, mit Nut und Feder.

Verbindung der Elemente untereinander nach konstruktiver Erfordernis ist einzukalkulieren,
Anschlüsse an Holzunterzug und Deckenbalken mit statischen Anforderungen werden gesondert vergütet,

Ausführung im Obergeschoss Achse E, gem. Statik
und Zeichnung Nr.:

- 41423-ARC-N-WD-DT.AO-5f00 Wandabwicklung Ansicht Ost
41423-ARC-N-UE-HB.01-5f00 Übersichtsplan Wandabwicklung 1.OG

69 m²

02.01.0053

Holzrahmenbaukonstruktion als Geländer, OG Achse E-F

Holzrahmenbaukonstruktion als absturzsicherndes Geländer,
Elementhöhe= ca. 1,6 m, Länge ca. 2,93 m, Arbeitshöhe bis 5 m ü.OKG,
aus Konstruktionsvollholz, NSi, Holzart Fichte/Tanne, Gebrauchsklasse 0 DIN 68800-1, ohne chemischen Holzschutz, Festigkeitsklasse C 24 DIN EN 338, Sortierklasse S 10 DIN 4074-1, Keilzinkung zulässig, herztrennt DIN 68365, mittlere Holzfeuchte 15 % (+/-3 %).

Zusätzliche Holzbauteile zur Montage innerhalb der geschlossenen Wandscheiben, wie z.B. Stürze sind gesondert beschrieben.

Gesamtaufbau bestehend aus:

- Stiele, Querschnitt B/H 8/20 cm, Achsabstand $< 62,5$ cm,
- Rähm/ Geländerholm, Querschnitt B/H 20/12 cm
- Schwelle, Querschnitt B/H 8/20 cm,
- Wärmedämmschicht zwischen den Hölzern aus Mineralwolle MW DIN EN 13162, Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit max. $0,035 \text{ W/(mK)}$, in Platten, Dicke 200 mm, Anwendungsgebiet DIN 4108-10 WH,

Beplankung innen

- OSB-Platten DIN EN 300, Plattentyp OSB/3, 1-lagig, Dicke 15 mm, gem. EC als Scheibe, geklammert befestigen, Klammern $1,53 \times 60$ mm, $e=50$ mm, KRFW 30°
- Holzfaserdämmplatte WF nach DIN EN 13171, Druckfestigkeit ≥ 100 kPa, Nennwert Wärmeleitfähigkeit $0,040 \text{ W/(m}^2\text{K)}$, 1-lagig, Dicke 60 mm, mit Nut und Feder.

Beplankung außen,

- Holzfaserdämmplatte WF nach DIN EN 13171, Druckfestigkeit ≥ 100 kPa, Nennwert Wärmeleitfähigkeit $0,040 \text{ W/(m}^2\text{K)}$, 1-lagig, Dicke 60 mm, mit Nut und Feder.

Verbindung der Elemente untereinander nach konstruktiver Erfordernis ist einzukalkulieren,
Anschlüsse an angrenzende Holzbauteile mit statischen Anforderungen werden gesondert vergütet,

Ausführung im Obergeschoss Achse E-F, gem. Statik Pos. D-07
und Zeichnung Nr.:

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
Übertrag:					
	- 41423-ARC-N-UE-HB.01-5f00 Übersichtsplan Wandabwicklung 1.OG - 41423-ARC-N-WD-DT.AS-5f00 Wandabwicklung Ansicht Süd - 41423-ARC-N-WD-DT.AN-5f00 Wandabwicklung Ansicht Nord	2	St	.....	.....
02.01.0054	Stütze KVH-NSI Fichte/Tanne techn.getrocknet C24 B 20cm H 26cm Stütze, aus Konstruktionsvollholz, nicht sichtbar, Holzart Fichte/Tanne, technisch getrocknet DIN 68800-2, Gebrauchsklasse 1 DIN 68800-1, ohne chemischen Holzschutz, Festigkeitsklasse C 24 DIN EN 338, Sortierklasse S 10 DIN 4074-1, Keilzinkung zulässig, herzgetrennt DIN 68365, mittlere Holzfeuchte 15 % (+/- 3 %), egalisiert, zulässige Abweichung vom Querschnitt +/- 1 mm, Breite 20 cm, Höhe 26 cm, Länge über 2,7 bis 2,8 m, Montage innerhalb der vorbeschriebenen Wandscheiben Holzrahmenbaukonstruktion gem. Statik Pos. O-07	1	St	.....	.....
02.01.0055	Stütze KVH-NSI Fichte/Tanne techn.getrocknet C24 B 8 cm H 20cm Stütze, aus Konstruktionsvollholz, nicht sichtbar, Holzart Fichte/Tanne, technisch getrocknet DIN 68800-2, Gebrauchsklasse 1 DIN 68800-1, ohne chemischen Holzschutz, Festigkeitsklasse C 24 DIN EN 338, Sortierklasse S 10 DIN 4074-1, Keilzinkung zulässig, herzgetrennt DIN 68365, mittlere Holzfeuchte 15 % (+/- 3 %), egalisiert, zulässige Abweichung vom Querschnitt +/- 1 mm, Breite 8 cm, Höhe 20 cm, Einzellänge bis 3 m, Montage innerhalb der vorbeschriebenen Wandscheiben Holzrahmenbaukonstruktion als Auflager der Holzträger Fenstersturz.	55	m	.....	.....
02.01.0056	Holzträger BSH Fichte/Tanne techn.getrocknet GL24c B 20 cm H 4 cm L 5,9 m Holzträger, Montage als Rähm zwischen den vorbeschriebenen Wandscheiben in Holzrahmenbaukonstruktion im Bereich Treppenhaus Achse 1, aus Brettschichtholz, Nutzungsklasse 1 DIN EN 1995-1-1, Gebrauchsklasse 0 DIN 68800-1, ohne chemischen Holzschutz, Holzart Fichte/Tanne, technisch getrocknet DIN 68800-2, Festigkeitsklasse GL 24c DIN EN 14080, gemäß statischem Nachweis, Oberfläche Industriequalität (ohne Anforderungen), Lamellendicke max. 45 mm, Flachkant-Verleimung, Breite 20 cm, Höhe 40 cm, Länge über 5,8 bis 6,0 m, Verbindungsmittel werden gesondert vergütet.	1	St	.....	.....
02.01.0057	Holzträger BSH Fichte/Tanne techn.getrocknet GL24c B 20 cm H 24 cm L 3,1 m Holzträger, Montage als Fenstersturz innerhalb der vorbeschriebenen Wandscheiben in Holzrahmenbaukonstruktion Obergeschoss Achse 1 und Achse 6, gem. Statik Pos. O-03, aus Brettschichtholz, Nutzungsklasse 1 DIN EN 1995-1-1, Gebrauchsklasse 0 DIN 68800-1, ohne chemischen Holzschutz, Holzart Fichte/Tanne, technisch getrocknet DIN 68800-2, Festigkeitsklasse GL 24c DIN EN 14080, gemäß statischem Nachweis, Oberfläche Industriequalität (ohne Anforderungen), Lamellendicke max. 45 mm, Flachkant-Verleimung,				

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
	Breite '20' cm, Höhe '24' cm, Länge über 3,0 bis 3,2 m, Verbindungsmittel werden gesondert vergütet.	3	St	.....	.....
02.01.0058	Wie Position 02.01.0057, jedoch Holzträger BSH Fichte/Tanne techn.getrocknet GL24c B 20 cm H 18 cm L 3,1 m Achse A und E, gem. Statik Pos. O-04, Breite 20 cm, Höhe 18 cm, Länge über 3,0 bis 3,2 m,	4	St	.....	.....
02.01.0059	Holzträger KVH-NSI C24 B 20cm H 10cm L 1,21 m Holzträger, Montage als Fenster-/ Türsturz innerhalb der vorbeschriebenen Wandscheiben in Holzrahmenbaukonstruktion Obergeschoss, gem. Statik Pos. O-05, aus Konstruktionsvollholz, nicht sichtbar, Holzart Fichte/Tanne, technisch getrocknet DIN 68800-2, Gebrauchsklasse 1 DIN 68800-1, ohne chemischen Holzschutz, Festigkeitsklasse C 24 DIN EN 338, Sortierklasse S 10 DIN 4074-1, Keilzinkung zulässig, herzgetrennt DIN 68365, mittlere Holzfeuchte 15 % (+/- 3 %), egalisiert, zulässige Abweichung vom Querschnitt +/- 1 mm, Breite 20 cm, Höhe 10 cm, Länge 1,2 bis 1,25 m, Verbindungsmittel werden gesondert vergütet.	4	St	.....	.....
02.01.0060	Wechsel KVH-NSI Fichte/Tanne techn.getrocknet C24 B 20cm H 8cm Balken, aus Konstruktionsvollholz, nicht sichtbar, Holzart Fichte/Tanne, technisch getrocknet DIN 68800-2, Gebrauchsklasse 1 DIN 68800-1, ohne chemischen Holzschutz, Festigkeitsklasse C 24 DIN EN 338, Sortierklasse S 10 DIN 4074-1, Keilzinkung zulässig, herzgetrennt DIN 68365, mittlere Holzfeuchte 15 % (+/- 3 %), egalisiert, zulässige Abweichung vom Querschnitt +/- 1 mm, Breite 20 cm, Höhe 8 cm, Montage als Wechsel an Aussparungen, Brüstungsriegel und Stürze ohne statische Anforderungen, in Einzellängen unterschiedlicher Abmessung.	25	m	.....	.....
02.01.0061	Wechsel KVH-NSI Fichte/Tanne techn.getrocknet C24 B 20cm H 6cm Balken, aus Konstruktionsvollholz, nicht sichtbar, Holzart Fichte/Tanne, technisch getrocknet DIN 68800-2, Gebrauchsklasse 1 DIN 68800-1, ohne chemischen Holzschutz, Festigkeitsklasse C 24 DIN EN 338, Sortierklasse S 10 DIN 4074-1, Keilzinkung zulässig, herzgetrennt DIN 68365, mittlere Holzfeuchte 15 % (+/- 3 %), egalisiert, zulässige Abweichung vom Querschnitt +/- 1 mm, Breite 20 cm, Höhe 6 cm, Montage als Wechsel an Aussparungen, Brüstungsriegel und Stürze ohne statische Anforderungen, in Einzellängen unterschiedlicher Abmessung.	25	m	.....	.....
02.01.0062	Öffnung HRB-Außenwand rechteckig H 222 cm B 281 cm				

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
	Übertrag:				
	Öffnung herstellen, in Holzrahmenbaukonstruktion als Außenwand, in Gesamttiefe des Bauteils, rechteckig, für Fenster, Höhe '222' cm, Breite '281' cm.	7	St	.....	.....
02.01.0063	Öffnung HRB-Außenwand rechteckig H 222 cm B 100 cm Öffnung herstellen, in Holztafelbaukonstruktion als Außenwand, in Gesamttiefe des Bauteils, rechteckig, für Fenster, Höhe '222' cm, Breite '100' cm.	4	St	.....	.....
02.01.0064	Öffnung HRB-Außenwand rechteckig H 277 cm B 100 cm Öffnung herstellen, in Holztafelbaukonstruktion als Außenwand, in Gesamttiefe des Bauteils, rechteckig, für Tür, Höhe '277' cm, Breite '100' cm.	1	St	.....	.....
02.01.0065	Aussparung Fallrohre Aussparung herstellen, in Holzrahmenbaukonstruktion als Außenwand, in 1 Ebene, Holzfaserdämmung, rechteckig, als Nische für Fallrohre, in voller Elementhöhe, Breite 300 mm, Tiefe 60 mm.	45	m	.....	.....
02.01.0066	Holzrahmenbaukonstruktion als Innenwand 47dB Holzrahmenbaukonstruktion als Innenwand, aussteifend, Feuerwiderstandsklasse REI 30 DIN EN 13501-2, Schallschutzanforderung R'w >47 dB, Elementhöhe 3,37 m, aus Konstruktionsvollholz, NSi, Holzart Fichte/Tanne, Gebrauchsklasse 0 DIN 68800-1, ohne chemischen Holzschutz, Festigkeitsklasse C 24 DIN EN 338, Sortierklasse S 10 DIN 4074-1, Keilzinkung zulässig, herzetrennt DIN 68365, mittlere Holzfeuchte 15 % (+/-3 %), Zusätzliche Holzbauteile zur Montage innerhalb der geschlossenen Wandscheiben, wie z.B. Stürze sind gesondert beschrieben. Gesamtaufbau bestehend aus: <ul style="list-style-type: none"> • Stiele, Querschnitt B/H 8/16 cm, Achsabstand < 62,5 cm, • Schwelle und Rähm, Querschnitt B/H 8/16 cm, • Rähm, Querschnitt B/H 16/16 cm, • Dämmschicht zwischen den Hölzern aus Mineralwolle MW DIN EN 13162, Dämmschichtdicke 160 mm, Anwendungsgebiet DIN 4108-10 WTR, 2-lagig, dicht gestoßen Beplankung beidseitig <ul style="list-style-type: none"> • OSB-Platten DIN EN 300, Plattentyp OSB/3, 1-lagig, Dicke 15 mm, gem. EC als Scheibe, geklammert befestigen, Klammern 1,53x60mm, e=50 mm, KRFW 30°, ohne horizontale Plattenstöße • Hartgipsplatte, Feuerschutzplatte imprägniert, Plattentyp DFH2IR DIN EN 520, 2-lagig, Dicke 2x12,5 mm, verspachtelt Q2 				

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
	<p>Übertrag:</p> <p>Verbindung der Elemente untereinander nach konstruktiver Erfordernis ist einzukalkulieren, Anschlüsse mit statischen Anforderungen werden gesondert vergütet,</p> <p>Ausführung im Obergeschoss gem. Statik Pos. O-01 und Zeichnung Nr.: 41423-ARC-N-UE-HB.01-5f00 Übersichtsplan Wandabwicklung 1.OG 41423-ARC-N-WD-DT.01-5f00 Wandabwicklung 1.OG</p>	47	m²	.....	.....
02.01.0067	<p>Holzrahmenbaukonstruktion als Innenwand, Achse 3 Achse 3, Rähm, Querschnitt B/H 16/16 cm</p>	57	m²	.....	.....
02.01.0068	<p>Holzrahmenbaukonstruktion als Innenwand, Achse 4 Achse 4, Rähm Querschnitt B/H 16/34 cm</p>	33	m²	.....	.....
02.01.0069	<p>Holzrahmenbaukonstruktion als Innenwand ohne Anforderungen an den Schallschutz</p>	27	m²	.....	.....
02.01.0070	<p>Holzrahmenbaukonstruktion als Deckenschürze Holzrahmenbaukonstruktion Innenwand in Bauart einer Deckenschürze, Brandschutzanforderung R30, Schallschutzanforderung R'w >47 dB, Elementhöhe ca. 1,025 m, Unterkante ca. 2,6 m Über OKRF, aus Konstruktionsvollholz, NSi, Holzart Fichte/Tanne, Gebrauchsklasse 0 DIN 68800-1, ohne chemischen Holzschutz, Festigkeitsklasse C 24 DIN EN 338, Sortierklasse S 10 DIN 4074-1, Keilzinkung zulässig, herzgetrennt DIN 68365, mittlere Holzfeuchte 15 % (+/-3 %),</p> <p>Zusätzliche Holzbauteile zur Montage innerhalb der geschlossenen Wandscheiben, wie z.B. Stürze sind gesondert beschrieben.</p> <p>Gesamtaufbau bestehend aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Stiele, Querschnitt B/H 8/16 cm, Achsabstand < 62,5 cm, • Schwelle, Querschnitt B/H 8/16 cm, • Rähm, Querschnitt B/H 16/16 cm, • Dämmschicht zwischen den Hölzern aus Mineralwolle MW DIN EN 13162, Dämmschichtdicke 160 mm, Anwendungsgebiet DIN 4108-10 WTR, 2-lagig, dicht gestoßen <p>Beplankung beidseitig</p> <ul style="list-style-type: none"> • OSB-Platten DIN EN 300, Plattentyp OSB/3, 1-lagig, Dicke 15 mm, gem. EC als Scheibe, geklammert befestigen, Klammern 1,53x60mm, e=50 mm, KRFW 30°, ohne horizontale Plattenstöße • Hartgipsplatte, Feuerschutzplatte imprägniert, Plattentyp DFH2IR DIN EN 520, 2-lagig, Dicke 2x12,5 mm, verspachtelt Q2 <p>Verbindung der Elemente untereinander nach konstruktiver Erfordernis ist einzukalkulieren, Anschlüsse an angrenzende Bauteile mit statischen Anforderungen werden</p>				

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
	gesondert vergütet,				
	Ausführung Obergeschoss gem. Statik Pos. O-01 und Zeichnung Nr.: 41423-ARC-N-UE-HB.01-5f00 Übersichtsplan Wandabwicklung 1.OG 41423-ARC-N-WD-DT.01-5f00 Wandabwicklung 1.OG	11	m²	.....	.....
02.01.0071	Stütze KVH-NSI Fichte/Tanne techn.getrocknet C24 B 16cm H 20cm Stütze, aus Konstruktionsvollholz, nicht sichtbar, Holzart Fichte/Tanne, technisch getrocknet DIN 68800-2, Gebrauchsklasse 1 DIN 68800-1, ohne chemischen Holzschutz, Festigkeitsklasse C 24 DIN EN 338, Sortierklasse S 10 DIN 4074-1, Keilzinkung zulässig, herzgetrennt DIN 68365, mittlere Holzfeuchte 15 % (+/- 3 %), egalisiert, zulässige Abweichung vom Querschnitt +/- 1 mm, Breite 16 cm, Höhe 20 cm, Länge über 3,0 bis 3,1 m, Montage innerhalb der vorbeschriebenen Wandscheiben Holzrahmenbaukonstruktion gem. Statik Pos. O-08	1	St	.....	.....
02.01.0072	Position entfällt Unterzug BSH Fichte/Tanne techn.getrocknet GL24c B 16 cm H 60 cm L 5,16 m				
02.01.0073	Wechsel KVH-NSI Fichte/Tanne techn.getrocknet C24 B 12cm H 8cm Balken, aus Konstruktionsvollholz, nicht sichtbar, Holzart Fichte/Tanne, technisch getrocknet DIN 68800-2, Gebrauchsklasse 1 DIN 68800-1, ohne chemischen Holzschutz, Festigkeitsklasse C 24 DIN EN 338, Sortierklasse S 10 DIN 4074-1, Keilzinkung zulässig, herzgetrennt DIN 68365, mittlere Holzfeuchte 15 % (+/- 3 %), egalisiert, zulässige Abweichung vom Querschnitt +/- 1 mm, Breite 12 cm, Höhe 8 cm, Montage als Wechsel an Aussparungen und Stürze ohne statische Anforderungen oder zusätzliche Stiele innerhalb der vorbeschriebenen HRB-Innenwände, in Einzellängen unterschiedlicher Abmessung.	27	m	.....	.....
02.01.0074	Anarbeiten HRB-Wand schiefwinklig Anarbeiten HRB-Wand, vertikal, an im Grundriss geneigt verlaufende Außenwand.	14	m	.....	.....
02.01.0075	Öffnung Innenwand HRB rechteckig H 252,5 cm B 76,5 cm Öffnung herstellen, in Holzrahmenbaukonstruktion als Innenwand, in Gesamttiefe des Bauteils, rechteckig, für Türen, Höhe '252,5' cm, Breite '76,5' cm.	2	St	.....	.....
02.01.0076	Öffnung Innenwand HRB rechteckig H 252,5 cm B 101 cm				

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Öffnung herstellen, in Holzrahmenbaukonstruktion als Innenwand, in Gesamttiefe des Bauteils, rechteckig, für Türen, Höhe '252,5' cm, Breite '101' cm.

10 St

Durchbrüche/ Aussparungen/ Einbauten TGA

02.01.0077 **Öffnung rund D 40-50mm**

Öffnung herstellen, in Holztafelbaukonstruktion als Außenwand, in Gesamttiefe des Bauteils, rund, für Rohrdurchführung, Durchmesser über 40 bis 50 mm.

1 St

02.01.0078 **Öffnung rund D 50-100mm**

Öffnung herstellen, in Holztafelbaukonstruktion als Innenwand, in Gesamttiefe des Bauteils, rund, für Rohrdurchführung, Durchmesser über 50 bis 100 mm.

35 St

02.01.0079 **Öffnung rund D 100-200mm**

Öffnung herstellen, in Holztafelbaukonstruktion als Innenwand, in Gesamttiefe des Bauteils, rund, für Rohrdurchführung, Durchmesser über 100 bis 200 mm.

50 St

02.01.0080 **Öffnung rund D 200-300mm**

Öffnung herstellen, in Holztafelbaukonstruktion als Innenwand, in Gesamttiefe des Bauteils, rund, für Rohrdurchführung, Durchmesser über 100 bis 200 mm.

25 St

02.01.0081 **Öffnung eckig B bis 500mm H bis 500mm**

Öffnung herstellen, in Holztafelbaukonstruktion als Innenwand, in Gesamttiefe des Bauteils, eckig, für Installationsdurchführung, Breite bis 500 mm, Höhe bis 500 mm, Wechsel und Leibungsbekleidung nach Erfordernis werden gesondert vergütet.

60 St

02.01.0082 **Öffnung eckig B 500 bis 750mm H bis 500mm**

Öffnung herstellen, in Holztafelbaukonstruktion als Innenwand, in Gesamttiefe des Bauteils, eckig, für Installationsdurchführung, Breite über 500 bis 750 mm, Höhe bis 500 mm, Wechsel und Leibungsbekleidung nach Erfordernis werden gesondert vergütet.

25 St

02.01.0083 **Öffnung eckig B 750 bis 1000mm H bis 500mm**

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
	Übertrag:				
	Öffnung herstellen, in Holztafelbaukonstruktion als Innenwand, in Gesamttiefe des Bauteils, eckig, für Installationsdurchführung, Breite über 750 bis 1000 mm, Höhe bis 500 mm, Wechsel und Leibungsbekleidung nach Erfordernis werden gesondert vergütet.	10	St	.....	.....
02.01.0084	Öffnung eckig B 1000 bis 1250mm H bis 500mm Öffnung herstellen, in Holztafelbaukonstruktion als Innenwand, in Gesamttiefe des Bauteils, eckig, für Installationsdurchführung, Breite über 1000 bis 1250 mm, Höhe bis 500 mm, Wechsel und Leibungsbekleidung nach Erfordernis werden gesondert vergütet.	1	St	.....	.....
02.01.0085	Leibungsbekleidung Gipsplatte B 20 bis 25 cm Leibungsbekleidung zu vorbeschriebenen Öffnungen, aus Hartgipsplatte, Feuerschutzplatte imprägniert, Plattentyp DFH2IR DIN EN 520, 1-lagig, Dicke 15 mm, verspachtelt Q1, Breite über 20 bis 25 cm.	75,96	m	.....	.....
02.01.0086	HW Gerätedose, Brandschutz Brandschutz Geräte-Verbindungsdose DIN 49073, zur Einführung von mind. 4 Leitungen bzw. 4 Kabel und mind. 2 Rohren M25 gleichzeitig, mit Verwendbarkeitsnachweis, flammwidrig nach DIN EN 60695 bis 850° C, halogenfrei nach DIN VDE 0604-2-100, für Brandschutzwände F30-F90 bzw. EI30-EI90 in Trockenbauweise, F30-B-F60-B in Holzrahmen-/Holztafelbauweise, F30-B-F90-B in Brettsperrholz, mit Schallschutzfunktion, Geeignet für Plattenstärken mind. 5-40 mm, Innendurchmesser 60 mm, Tiefe mind. 60 mm, luftdicht, Montage in Hohlwand, einschl. Ausschnitt fräsen, vorhandene Leitung / vorhandenes Rohr fachgerecht in Dose einführen und in Ausschnitt montieren mit Anpassung der Ausschnitte mit Raspel oder Kreisschneider.	50	St	.....	.....
02.01.0087	Wand- und Deckenübergang 90° Luftdichter Wand-/Deckenübergang 90° aus Kunststoff halogenfrei, für die durchgängige Leerverrohrung in Hohlwandkonstruktionen, insbesondere in Holzrahmen-, Holztafel- und Modulbauweise. Ausführung zum Verbinden und luftdichten Durchführen von Elektroinstallationsrohren Ø 25 mm im Übergangsbereich Wand/Decke. Geeignet für die Montage in der Beplankung von vorgefertigten Wand- oder Deckenelementen sowie für front- oder rückseitige Montage. Der Wand-/Deckenübergang ist einschließlich Dichtungen, Befestigungs- und systemzugehörigem Montagematerial zu liefern und luftdicht in die Hohlwand- bzw. Deckenkonstruktion einzubauen. Die Elektroinstallationsrohre sind fachgerecht einzuführen und gegen Lösen zu sichern.	50	St	.....	.....
02.01.0088	Putzausgleichring 10				

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Ausgleichring für Gerätedose DIN 49073, aus halogenfreiem Kunststoff, Innendurchmesser 60 mm, Höhe 10 mm, mit Befestigungsschrauben, in Holzrahmenbauwand.

50 St

02.01.0089

Rohr HV 25

Elektroinstallationsrohr DIN EN 61386 (VDE 0605), Maße DIN EN 60423, aus Kunststoff, halogenfrei, einwandig, gewellt, flexibel, Außendurchmesser 25 mm, Schlagbeanspruchung mind. Klasse 4 DIN EN 61386-1 (VDE 0605-1), Verlegung in Holzrahmenbauwand.

200 m

Anschlüsse, Verbindungsmittel

Hier beschrieben sind die dargestellten Anschlüsse aus der statischen Ausführungsplanung einschl. der aufgeführten Verbindungsmittel und Montage. Konstruktiv erforderliche Verbindungsmittel zur Lage- und Kippsicherung sowie zur Verbindung der Element untereinander sind in die Einheitspreise der HRB-Wände einzukalkulieren.

Sämtliche statisch erforderlichen Verbindungsmittel sind mit bauaufsichtlicher Zulassung zu liefern und einzubinden mittels CAD Planung und Abbund, Details gemäß Herstellerrichtlinien/ Bedienungsanleitung. Positionierung der Schrauben über Pilotbohrungen.

Reinigen von Bohrlöchern gem. Herstellerempfehlung ist einzukalkulieren.

02.01.0090

Anschluss HRB-Außenwand Sohlplattenaufkantung Randstiele

Verankerung Randstiele Holzrahmenkonstruktion als Außenwand an Sohlplattenaufkantung aus Stahlbeton, Verbindung mit Holzverbinder für Zuglasten zur Montage von vorgefertigten Holzkonstruktionen und Verbundanker, mit Zulassung, bestehend aus:

- Zuganker H/B/P= 600/80/75 mm, s= 5 mm, mit Vollaussnagelung Ankernägeln 4,0x60mm,
- Unterlegscheibe s= 12 mm mit Ankerloch 26 mm
- Gewindestange für Kapsel- und Injektions-Hybrid-/ Injektionsmörtel, M24 5.8, Einbindetiefe 600 mm, mit chemischem Dübel Injektionsmörtel Verbundanker in Stahlbeton

Ausführung gem. Statik und Konstruktionsdetail Nr.: D51

46 St

02.01.0091

Anschluss HRB-Außenwand Sohlplattenaufkantung

Verankerung Holztafelkonstruktion als Außenwand an Sohlplatte aus Stahlbeton, av= <0,75, Verbindung mit Holzverbinder zur Montage von vorgefertigten Holzkonstruktionen und Verbundanker, mit Zulassung, bestehend aus:

- Holzverbinder 37x45 M12 in Schwelle vormontiert
- Gewindestange M12x165 5-100, montiert mit chemischem Dübel Injektionsmörtel Verbundanker in Stahlbeton

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
	Ausführung gem. Statik und Konstruktionsdetail Nr.: D52 und Zeichnung-Nr. 41423-ARC-N-DT-HB.007-5f00-Fassade Sockelanschluss	100	St	.....	.....
02.01.0092	Wie Position 02.01.0091, jedoch Anschluss HRB-Innenwand Sohlplatte Innenwände an Sohlplatte aus Stahlbeton, e= 1,0 m Ausführung gem. Statik und Konstruktionsdetail Nr.: D101	134	St	.....	.....
02.01.0093	Anschluss Schwelle TG-Schraube 8/220 Anschluss Schwelle an Brettsper Holzdecke, mit Teilgewindeschraube, Stahl verzinkt, 8/220 mm.	225	St	.....	.....
02.01.0094	Anschluss Stiele TG-Schraube 8/220 Anschluss Stiele an Deckenbalken, mit Teilgewindeschraube, Stahl verzinkt, 8/220 mm.	76	St	.....	.....
02.01.0095	Anschluss Stichbalken TG-Schrauben 2x 8/220 Anschluss Rähm an Stichbalken Dach, mit 1 St. Teilgewindeschraube, Stahl verzinkt, 8/220 mm, unter 45°.	3	St	.....	.....
02.01.0096	Anschluss Wandstoß TG-Schraube 8/260 Anschluss T-Verbindung Wandstoß, mit Teilgewindeschraube, Stahl verzinkt, 8/260 mm, e=0,5 m.	300	St	.....	.....
02.01.0097	Anschluss HRB-Außenwand Decke Verankerung Holzrahmenkonstruktion als Außenwand an Brettsper Holzdecke im Bereich von Deckenversprung Achse 6, Verbindung mit Holzverbinder für Zuglasten, mit Zulassung, Zuganker Abmessung A/B/C= 403/56/64 mm, s= 2,8 mm, mit 25 St Ankernägeln 4,0x50mm und Bolzen M16 4.6 Ausführung gem. Statik und Konstruktionsdetail Nr.: D33 und Zeichnung Nr. 41423-ARC-N-DT-HB.010-5f00-Deckenanschluss	10	St	.....	.....
02.01.0098	Anschluss HRB-Wand Decke Rähm TG-Schraube 8/220				

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
				Übertrag:	
	Anschluss HRB-Außenwand an Massivholzdecke und Rähm mit Teilgewindeschraube, Stahl verzinkt, 8/220 mm, e= 0,33m, Ausführung gem. statischem Konstruktionsdetail D19 und D20.	340	St	.....	.....
02.01.0099	Anschluss Sturzbalken Winkelverbinder 105/105 Anschluss Sturzbalken an Stiel, mit Winkelverbinder ohne Rippe, Stahl feuerverzinkt, Abmessung 103x103x90 mm, Befestigung mit 11 St Kammnägeln 4,0/50 mm.	46	St	.....	.....
02.01.0100	Anschluss Stütze Winkelverbinder 90/90 Anschluss Stütze an Massivholzdecke, mit Winkelverbinder ohne Rippe, Stahl feuerverzinkt, Abmessung 88x88x65 mm, Befestigung mit 15 St Kammnägeln 4,0/50 mm.	6	St	.....	.....
02.01.0101	Anschluss Stütze Winkelverbinder 120/80 Anschluss Stütze an Sohlplatte aus Stahlbeton, mit Winkelverbinder, Stahl feuerverzinkt, Abmessung 121x79x150 mm, t= 2,5 mm Befestigung mit 12 St Kammnägeln 4,0/50 mm und 2 St Ankerbolzen, aus Kohlenstoffstahl, verzinkt, M12x165.	8	St	.....	.....
02.01.0102	Zugplatten Stoßverbindungen Rähm Randgurte Stoßverbindungen an Rähm oder Randgurten, mit Zug- und Scherplatte 60x400x2 mm, aus feuerverzinktem Stahlblech, vernagelt mit 2x 12 St Kammnägeln 4,0/50 mm, eingelassen 5 mm, einschl. Ausnehmung Holzbauteile.	4	St	.....	.....
02.01.0103	Mörtelausgleichsschicht Quellschicht Schwelle 20-25cm Mörtelausgleichsschicht zwischen Stb.-Aufkantung / Sohlplatte und dem Schwellriegel der Holzrahmenbauwand, Zementmörtel gemäß DIN EN 197, mind. Mörtelklasse M20, mit Quellzusatz, hochfest, schwindarm, Schichtdicke über 2 bis 3 cm, Breite Auflager über 20 bis 25 cm, Quellschicht entsprechend Herstellervorschrift liefern und einbauen.	200	m	.....	.....
02.01.0104	Anschluss luftdicht Außenwandkonstruktion Klebeband Luftdichter Anschluss DIN 4108-7 der Außenwandkonstruktion, Beplankung aus Hartgipsplatten, waagrecht, an Aufkantung und Sohlplatte aus Beton mit Klebeband.	356	m	.....	.....
02.01 Holzbauarbeiten Wände					.....

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
02.02	Massivholzwände				
	Brettsperrholzwände Erdgeschoss				
02.02.0001	Innenwand tragend Brettsperrholz Nadelholz techn.getrocknet D 200 mm H 3,28m Massivholzelement als aussteifende Innenwand, tragend, mit statischen Anforderungen, Feuerwiderstandsklasse REI 30 DIN EN 13501-2, Gebrauchsklasse 0 DIN 68800-1, ohne chemischen Holzschutz, Wandhöhe bis 3,3 m, Dicke Wand '200' mm, aus Brettsperrholz DIN EN 16351, Nadelholz, Fichte/ Tanne technisch getrocknet, Festigkeitsklasse C 24 DIN EN 338, Oberflächenqualität NVI, Stoßfugen mit Nut und Feder, Bekleidung einseitig mit Gipsplatte, Plattentyp DF DIN EN 520, 2-lagig, Dicke 2x12,5 mm, verspachtelt Q1, Verbindung der Elemente untereinander ist einzukalkulieren, statisch erforderliche Anschlüsse werden gesondert vergütet, Ausführung im Erdgeschoss gem. Statik Pos. O-09 und O-10 Aufteilung und Einzellängen gem. Zeichnung Nr.: - 41423-ARC-N-WD-DT.00-5f00 Übersichtsplan Wandabwicklung EG - 41423-ARC-N-WD-DT.00.002-5f00 Wandabwicklung Massivholzwände	89	m²	.....	.....
02.02.0002	Öffnung Innenwand BSP rechteckig H 252,5 cm B 101 cm Öffnung herstellen, in Innenwand aus Brettsperrholz, in Gesamttiefe des Bauteils, rechteckig, für Türen, Höhe '252,5' cm, Breite '101' cm.	1	St	.....	.....
02.02.0003	Öffnung Innenwand BSP rechteckig H 252,5 cm B 141 cm Öffnung herstellen, in Innenwand aus Brettsperrholz, in Gesamttiefe des Bauteils, rechteckig, für Türen, Höhe '252,5' cm, Breite '141' cm.	1	St	.....	.....
02.02.0004	Öffnung Innenwand BSP rechteckig H 227 cm B 110 cm Öffnung herstellen, in Innenwand aus Brettsperrholz, in Gesamttiefe des Bauteils, rechteckig, für Türen, Höhe '227' cm, Breite '110' cm.	1	St	.....	.....

Brettsperrholzwände Obergeschoss

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
Übertrag:					
02.02.0005	<p>Innenwand tragend Brettsperrholz Nadelholz techn.getrocknet D 200 mm H 3,63m Massivholzelement als aussteifende Innenwand, tragend, mit statischen Anforderungen, Feuerwiderstandsklasse REI 30 DIN EN 13501-2, Gebrauchsklasse 0 DIN 68800-1, ohne chemischen Holzschutz, Wandhöhe bis 3,65 m, Dicke Wand '200' mm, aus Brettsperrholz DIN EN 16351, Nadelholz, Fichte/ Tanne technisch getrocknet, Festigkeitsklasse C 24 DIN EN 338, Oberflächenqualität NVI, Stoßfugen mit Nut und Feder, Bekleidung einseitig mit Gipsplatte, Plattentyp DF DIN EN 520, 2-lagig, Dicke 2x12,5 mm, verspachtelt Q1,</p> <p>Verbindung der Elemente untereinander ist einzukalkulieren, statisch erforderliche Anschlüsse werden gesondert vergütet,</p> <p>Ausführung im Obergeschoss gem. Statik Pos. O-09 und O-10 Aufteilung und Einzellängen Zeichnung Nr.: - 41423-ARC-N-WD-DT.01-5f00 Übersichtsplan Wandabwicklung OG - 41423-ARC-N-WD-DT.00.002-5f00 Wandabwicklung Massivholzwände</p>	98	m²	.....	.....
02.02.0006	<p>Öffnung Innenwand BSP rechteckig H 252,5 cm B 101 cm Öffnung herstellen, in Innenwand aus Brettsperrholz, in Gesamttiefe des Bauteils, rechteckig, für Türen, Höhe '252,5' cm, Breite '101' cm.</p>	1	St	.....	.....
02.02.0007	<p>Öffnung Innenwand BSP rechteckig H 260,5 cm B 101 cm Öffnung herstellen, in Innenwand aus Brettsperrholz, in Gesamttiefe des Bauteils, rechteckig, für Türen, Höhe '260,5' cm, Breite '101' cm.</p>	1	St	.....	.....
02.02.0008	<p>Öffnung Innenwand BSP rechteckig H 222 cm B 100 cm Öffnung herstellen, in Innenwand aus Brettsperrholz, in Gesamttiefe des Bauteils, rechteckig, für Fenster, Höhe '222' cm, Breite '100' cm.</p>	1	St	.....	.....
02.02.0009	<p>Brüstung Brettsperrholz Nadelholz techn.getrocknet D 200 mm H 1,305m Massivholzelement als Treppenbrüstung, mit statischen Anforderungen, Feuerwiderstandsklasse REI 30 DIN EN 13501-2, Gebrauchsklasse 0 DIN 68800-1, ohne chemischen Holzschutz, Höhe bis 1,305 m, Dicke Wand '200' mm, aus Brettsperrholz DIN EN 16351, Nadelholz, Fichte/ Tanne technisch getrocknet, Festigkeitsklasse C 24 DIN EN 338, Oberflächenqualität NVI, Stoßfugen mit Nut und Feder,</p>				

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Bekleidung beidseitig mit Gipsplatte, Plattentyp DF DIN EN 520, 2-lagig, Dicke 2x12,5 mm, verspachtelt Q1,

Verbindung der Elemente untereinander ist einzukalkulieren, statisch erforderliche Anschlüsse werden gesondert vergütet,

Ausführung im Obergeschoss,
Aufteilung und Einzellängen Zeichnung Nr.:
41423-ARC-N-DT-HB.016-5f00-Haupttreppe

13 m²

Durchbrüche/ Aussparungen

02.02.0010

Bohrung Durchm. 10-20mm

Bohrung in Brettsperrholzwand, für Kabeldurchführung, Durchmesser über 10 bis 20 mm, einschl. Kabel durchführen.

5 St

02.02.0011

Öffnung eckig B 500 H 500

Öffnung herstellen, in Brettsperrholzwand, in Gesamttiefe des Bauteils, eckig, für Installationsdurchführung, Breite bis 500 mm, Höhe bis 500 mm.

1 St

02.02.0012

Aussparung Innenwand BSP T 5cm H 20cm

Aussparung herstellen in Innenwand BSP, horizontal zur Einbindung Treppenpodest, Tiefe 5 cm, Höhe 20 cm.

7 m

02.02.0013

Aussparung Innenwand BSP T 2cm H 20cm

Aussparung herstellen in Innenwand BSP, vertikal über die Gesamthöhe der Wand, an Wandecken, Tiefe 2 cm, Höhe 20 cm, Ausführung gem. statischem Detail D100.

54 m

Anschlüsse, Verbindungsmittel

Hier beschrieben sind die dargestellten Anschlüsse aus der statischen Ausführungsplanung einschl. der aufgeführten Verbindungsmittel und Montage. Konstruktiv erforderliche Verbindungsmittel zur Lage- und Kippsicherung sowie zur Verbindung der Element untereinander sind in die Einheitspreise der BSP-Wände einzukalkulieren.

Sämtliche statisch erforderlichen Verbindungsmittel sind mit bauaufsichtlicher Zulassung zu liefern und einzubinden mittels CAD Planung und Abbund, Details gemäß Herstellerrichtlinien/ Bedienungsanleitung.
Positionierung der Schrauben über Pilotbohrungen.

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
Übertrag:					
Reinigen von Bohrlöchern gem. Herstellerempfehlung ist einzukalkulieren.					
02.02.0014	Anschluss BSP-Wand Sohle Verankerung Brettsperrholzwand an Sohlplatte aus Stahlbeton, Verbindung mit Holzverbinder für Zuglasten zur Montage von vorgefertigten Holzkonstruktionen und Verbundanker, mit Zulassung, bestehend aus: <ul style="list-style-type: none"> • Zuganker H/B/P= 600/80/75 mm, s= 5 mm, mit Vollaussnagelung Ankernägel 4,0x60mm, • Unterlegscheibe s= 12 mm mit Ankerloch 26 mm • Gewindestange für Kapsel- und Injektions-Hybrid-/ Injektionsmörtel, M24 5.8, Einbindetiefe 600 mm, mit chemischem Dübel Injektionsmörtel Verbundanker in Stahlbeton für die Verankerung ist die BSP-Wand in Wandtiefe auszufräsen, die Ausnehmung ist in diese Position einzukalkulieren,				
	Ausführung gem. Statik und Konstruktionsdetail Nr.: D50				
		12	St	.....	.....
02.02.0015	Anschluss BSP-Wand Decke Verankerung Brettsperrholzwand an Massivholzdecke, mit Holzverbinder für Zuglasten zur Montage von vorgefertigten Holzkonstruktionen, mit Zulassung, Holzverbinder 37x45 M12, mit Stockschraube M12x220/60 8.8, e=<0,8m, versetzt anordnen,				
	Ausführung gem. Statik und Konstruktionsdetail Nr.: D15 und D22				
		50	St	.....	.....
02.02.0016	Anschluss BSP-Wand Rähm Achse 1 TH Verankerung Brettsperrholzwand an Rähm Achse 1 Bereich Treppenhaus, Verbindung mit Holzverbinder für Zuglasten zur Montage von vorgefertigten Holzkonstruktionen, mit Zulassung, mit Zuganker H/B/P= 558/63/60 mm, s= 3 mm, vernagelt mit 26 St Ankernägel 4,0x60mm und Bolzen M16, für die Verankerung ist die BSP-Wand in Wandtiefe auszufräsen, die Ausnehmung ist in diese Position einzukalkulieren,				
	Ausführung gem. Statik und Konstruktionsdetail Nr.: D19				
		2	St	.....	.....
02.02.0017	Anschluss BSP-Wand Sohle VG-Schraube 2x8/600 Anschluss Brettsperrholzwand Eckverbindung an Sohlverankerung, mit Vollgewindeschrauben, Stahl verzinkt, 2 St. 8/600 mm, unter 45°, Ausführung gem. statischem Konstruktionsdetail D50.				
		160	St	.....	.....
02.02.0018	Anschluss BSP-Wand Decke TG-Schraube 8/400				

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
				Übertrag:	
	Anschluss Brettspertholz wand an Massivholzdecke und Treppenpodest mit Teilgewindeschraube, Stahl verzinkt, 8/400 mm, e= 0,25m, unter 45°, Ausführung gem. statischem Konstruktionsdetail D21.	20	St	.....	.....
02.02.0019	Anschluss BSP-Wand Decke TG-Schraube 8/380 Anschluss Brettspertholz wand an Massivholzdecke und Treppenpodest mit Teilgewindeschraube, Stahl verzinkt, 8/380 mm, e= 0,25m, unter 30°, Ausführung gem. statischem Konstruktionsdetail D21.	40	St	.....	.....
02.02.0020	Anschluss BSP-Wand Rähm TG-Schraube 8/300 Anschluss Brettspertholz wand an Rähm Außenwand mit Teilgewindeschraube, Stahl verzinkt, 8/300 mm, e= 0,33m, unter 45°, Ausführung gem. statischem Konstruktionsdetail D19.	40	St	.....	.....
02.02.0021	Anschluss BSP-Wanddecke VG-Schraube 8/300 Anschluss Brettspertholz wand Eckverbindung mit Vollgewindeschraube, Stahl verzinkt, 8/300 mm, e= 0,35m, 20mm versenkt, mit Holzdübel farblich passend abgedeckt, Ausführung gem. statischem Konstruktionsdetail D100.	79	St	.....	.....
02.02.0022	Dichtungsband Wanddecke Dichtungsband zum Einbau an Wanddecken Brettspertholz wand, geeignet zur Entkopplung und Schalldämmung, aus extrudiertem EPDM, Schallabsorption bis 4 dB, Feuerwiderstandsklasse an einfacher Verbindung aus BSP gem. EN 1363-4 EI 90, Breite 45 bis 50 mm, Stärke mind. 3 mm, komprimierbar, temperaturbeständig -35 bis +100 °C, hohe chemische Beständigkeit, mechanisch befestigt an Brettspertholz wand.	54	m	.....	.....
02.02.0023	Mörtelausgleichsschicht Quellschicht 20-25cm Mörtelausgleichsschicht zwischen Stb.-Sohlplatte und Massivholz wand, Zementmörtel gemäß DIN EN 197, mind. Mörtelklasse M20, mit Quellschicht, hochfest, schwindarm, Schichtdicke über 2 bis 3 cm, Breite Auflager über 20 bis 25 cm, Quellschicht entsprechend Herstellervorschrift liefern und einbauen.	27	m	.....	.....

02.02 Massivholzwände

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
02.03	Stahlbauteile				
	Hinweis zu Kalkulation und Ausführung				
	In diesem Titel sind Stahlträger zur Abfangung des auskragenden Obergeschosses beschrieben. Die Stahlträger sind in die in separaten Titeln beschriebenen Holzbaulemente einzubauen.				
02.03.0001	Träger Decke Doppel-T-Träger HEB H 200mm S235JR verz L 5750 mm Träger , Einbauort Massivholzdecke, deckengleich, Einbauhöhe bis 3,5 m, aus Formstahl DIN EN 10365, Doppel-T-Träger HEB, Profilhöhe 200 mm, Stahl S235J2+N DIN EN 10025-2, Werkstoff-Nr 1.0117, feuerverzinkt DIN EN ISO 1461, werkseitiger Korrosionsschutz, Einzellänge über 5700 bis 5800 mm, mit Anbauteilen am Auflager beidseitig, geschweißt, Schweißnaht 4mm: Steifen T= 15 mm, Stahlplatten, B= 80 mm, t= 15 mm Ausführung gem. Statik Pos. E-29 und Konstruktionsdetail D23 und Zeichnungs Nr. 41423-ARC-N-DT-HB.011-5f00-Stahlstützen	1	St	.....	.....
02.03.0002	Wie Position 02.03.0001, jedoch Träger Decke Doppel-T-Träger HEB H 200mm S235JR verz L 4280 mm Einzellänge über 4250 bis 4350 mm	1	St	.....	.....
02.03.0003	Wie Position 02.03.0001, jedoch Träger Decke Doppel-T-Träger HEB H 240mm S235JR verz L 4690 mm Profil HEB 240, Einzellänge über 4650 bis 4750 mm, gem. Statik Pos. E-28	1	St	.....	.....
02.03.0004	Wie Position 02.03.0001, jedoch Träger Decke Doppel-T-Träger HEM H 220mm S235JR verz L 5300 mm Profil HEM 220, mit Überhöhung 4 mm, Einzellänge über 5250 bis 5350 mm, gem. Statik Pos. E-24.N1	1	St	.....	.....
02.03.0005	Stütze Wand Doppel-T-Träger HEB H 140mm S235J2+N verz L 3000 mm Stütze, Einbauort HRB-Außenwand, Einbauhöhe bis 3,5 m, aus Formstahl DIN EN 10365, Doppel-T-Träger HEB, Profilhöhe 140 mm, Stahl S235J2+N DIN EN 10025-2, Werkstoff-Nr 1.0117, feuerverzinkt DIN EN ISO 1461, werkseitiger				

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
	Korrosionsschutz, werkseitige Konstruktion geschweißt, mit Kehlnaht 4 mm umlaufend, Baustellenstöße geschraubt, Einzellänge 3000mm, mit Fuß- und Kopfplatte, Kopfplatte B/H/T in mm '240x240x10, geschraubt befestigt mit 4 Bolzen M12, 8.8 an Stahlträger' Fußplatte B/H/T in mm '180x240x35, geschraubt befestigt mit 2 Bolzen M12 an Sohlaufkantung aus Stahlbeton'				
	Ausführung gem. Statik Pos. E-25.N1 und Konstruktionsdetail D26 und Zeichnung Nr. 41423-ARC-N-DT-HB.011-5f00-Stahlstützen				
		3	St	.....	.....
02.03.0006	Wie Position 02.03.0005, jedoch Stütze Wand Doppel-T-Träger HEB H 140mm S235J2+N verz L 3000 mm Fuß- und Kopfplatte schiefwinklig, angepasst an die im Grundriss geneigt verlaufende Außenwand				
		1	St	.....	.....
02.03.0007	Stütze Wand Doppel-T-Träger HEA H 100mm S235J2+N verz L 3280 mm Stütze, Einbauort HRB-Innenwand, Einbauhöhe bis 3,5 m, aus Formstahl DIN EN 10365, Doppel-T-Träger HEA, Profilhöhe 100 mm, Stahl S235J2+N DIN EN 10025-2, Werkstoff-Nr 1.0117, feuerverzinkt DIN EN ISO 1461, werkseitiger Korrosionsschutz, werkseitige Konstruktion geschweißt, Baustellenstöße geschraubt, Einzellänge 3280 mm, mit Fuß- und Kopfplatte, Kopfplatte B/H/T in mm '240x240x10, geschraubt befestigt mit 4 Bolzen M12, 8.8 an Stahlträger' Fußplatte B/H/T in mm '100x100x10, geschraubt befestigt mit 2 Bolzen M12 4.6 an Sohlplatte aus Stahlbeton'				
	Ausführung gem. Statik Pos. E-27.N1 und Konstruktionsdetail D26				
		4	St	.....	.....
02.03.0008	Stützenbekl. rechteckig 4seitig Abwicklung 0,68 m F30 Gipspl. Feuerschutzpl.DF einlagig D 15mm Q1 Stützenbekleidung, Querschnitt rechteckig, 4-seitig, Befestigungsuntergrund Stahl, ohne Unterkonstruktion, Abwicklung der Bearbeitungsflächen '0,68' m, Feuerwiderstandsklasse F 30 DIN 4102-2, Einzellänge bis 3m, Bekleidung aus Gipsplatten DIN 18180 und DIN EN 520, Feuerschutzplatten Typ DF, einlagig, Plattendicke 15 mm, befestigen mit systemspezifischen Befestigungsmittel, Spachtelung Qualitätsstufe Q1.				
		12	m	.....	.....
02.03.0009	Wie Position 02.03.0008, jedoch Stützenbekl. rechteckig 4seitig Abwicklung 0,52 m F30 Gipspl. Feuerschutzpl.DF einlagig D 15mm Q1				

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Abwicklung der Bearbeitungsflächen '0,52' m,
Einzellänge bis 3,3 m

14 m

02.03.0010 **Stützenbekl. Kopf- und Fußplatten F30 Gipspl. Feuerschutzpl.DF einlagig D 15mm Q1**

Bekleidung der Kopf- und Fußplatten, Abmessung Kopfplatte 240x240x10mm, Fußplatte 180x240x35mm, Feuerwiderstandsklasse F 30 DIN 4102-2, aus Gipsplatten DIN 18180 und DIN EN 520, Feuerschutzplatten Typ DF, einlagig, Plattendicke 15 mm, befestigen mit systemspezifischen Befestigungsmittel, Spachtelung Qualitätsstufe Q1.

3 St

02.03.0011 Wie Position 02.03.0010, jedoch

Stützenbekl. Kopf- und Fußplatten F30 Gipspl. Feuerschutzpl.DF einlagig D 15mm Q1

Anpassen und anarbeiten schiefwinklig, angepasst an die im Grundriss geneigt verlaufende Außenwand

1 St

02.03.0012 Wie Position 02.03.0010, jedoch

Stützenbekl. Kopf- und Fußplatten F30 Gipspl. Feuerschutzpl.DF einlagig D 15mm Q1

Abmessung Kopfplatte 240x240x10mm, Fußplatte 100x100x10mm

4 St

02.03 Stahlbauteile

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
02.04	Holzbauarbeiten Decke				
02.04.0001	<p>Brettsperrholzdecke REI30 Fichte/Tanne techn.getrocknet D 200 mm Achse A-E</p> <p>Decke aus Brettsperrholz DIN EN 16351, mit allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung, Feuerwiderstandsklasse REI 30 DIN EN 13501-2, Nutzungsklasse 1 DIN EN 1995-1-1, Gebrauchsklasse 0 DIN 68800-1, ohne chemischen Holzschutz, Holzart Fichte/Tanne, technisch getrocknet DIN 68800-2, Festigkeitsklasse C 24 DIN EN 338, Scheibenausbildung gemäß EC5, mit x-förmigem systemzugehörigem Scheibenverbinder, Plattendicke '200' mm, Ober- und Unterseite ohne optische Anforderungen, Elementbreiten und Längen gem. statischer Angabe, Maximalbreite ca. 2,6 m, Maximallänge ca. 9,7 m Kopplung mit Nut und Feder am Endstoß, die Verbindung der Elemente untereinander nach konstruktiver Erfordernis ist einzukalkulieren, Anschlüsse an angrenzende Holzbauteile mit statischen Anforderungen werden gesondert vergütet, Arbeitshöhe bis 3,5 m ü.OKR,</p> <p>Ausführung gem. Statik Pos. E-10 bis E-19 Aufteilung und Einzellängen gem. Zeichnung Nr.: 41423-ARC-N-DS-01.001-5f00-Deckenelemente EG</p>	291	m²	.....	.....
02.04.0002	<p>Brettsperrholzdecke REI30 Fichte/Tanne techn.getrocknet D 200 mm Achse E-F</p> <p>Decke aus Brettsperrholz DIN EN 16351, mit allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung, Feuerwiderstandsklasse REI 30 DIN EN 13501-2, Nutzungsklasse 1 DIN EN 1995-1-1, Gebrauchsklasse 0 DIN 68800-1, ohne chemischen Holzschutz, Holzart Fichte/Tanne, technisch getrocknet DIN 68800-2, Festigkeitsklasse C 24 DIN EN 338, Scheibenausbildung gemäß EC5, mit x-förmigem systemzugehörigem Scheibenverbinder, Plattendicke '200' mm, Ober- und Unterseite ohne optische Anforderungen, Elementbreiten und Längen gem. statischer Angabe, Maximalbreite ca. 2,25 m, Maximallänge ca. 9,7 m Kopplung mit Nut und Feder am Endstoß, die Verbindung der Elemente untereinander nach konstruktiver Erfordernis ist einzukalkulieren, Anschlüsse an angrenzende Holzbauteile mit statischen Anforderungen werden gesondert vergütet, Arbeitshöhe bis 3,2 m ü.OKR,</p> <p>Ausführung gem. Statik Pos. D-08 und D-09 Aufteilung und Einzellängen gem. Zeichnung Nr.: 41423-ARC-N-DS-01.001-5f00-Deckenelemente EG</p>	60	m²	.....	.....
02.04.0003	<p>Überzug BSH Fichte/Tanne techn.getrocknet GL24c B 20 cm H 52 cm L 10,32 m</p>				

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
	Überzug, aus Brettschichtholz, Nutzungsklasse 1 DIN EN 1995-1-1, Gebrauchsklasse 0 DIN 68800-1, ohne chemischen Holzschutz, Holzart Fichte/Tanne, technisch getrocknet DIN 68800-2, Festigkeitsklasse GL 24c DIN EN 14080, gemäß statischem Nachweis, Oberfläche Industriequalität (ohne Anforderungen), Lamellendicke max. 45 mm, Breite '20' cm, Höhe '52' cm, Länge über 10,3 bis 10,4 m, Verbindungsmittel werden gesondert vergütet, Ausführung gem. statischer Berechnung Pos. E-05.	1	St	.....	.....
02.04.0004	Überzug BSH Fichte/Tanne techn.getrocknet GL24c B 20 cm H 52 cm L 7,69 m Überzug, aus Brettschichtholz, Nutzungsklasse 1 DIN EN 1995-1-1, Gebrauchsklasse 0 DIN 68800-1, ohne chemischen Holzschutz, Holzart Fichte/Tanne, technisch getrocknet DIN 68800-2, Festigkeitsklasse GL 24c DIN EN 14080, gemäß statischem Nachweis, Oberfläche Industriequalität (ohne Anforderungen), Lamellendicke max. 45 mm, Breite '20' cm, Höhe '52' cm, Länge über 7,6 bis 7,7 m, Verbindungsmittel werden gesondert vergütet, Ausführung gem. statischer Berechnung Pos. E-05.	1	St	.....	.....
02.04.0005	Querdruckverstärkung Überzug 200x160x17mm S235 Querdruckverstärkung Überzug auf Zwischenaufleger, mit 6 St Vollgewindeschrauben, Stahl verzinkt, 10x380mm, nicht vorgebohrt, mit Lastverteilungsplatte Abmessung 200x160x17mm S235, Ausführung gem. Statik und Konstruktionsdetail Nr.: D30	4	St	.....	.....
02.04.0006	Anschluss Überzug TG-Schraube 8/550 Anschluss Überzug an Massivholzdecke mit Teilgewindeschraube, Stahl verzinkt, 8/550 mm, e= 0,33m, versenkt, Ausführung gem. statischem Konstruktionsdetail D30.	32	St	.....	.....
02.04.0007	Unterzug BSH Fichte/Tanne techn.getrocknet GL24c B 20 cm H 32 cm L 7,05 m Unterzug, aus Brettschichtholz, Nutzungsklasse 1 DIN EN 1995-1-1, Gebrauchsklasse 0 DIN 68800-1, ohne chemischen Holzschutz, Holzart Fichte/Tanne, technisch getrocknet DIN 68800-2, Festigkeitsklasse GL 24c DIN EN 14080, gemäß statischem Nachweis, Oberfläche Industriequalität (ohne Anforderungen), Lamellendicke max. 45 mm, Breite 20 cm, Höhe 32 cm, Länge über 7,0 bis 7,1 m,				

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
	Übertrag:				
	Verbindungsmittel werden gesondert vergütet, Ausführung gem. statischer Berechnung Pos. E-07.	1	St	.....	.....
02.04.0008	Wie Position 02.04.0007, jedoch Unterzug BSH Fichte/Tanne techn.getrocknet GL24c B 20 cm H 32 cm L 6,42 m Länge über 6,4 bis 6,5 m, Ausführung gem. statischer Berechnung Pos. E-08.	1	St	.....	.....
02.04.0009	Wie Position 02.04.0007, jedoch Unterzug BSH Fichte/Tanne techn.getrocknet GL24c B 20 cm H 32 cm L 4,54 m Länge über 4,5 bis 4,6 m, Ausführung gem. statischer Berechnung Pos. E-08.	1	St	.....	.....
02.04.0010	Anschluss Unterzug VG-Schraube 2x 8/440 Anschluss Unterzug an Massivholzdecke mit Vollgewindeschrauben, Stahl verzinkt, 2 St. 8/440 mm, e= 0,33 m, versenkt, 2 cm eingelassen, mit Holzdübel überdeckt, Ausführung gem. statischem Konstruktionsdetail D29.	64	St	.....	.....
02.04.0011	Anschluss Unterzug VG-Schraube 8/320 Anschluss Massivholzdecke an Unterzug, mit Vollgewindeschraube, Stahl verzinkt, 8/320 mm, e= 0,5 m, unter 45°, Ausführung gem. statischem Konstruktionsdetail D29.	22	St	.....	.....
02.04.0012	Anschluss HRB-Wand TG-Schraube 8/340 Anschluss Massivholzdecke an HRB-Wand im Bereich Elementstöße, mit Teilgewindeschraube, Stahl verzinkt, 8/340 mm, unter 30°, gekreuzt, e= 0,25 mm, versenkt, Ausführung gem. statischem Konstruktionsdetail D17.	80	St	.....	.....
02.04.0013	Anschluss HRB-Wand TG-Schraube 8/220 Anschluss Schwelle HRB-Wand an Massivholzdecke im Bereich Elementstöße, mit Teilgewindeschraube, Stahl verzinkt, 8/220 mm, unter 45°, e= 0,25 mm, Ausführung gem. statischem Konstruktionsdetail D17.	40	St	.....	.....
02.04.0014	Anschluss Stahlträger TG-Schraube 10/180				

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Anschluss Massivholzdecke an Stahlträger, mit Teilgewindeschraube, Stahl verzinkt, 10/180 mm, e= 1,0 m, versenkt, die Bohrung in den Flansch des Stahlträgers ist in diese Position einzukalkulieren, Ausführung gem. statischem Konstruktionsdetail D23.

42 St

02.04.0015

Deckbrett OSB/3 an Elementstoß

Deckbrett an Elementstoß im Bereich Stahlträger, aus OSB-Platten DIN EN 300, Plattentyp OSB/3, 1-lagig, Dicke 15 mm, Breite 360 mm, geklammert befestigen, Klammern 1,53x60mm, e=35 mm

20 m

Deckenuntersicht außen

02.04.0016

Balken KVH-NSI Fichte/Tanne techn.getrocknet C24 B 8cm H 20cm

Balken, aus Konstruktionsvollholz, nicht sichtbar, Holzart Fichte/Tanne, technisch getrocknet DIN 68800-2, Gebrauchsklasse 1 DIN 68800-1, ohne chemischen Holzschutz, Festigkeitsklasse C 24 DIN EN 338, Sortierklasse S 10 DIN 4074-1, Keilzinkung zulässig, herzetrennt DIN 68365, mittlere Holzfeuchte 15 % (+/- 3 %), egalisiert, zulässige Abweichung vom Querschnitt +/- 1 mm, Breite 8 cm, Höhe 20 cm, Montage als Unterkonstruktion Deckenuntersicht, Befestigung nach konstruktiver Erfordernis an Brettsperrholzdeck, in Einzellängen unterschiedlicher Abmessung.

72 m

02.04.0017

Dämmung Deckenuntersicht außen Mineralwolle

Deckenuntersicht außen, Dämmschicht zwischen den Hölzern aus Mineralwolle MW DIN EN 13162, Dämmschichtdicke 200 mm, Anwendungsgebiet DIN 4108-10 DAD, 2-lagig, dicht gestoßen, mechanisch befestigen an Brettsperrholzdecke.

21 m²

02.04.0018

Dämmung Deckenuntersicht außen Holzfaserdämmplatte

Deckenuntersicht außen, Dämmschicht aus Holzfaserdämmplatte WF nach DIN EN 13171, Druckfestigkeit ≥ 100 kPa, Nennwert Wärmeleitfähigkeit 0,035 W/(m*K), 1-lagig, Dicke 60 mm, mit Nut und Feder, erfüllt im Gesamtaufbau Feuerwiderstandsklasse F30-B, mechanisch befestigen an Holzbalken.

21 m²

Durchbrüche/ Aussparungen TGA

02.04.0019

Öffnung rund D 50-100mm

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
				Übertrag:	
	Öffnung herstellen, in Brettsperrholzdecke, in Gesamttiefe des Bauteils, rund, für Rohrdurchführung, Durchmesser über 50 bis 100 mm.	5	St	.....	.....
02.04.0020	Öffnung rund D 100-200mm Öffnung herstellen, in Brettsperrholzdecke, in Gesamttiefe des Bauteils, rund, für Rohrdurchführung, Durchmesser über 100 bis 200 mm.	8	St	.....	.....
02.04.0021	Öffnung eckig B bis 500mm L bis 500mm Öffnung herstellen, in Brettsperrholzdecke, in Gesamttiefe des Bauteils, eckig, für Installationsdurchführung, Breite bis 500 mm, Länge bis 500 mm.	6	St	.....	.....
02.04.0022	Öffnung eckig B 500 bis 750mm L bis 500mm Öffnung herstellen, in Brettsperrholzdecke, in Gesamttiefe des Bauteils, eckig, für Installationsdurchführung, Breite über 500 bis 750 mm, Länge bis 500 mm.	2	St	.....	.....
02.04.0023	Öffnung eckig B 750 bis 1000mm L bis 500mm Öffnung herstellen, in Brettsperrholzdecke, in Gesamttiefe des Bauteils, eckig, für Installationsdurchführung, Breite über 750 bis 1000 mm, Länge bis 500 mm.	2	St	.....	.....
02.04 Holzbauarbeiten Decke				.....

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
02.05	Holzbauarbeiten Treppe				
	Hinweis zu Kalkulation und Ausführung				
	Die nachfolgenden beschriebenen Treppen sind als Halbfertigteile aus Brettspertholz mit aufgeschraubten Keilstufen beschrieben. Kann mit einer Fertigteiltreppe mit Stufen aus quer verleimten Lagen bei Einhaltung der statischen Vorgaben wirtschaftlicher gearbeitet werden, sind diese in die Einheitspreise einzukalkulieren. Die Art der Ausführung liegt in der Verantwortung des Auftragnehmers und ist dem Auftragnehmer freigestellt.				
02.05.0001	Treppe Brettspertholz 11 Stg 17/28 Haupttreppe Lauf 1 Treppe, gerade, tragend, mit statischen Anforderungen, Feuerwiderstandsklasse REI 30 DIN EN 13501-2, aus Brettspertholz DIN EN 16351, Nadelholz, Fichte/ Tanne technisch getrocknet, Festigkeitsklasse C 24 DIN EN 338, Gebrauchsklasse 0 DIN 68800-1, ohne chemischen Holzschutz, Oberflächenqualität NVI, 11 Steigungen, BxH= 17/28 cm, Breite Lauf 1,43 m, Länge Lauf über 3,7 bis 3,8 m, Stärke Steg 200 mm, 5 tragende Lagen, Bekleidung unterseitig mit Gipsplatte, Plattentyp DF DIN EN 520, 1-lagig, Dicke 15 mm, verspachtelt Q1, Steg im Antritt ausgeklinkt für Fußbodenaufbau 150 bis 160 mm, werkseitig vorbereitet für 2 St. Holzverbinder 37x45, im Austritt ausgeklinkt für Auflager auf Unterzug und Anbindung an Podest, Stufen aufgesattelt mit aufgeschraubten Keilstufen, Verbindungsmittel werden gesondert vergütet, Quellmörtel wird gesondert vergütet, Ausführung gem. Statik Pos. T-03, Konstruktionsdetails D34-38 und Zeichnung Nr.: 41423-ARC-N-DT-HB.016-5f00-Haupttreppe	1	St	.....	.....
02.05.0002	Wie Position 02.05.0001, jedoch Treppe Brettspertholz 10 Stg 17/28 Haupttreppe Lauf 2 10 Steigungen, Länge Lauf über 3,0 bis 3,1 m,	1	St	.....	.....
02.05.0003	Wie Position 02.05.0001, jedoch Treppe Brettspertholz Zwischenpodest Zwischenpodest, Abmessungen Breite 1,43 m, Länge über 1,20 bis 1,30 m, einschl. Ausklinkungen zum Anschluss Treppenlauf 2 gem. statischem Konstruktionsdetail Nr. D38.	1	St	.....	.....
02.05.0004	Unterzug BSH Fichte/Tanne techn.getrocknet GL24c B 28 cm H 16 cm L 1,43 m Unterzug, Montage als Auflager der Haupttreppe gem. Statik Pos. T-08, aus Brettschichtholz, Nutzungsklasse 1 DIN EN 1995-1-1, Gebrauchsklasse 0 DIN 68800-1, ohne chemischen Holzschutz, Holzart Fichte/Tanne, technisch getrocknet DIN 68800-2, Festigkeitsklasse GL 24c DIN EN 14080, gemäß				

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
	statischem Nachweis, Oberfläche Industriequalität (ohne Anforderungen), Lamellendicke max. 45 mm, Breite 28 cm, Höhe 16 cm, Länge über 1,4 bis 1,5 m, Bekleidung 3-seitig mit Gipsplatte, Plattentyp DF DIN EN 520, 1-lagig, Dicke 15 mm, verspachtelt einschl. Eckschutz in Q1, Verbindungsmittel werden gesondert vergütet.	3	St	.....	.....
02.05.0005	Stütze KVH-NSI Fichte/Tanne techn.getrocknet C24 B 28cm H 12cm L1,63m Stütze, aus Konstruktionsvollholz, nicht sichtbar, Holzart Fichte/Tanne, technisch getrocknet DIN 68800-2, Gebrauchsklasse 1 DIN 68800-1, ohne chemischen Holzschutz, Festigkeitsklasse C 24 DIN EN 338, Sortierklasse S 10 DIN 4074-1, Keilzinkung zulässig, herzogtrennt DIN 68365, mittlere Holzfeuchte 15 % (+/- 3 %), egalisiert, zulässige Abweichung vom Querschnitt +/- 1 mm, Breite 28 cm, Höhe 12 cm, Länge über 1,6 bis 1,7 m, Bekleidung 3-seitig mit Gipsplatte, Plattentyp DF DIN EN 520, 1-lagig, Dicke 15 mm, verspachtelt einschl. Eckschutz in Q1, Montage als Auflager Unterzug gem. Statik.	2	St	.....	.....
02.05.0006	Stütze KVH-NSI Fichte/Tanne techn.getrocknet C24 B 28cm H 12cm L 3,16m Länge über 3,1 bis 3,2 m,	1	St	.....	.....
02.05.0007	Treppe Brettspertholz 10 Stg 17/28 Treppenhaus Lauf 1 Treppe, gerade, tragend, mit statischen Anforderungen, Feuerwiderstandsklasse REI 30 DIN EN 13501-2, aus Brettspertholz DIN EN 16351, Nadelholz, Fichte/ Tanne technisch getrocknet, Festigkeitsklasse C 24 DIN EN 338, Gebrauchsklasse 0 DIN 68800-1, ohne chemischen Holzschutz, Oberflächenqualität NVI, 10 Steigungen, BxH= 17/28 cm, Breite Lauf 1,43 m, Länge Lauf über 3,35 bis 3,45 m, Stärke Steg 200 mm, 5 tragende Lagen, Bekleidung unterseitig mit Gipsplatte, Plattentyp DF DIN EN 520, 1-lagig, Dicke 15 mm, verspachtelt Q1, Steg im Antritt ausgeklinkt für Fußbodenaufbau 150 bis 160 mm, werkseitig vorbereitet für 2 St. Holzverbinder 37x45, im Austritt ausgeklinkt für Auflager auf Unterzug und Anbindung an Podest, Stufen aufgesattelt mit aufgeschraubten Keilstufen, Verbindungsmittel werden gesondert vergütet, Quellschüttung wird gesondert vergütet, Ausführung gem. Statik Pos. T-02, Konstruktionsdetails D34-38 und Zeichnung Nr.: 41423-ARC-N-DT-HB.017-5f00-Treppenhaus	1	St	.....	.....

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
Übertrag:					
02.05.0008	<p>Wie Position 02.05.0001, jedoch</p> <p>Treppe Brettspertholz 11 Stg 17/28 Treppenhaus Lauf 2</p> <p>11 Steigungen, BxH= 17/28 cm, Länge Lauf über 3,5 bis 3,6 m</p>	1	St	.....	.....
02.05.0009	<p>Wie Position 02.05.0001, jedoch</p> <p>Treppe Brettspertholz Zwischenpodest Treppenhaus</p> <p>Zwischenpodest, Abmessungen Breite 1,7 bis 1,8 m, Länge über 3,1 bis 3,2 m, mit Aussparung ca. 240 x 1750 mm am Austritt Lauf 1, einschl. Ausklinkungen zum Anschluss Treppenlauf 2 gem. statischem Detail D34.</p>	1	St	.....	.....
02.05.0010	<p>Unterzug BSH Fichte/Tanne techn.getrocknet GL24c B 28 cm H 40 cm L 3,15 m</p> <p>Unterzug, Montage als Auflager der Treppe und Zwischenpodest Treppenhaus, gem. Statik Pos. T-08, aus Brettschichtholz, Nutzungsklasse 1 DIN EN 1995-1-1, Gebrauchsklasse 0 DIN 68800-1, ohne chemischen Holzschutz, Holzart Fichte/Tanne, technisch getrocknet DIN 68800-2, Festigkeitsklasse GL 24c DIN EN 14080, gemäß statischem Nachweis, Oberfläche Industriequalität (ohne Anforderungen), Lamellendicke max. 45 mm, Breite 28 cm, Höhe 40 cm, Länge über 3,1 bis 3,2 m, Bekleidung 3-seitig mit Gipsplatte, Plattentyp DF DIN EN 520, 1-lagig, Dicke 15 mm, verspachtelt einschl. Eckschutz in Q1, Verbindungsmittel werden gesondert vergütet.</p>	1	St	.....	.....
02.05.0011	<p>Unterzug BSH Fichte/Tanne techn.getrocknet GL24c B 28 cm H 28 cm L 3,15 m</p> <p>Unterzug, Montage als Auflager der Treppe und Zwischenpodest Treppenhaus, gem. Statik Pos. T-07, aus Brettschichtholz, Nutzungsklasse 1 DIN EN 1995-1-1, Gebrauchsklasse 0 DIN 68800-1, ohne chemischen Holzschutz, Holzart Fichte/Tanne, technisch getrocknet DIN 68800-2, Festigkeitsklasse GL 24c DIN EN 14080, gemäß statischem Nachweis, Oberfläche Industriequalität (ohne Anforderungen), Lamellendicke max. 45 mm, Breite 28 cm, Höhe 28 cm, Länge über 3,1 bis 3,2 m, Bekleidung 3-seitig mit Gipsplatte, Plattentyp DF DIN EN 520, 1-lagig, Dicke 15 mm, verspachtelt einschl. Eckschutz in Q1, Verbindungsmittel werden gesondert vergütet.</p>	1	St	.....	.....
02.05.0012	<p>Anschluss Treppenlauf Sohlplatte</p> <p>Verankerung Holztafelkonstruktion als Außenwand an Sohlplatte aus Stahlbeton, Verbindung mit Holzverbinder für Zuglasten zur Montage von vorgefertigten Holzkonstruktionen und Verbundanker, mit Zulassung, bestehend aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Holzverbinder 37x45 M12 in Steg vormontiert • Gewindestange M12x165 5-100, montiert mit chemischem Dübel <p>Injektionsmörtel Verbundanker in Stahlbeton</p>				

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
Übertrag:					
Ausführung gem. Statik und Konstruktionsdetail Nr.: D37					
		4	St	.....	.....
02.05.0013	Anschluss Unterzug TG-Schraube 8/420 Anschluss Zwischenpodest an Unterzug, mit Teilgewindeschraube, Stahl verzinkt, 8/420 mm, versenkt.	6	St	.....	.....
02.05.0014	Anschluss Unterzug TG-Schraube 8/320 Anschluss Zwischenpodest an Unterzug, mit Teilgewindeschraube, Stahl verzinkt, 8/320 mm, versenkt.	15	St	.....	.....
02.05.0015	Anschluss Unterzug TG-Schraube 8/400 Anschluss Lauf an Unterzug, mit Teilgewindeschraube, Stahl verzinkt, 8/400 mm, versenkt.	5	St	.....	.....
02.05.0016	Anschluss Unterzug TG-Schraube 8/340 Anschluss Lauf an Unterzug, mit Teilgewindeschraube, Stahl verzinkt, 8/340 mm, versenkt.	5	St	.....	.....
02.05.0017	Anschluss Unterzug TG-Schraube 8/400 Anschluss Hauptpodest an Unterzug, mit Teilgewindeschraube, Stahl verzinkt, 8/400 mm, unter 45°, versenkt.	11	St	.....	.....
02.05.0018	Anschluss Podest TG-Schraube 8/280 Anschluss Podest an Bettsper Holzwand, mit Teilgewindeschraube, Stahl verzinkt, 8/280 mm, unter 45°, versenkt.	11	St	.....	.....
02.05.0019	Querzugsicherung Lauf VG-Schraube 8/320 Querzugsicherung Lauf, mit Vollgewindeschraube, Stahl verzinkt, 8/160 mm, versenkt.	11	St	.....	.....
02.05.0020	Anschluss Stütze TG-Schraube 8/260 Anschluss Stütze an HRB-Wand, mit Teilgewindeschraube, Stahl verzinkt, 8/260 mm.	26	St	.....	.....
02.05.0021	Anschluss Stütze Winkelverbinder 90/90 Anschluss Stütze an HRB-Wand, mit Winkelverbinder ohne Rippe, Stahl feuerverzinkt, Abmessung 88x88x65 mm,				

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
	Befestigung mit 15 St Kammnägeln 4,0/50 mm.	26	St	.....	.....
02.05.0022	Schalldämm- / Entkopplungsbahn 30 cm Schalldämmbahn, resilientes Profil zur akustischen Isolierung, zur Entkopplung, aus extrudiertem EPDM und EPDM-Schaumstoff, Schallabsorption bis 4 dB gemäß EN ISO 140-7, Stärke mind. 7mm, Verlegung in Streifen zwischen Treppe aus Holz und Auflager aus Holz, Breite über 20 bis 30 cm, erreichbar ggfls. durch nebeneinanderlegen von mehreren Profilen.	10	m	.....	.....
02.05.0023	Schalldämm- / Entkopplungsbahn 20 cm Schalldämmbahn, resilientes Profil zur akustischen Isolierung, zur Entkopplung, aus extrudiertem EPDM und EPDM-Schaumstoff, Schallabsorption bis 4 dB gemäß EN ISO 140-7, Stärke mind. 7mm, Verlegung in Streifen zwischen Treppe aus Holz und Auflager aus Holz, Breite über 10 bis 20 cm, erreichbar ggfls. durch nebeneinanderlegen von mehreren Profilen.	23	m	.....	.....
02.05.0024	Schalldämm- / Entkopplungsbahn bis 10 cm Schalldämmbahn, resilientes Profil zur akustischen Isolierung, zur Entkopplung, aus extrudiertem EPDM und EPDM-Schaumstoff, Schallabsorption bis 4 dB gemäß EN ISO 140-7, Stärke mind. 7mm, Verlegung in Streifen zwischen Treppe aus Holz und Auflager aus Holz, Breite bis 10 cm.	18	m	.....	.....
02.05 Holzbauarbeiten Treppe					<u>.....</u>

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
02.06	Holzbauarbeiten Dach				
02.06.0001	STLB-Bau 10/2025 016 BSH liefern Fichte/Tanne techn.getrocknet GL24c Industriequalität B 12-16cm H 20-40cm L bis 12m Deckenbalken Brettschichtholz nur liefern, Holzart Fichte/Tanne, technisch getrocknet DIN 68800-2, Nutzungsklasse 1 DIN EN 1995-1-1, Gebrauchsklasse 0 DIN 68800-1, ohne chemischen Holzschutz, Festigkeitsklasse GL 24c DIN EN 14080, Oberfläche Industriequalität (ohne Anforderungen), Lamellendicke max. 45 mm, Breite 12 bis 16 cm, Höhe über 20 bis 40 cm, Einzellänge bis 12 m, für Deckenbalken.	13	m³	.....	.....
02.06.0002	STLB-Bau 10/2025 016 Wie Position 02.06.0001, jedoch BSH liefern Fichte/Tanne techn.getrocknet GL24c Industriequalität B 12-16cm H 20-40cm L bis 8m Deckenbalken Einzellänge bis 8 m,	6	m³	.....	.....
02.06.0003	STLB-Bau 10/2025 016 TA Wie Position 02.06.0001, jedoch BSH liefern Fichte/Tanne techn.getrocknet GL24c Industriequalität B 12-16cm H 20-40cm Deckenbalken Ausführung gemäß Einzelbeschreibung, Einzelbeschreibungs-Nr '1) Stichbalken, Verblockung und Randgurte in unterschiedlichen Einzellängen zu den vorbeschriebenen Deckenbalken'	3	m³	.....	.....
02.06.0004	STLB-Bau 10/2025 016 TA Wie Position 02.06.0001, jedoch BSH liefern Fichte/Tanne techn.getrocknet GL24c Industriequalität B 6-10cm H 12-20cm Deckenbalken Breite 6 bis 10 cm, Höhe über 12 bis 20 cm, Ausführung gemäß Einzelbeschreibung, Einzelbeschreibungs-Nr '1) Wechsel und Füllhölzer in unterschiedlichen Einzellängen zu den vorbeschriebenen Deckenbalken'	0,5	m³	.....	.....
02.06.0005	Knagge KVH-NSI Fichte/Tanne C24 B 8cm H 8cm L 0,5 m Knagge, aus Konstruktionsvollholz, nicht sichtbar, Holzart Fichte/Tanne, Gebrauchsklasse 0 DIN 68800-1, ohne chemischen Holzschutz, Festigkeitsklasse C 24 DIN EN 338, Sortierklasse S 10 DIN 4074-1, Keilzinkung zulässig, herzgetrennt DIN 68365, Baumkante kleiner 10 % der Schmalseite, mittlere Holzfeuchte 15 % (+/- 3 %), egalisiert, zulässige Abweichung vom Querschnitt +/- 1 mm, Breite 8 cm, Höhe 8 cm, Länge über 40 bis 50 cm, verbunden mit Schrauben aus feuerverzinktem Stahl, Anzahl Verbindungsmittel '8' St, Verbindungsmittel werden gesondert vergütet.	41	St	.....	.....

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
Übertrag:					
02.06.0006	Wie Position 02.06.0005, jedoch Knagge KVH-NSI Fichte/Tanne C24 B 8cm H 8cm L 0,2 m Länge über 15 bis 20 cm	30	St	.....	.....
02.06.0007	STLB-Bau 10/2025 016 TA Abbinden Aufstellen/Verlegen BSH Fichte/Tanne techn.getrocknet B 14cm H 26cm L bis 12m Deckenbalken Abbinden und Aufstellen oder Verlegen des Brettschichtholzes, Holzart Fichte/Tanne, technisch getrocknet DIN 68800-2, Oberfläche Industriequalität (ohne Anforderungen), Breite 14 cm, Höhe 26 cm, Einzellänge bis 12 m, als Deckenbalken, Anschlüsse mit Verbindungen aus Stahlteilen werden gesondert vergütet, Ausführung gemäß Einzelbeschreibung, Einzelbeschreibungs-Nr '1) Ausführung im Obergeschoss, Achse A-E/1-4, einschl. Randgurte, Verblockung, Wechsel und Stichbalken'.	456	m	.....	.....
02.06.0008	STLB-Bau 10/2025 016 TA Wie Position 02.06.0007, jedoch Abbinden Aufstellen/Verlegen BSH Fichte/Tanne techn.getrocknet B 14cm H 26cm L bis 8m Deckenbalken Einzellänge bis 8 m, Einzelbeschreibungs-Nr '1) Ausführung im Obergeschoss, Achse A-E/4-6, einschl. Randgurte, Wechsel und Stichbalken'	171	m	.....	.....
02.06.0009	STLB-Bau 10/2025 016 BSH liefern Fichte/Tanne techn.getrocknet GL24c Industriequalität B 18-24cm H 40-80cm L bis 12m Deckenbalken Brettschichtholz nur liefern, Holzart Fichte/Tanne, technisch getrocknet DIN 68800-2, Nutzungsklasse 1 DIN EN 1995-1-1, Gebrauchsklasse 0 DIN 68800-1, ohne chemischen Holzschutz, Festigkeitsklasse GL 24c DIN EN 14080, Oberfläche Industriequalität (ohne Anforderungen), Lamellendicke max. 45 mm, Breite 18 bis 24 cm, Höhe über 40 bis 80 cm, Einzellänge bis 12 m, für Deckenbalken.	25	m ³	.....	.....
02.06.0010	STLB-Bau 10/2025 016 TA Abbinden Aufstellen/Verlegen BSH Fichte/Tanne techn.getrocknet B 20cm H 60cm L bis 12m Deckenbalken Abbinden und Aufstellen oder Verlegen des Brettschichtholzes, Holzart Fichte/Tanne, technisch getrocknet DIN 68800-2, Oberfläche Industriequalität (ohne Anforderungen), Breite 20 cm, Höhe 60 cm, Einzellänge bis 12 m, als Deckenbalken, Anschlüsse mit Verbindungen aus Stahlteilen werden gesondert vergütet, Ausführung gemäß Einzelbeschreibung, Einzelbeschreibungs-Nr '1) Ausführung im Erdgeschoss, Achse F-G/1-6'.	209	m	.....	.....
02.06.0011	Dachschalung OSB Gebrauchskl.0 OSB/3 D 25mm OG				

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
	Dachschalung als Unterlage für Dachabdichtung, aus OSB-Platten DIN EN 13986, Gebrauchsklasse 0 DIN 68800-1, ohne chemischen Holzschutz, Plattentyp OSB/3 DIN EN 300, Dicke 25 mm, Untergrund Holz, Befestigung gemäß beigefügtem statischen Nachweis mit Klammern 1,53x60 mm, e= 50 mm, KRFW 30°, Scheibenausbildung gem. EC5, verlegen auf Deckenbalken e= <62,5 cm gem. statischen Angaben, Ausführung im Obergeschoss Achse A-E/1-4.	209	m²	.....	.....
02.06.0012	Wie Position 02.06.0011, jedoch Dachschalung OSB Gebrauchskl.0 OSB/3 D 25mm OG verlegen auf Deckenbalken e= <32 cm, Ausführung im Obergeschoss Achse A-E/4-6.	123	m²	.....	.....
02.06.0013	Wie Position 02.06.0011, jedoch Dachschalung OSB Gebrauchskl.0 OSB/3 D 25mm EG Befestigung mit Klammern 1,80x60 mm, e= 80 mm, zweireihig, Ausführung im Erdgeschoss Achse F-G/1-6.	190	m²	.....	.....
	Attikakonstruktion Ausführungs- und Kalkulationshinweis Die Planung geht aus von der Anlieferung von einseitig geschlossenen Holztafeln und Herstellung der Dämmung und Beplankung der Außenseiten nach Ausrichtung und Montage. Eine Teilung der Elemente aus logistischen Gründen ist möglich, eine entsprechende Umplanung ist Sache des AN und im Zuge der Werk- und Montageplanung zu erstellen und einzukalkulieren. Der werkseitige Vorfertigungsgrad ist Sache des AN und einzukalkulieren.				
02.06.0014	Holzrahmenbaukonstruktion als Attika, Achse A-E Holzrahmenbaukonstruktion Attika, als statisch wirksamer Bestandteil der Außenwand Achse A-E, Elementhöhe 60 bis 70 cm, Einbauhöhe über 8,0 bis 9,0 m über OKG, Gesamtaufbau bestehend aus: <ul style="list-style-type: none"> • Stiel, Querschnitt B/H 12/6 cm, Achsabstand < 62,5 cm, aus Konstruktionsvollholz, Holzart Fichte/Tanne, Gebrauchsklasse 0 DIN 68800-1, ohne chemischen Holzschutz, Festigkeitsklasse C 24 DIN EN 338, Sortierklasse S 10 DIN 4074-1, Keilzinkung zulässig, herzgetrennt DIN 68365, mittlere Holzfeuchte 15 % (+/-3 %), anzuordnen auf den Dachbalken • Rähm, Querschnitt B/H 12/6 cm, aus Konstruktionsvollholz, Holzart Fichte/Tanne, Gebrauchsklasse 0 DIN 68800-1, ohne chemischen Holzschutz, Festigkeitsklasse C 24 DIN EN 338, Sortierklasse S 10 DIN 4074-1, Keilzinkung zulässig, herzgetrennt DIN 68365, mittlere Holzfeuchte 15 % (+/-3 %), • Schwelle, Anordnung zwischen den Stielen, Querschnitt B/H 12/6 cm, aus Konstruktionsvollholz, Holzart Fichte/Tanne, Gebrauchsklasse 0 DIN 68800-1, ohne chemischen Holzschutz, Festigkeitsklasse C 24 DIN EN 338, Sortierklasse S 10 DIN 4074-1, Keilzinkung zulässig, herzgetrennt DIN 68365, mittlere Holzfeuchte 15 % (+/-3 %), • Wärmedämmschicht zwischen den Hölzern aus Mineralwolle MW DIN EN 13162, Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit max. 0,035 W/(mK), in Platten, Dicke 120 mm, Anwendungsgebiet DIN 4108-10 WH, 				
	Übertrag:				

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Beplankung innen

- OSB-Platten DIN EN 300, Plattentyp OSB/3, 1-lagig, Dicke 15 mm, gem. EC als Scheibe, geklammert befestigen, Klammern 1,53x60mm, e= 50mm, KRFW 30°

Beplankung außen,

- Holzfaserdämmplatte WF nach DIN EN 13171, Druckfestigkeit ≥ 100 kPa, Nennwert Wärmeleitfähigkeit 0,040 W/(m*K), 1-lagig, Dicke 60 mm, mit Nut und Feder

Verbindung der Elemente untereinander nach konstruktiver Erfordernis ist einzukalkulieren,
Anschluss Wand- und Dachkonstruktion mit statischen Anforderungen wird gesondert vergütet,

Ausführung gem. Zeichnung Nr.:
41423-ARC-N-DT-HB.002-5f00-Attika OG

36 m²

02.06.0015

Holzrahmenbaukonstruktion als Attika, Achse F-G

Holzrahmenbaukonstruktion als statisch wirksamer Bestandteil der Außenwand Achse F-G, Elementhöhe 60 bis 70 cm, Einbauhöhe über 6,0 bis 7,0 m über OKG,

Ausführung gem. Zeichnung Nr.:
41423-ARC-N-DT-HB.001-5f00-Attika EG

38 m²

02.06.0016

Stiel KVH-NSI Fichte/Tanne C24 B 6cm H 12cm L 0,57 m

Zusätzliche Stiele gem. statischer Erfordernis, Montage in die vorbeschriebene Attikakonstruktion, aus Konstruktionsvollholz, nicht sichtbar, Holzart Fichte/Tanne, Gebrauchsklasse 0 DIN 68800-1, ohne chemischen Holzschutz, Festigkeitsklasse C 24 DIN EN 338, Sortierklasse S 10 DIN 4074-1, Keilzinkung zulässig, herzgetrennt DIN 68365, Baumkante kleiner 10 % der Schmalseite, mittlere Holzfeuchte 15 % (+/- 3 %), egalisiert, zulässige Abweichung vom Querschnitt +/- 1 mm, Breite 6 cm, Höhe 12 cm, Länge '0,57' m, Verbindungsmittel sind einzukalkulieren.

3 St

02.06.0017

Aussparung Durchm. 10-20cm

Aussparung, in Holzrahmenbaukonstruktion Attika, ohne statische Anforderung, Holzart Fichte/Tanne, technisch getrocknet DIN 68800-2, in Gesamttiefe des Bauteils, rund, für Rohrdurchführung, Durchmesser über 10 bis 20 cm.

15 St

02.06.0018

Bohrung Durchm. 20-25mm

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
	Übertrag:				
	Bohrung, in Holzrahmenbaukonstruktion Attika, ohne statische Anforderung, Holzart Fichte/Tanne, technisch getrocknet DIN 68800-2, in Gesamttiefe des Bauteils, für Durchführung Blitzschutz, Durchmesser über 20 bis 25 mm.				
		7	St	.....	.....
	Anschlüsse, Verbindungsmittel Hier beschrieben sind die dargestellten Anschlüsse aus der statischen Ausführungsplanung einschl. der aufgeführten Verbindungsmittel und Montage. Konstruktiv erforderliche Verbindungsmittel zur Lage- und Kippsicherung sind in die Positionen Abbinden/ Aufstellen/ Verlegen einzukalkulieren.				
	Sämtliche statisch erforderlichen Verbindungsmittel sind mit bauaufsichtlicher Zulassung zu liefern und einzubinden mittels CAD Planung und Abbund, Details gemäß Herstellerrichtlinien/ Bedienungsanleitung. Positionierung der Schrauben über Pilotbohrungen.				
	Reinigen von Bohrlöchern gem. Herstellerempfehlung ist einzukalkulieren.				
02.06.0019	Anschluss Attikakonstruktion Winkelverbinder 95/85 Anschluss Stiele Attikakonstruktion an OSB-Scheibe, mit Winkelverbinder, Stahl feuerverzinkt, Abmessung 95x85x65/4 mm, e=1,25 m, Befestigung mit 5 St Kammnägeln 4/50 mm, Nagelbild 2 und VG Schraube 10/220 mm.	50	St	.....	.....
02.06.0020	Anschluss Attikakonstruktion Winkelverbinder 205/85 Anschluss Stiele Attikakonstruktion an OSB-Scheibe, mit Winkelverbinder, Stahl feuerverzinkt, Abmessung 205x85x65/4 mm, e=1,0 m, Befestigung mit 8 St Kammnägeln 4,0/50 mm, Nagelbild 12 und VG Schraube 10/220 mm.	61	St	.....	.....
02.06.0021	Anschluss Attikakonstruktion Winkelverbinder 245/85 Anschluss Stiele Attikakonstruktion an OSB-Scheibe, mit Winkelverbinder, Stahl feuerverzinkt, Abmessung 245x85x65/4 mm, e=<2,20 m, Befestigung mit 22 St Kammnägeln 4/50 mm, Nagelbild 16 und VG Schraube 10/220 mm.	10	St	.....	.....
02.06.0022	Zugplatten Verbindungen Attikakonstruktion Anschluss Attikakonstruktion an HRB-Wand mit Zug- und Scherplatte 100x400x3 mm, aus feuerverzinktem Stahlblech, vernagelt mit 2x 5 St Kammnägeln 4,0/50 mm.	61	St	.....	.....
02.06.0023	Anschluss Dachbalken TG-Schraube 2x 8/220 Anschluss Dachbalken an Randgurte, mit 2 St. Teilgewindeschraube, Stahl verzinkt, 8/220 mm.	54	St	.....	.....
02.06.0024	Anschluss Dachbalken TG-Schraube 1x 8/300				

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
				Übertrag:	
	Anschluss Dachbalken an Randgurte, mit 1 St. Teilgewindeschraube, Stahl verzinkt, 8/300 mm, unter 45°.	5	St	.....	.....
02.06.0025	Anschluss Stichbalken TG-Schrauben 2x 8/220 Anschluss Stichbalken an Dachbalken, mit 2 St. Teilgewindeschraube, Stahl verzinkt, 8/220 mm, unter 45° gekreuzt.	3	St	.....	.....
02.06.0026	Anschluss Randgurte TG-Schraube 1x 8/320 Anschluss Randgurte an Rähm Holztafel, mit 1 St. Teilgewindeschraube, Stahl verzinkt, 8/320 mm, e= 0,5 m.	150	St	.....	.....
02.06.0027	Anschluss Dachbalken TG-Schraube 1x 8/320 Anschluss Dachbalken an BSP-Wand, mit 1 St. Teilgewindeschraube, Stahl verzinkt, 8/320 mm.	24	St	.....	.....
02.06.0028	Anschluss Verblockung TG-Schraube 4x 8/460 Anschluss Verblockung Dachbalken an BSP-Wand, mit 2x2 St. Teilgewindeschraube, Stahl verzinkt, 8/460 mm, unter 45° gekreuzt.	52	St	.....	.....
02.06.0029	Anschluss Dachbalken TG-Schraube 2x 6/340 Anschluss Dachbalken an Rähm Innenwand, mit 2 St. Teilgewindeschraube, Stahl verzinkt, 6/340 mm, unter 45° gekreuzt.	80	St	.....	.....
02.06.0030	Anschluss Schubknagge TG-Schrauben 8/140 Anschluss Schubknagge, mit Teilgewindeschraube, Stahl verzinkt, 8/140 mm, e= <31,25cm.	366	St	.....	.....
02.06.0031	Aussteifung der Dachkonstruktion Aussteifung der Dachkonstruktion, mit Windrispenband, aus S350GD, Abmessung B= 60 mm, t=1,5 mm, Länge mind. 725 mm, über Attikastiel/ Randgurt/ Wandstiel, befestigen mit 2 x5 St Kammnägel 4,0x50 gem. statischer Vorgabe.	60	St	.....	.....
02.06.0032	Zugplatten Stoßverbindungen Randgurte Stoßverbindung Randgurte mit Zug- und Scherplatte 100x540x3 mm, aus feuerverzinktem Stahlblech, vernagelt mit 2x 14 St Kammnägel 4,5/50 mm.	1	St	.....	.....

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

02.06 Holzbauarbeiten Dach

02 Holzbauarbeiten

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
03	Dachabdichtung Behelfsabdichtung				
03.01	Behelfsabdichtung				
03.01.0001	Untergrund reinigen Holzwerkstoff bis 8,5m Reinigen des Untergrundes aus Holzwerkstoffen, von grober Verschmutzung, Untergrund waagerecht, Arbeitshöhe der zu bearbeitenden Fläche bis 8,5 m über der Standfläche des hierfür erforderlichen Gerüsts, Gerüst wird beigestellt/ist vorh., aufgenommene Stoffe entsorgen.	332	m²	.....	.....
03.01.0002	Wie Position 03.01.0001, jedoch Untergrund reinigen Holzwerkstoff bis 6m Arbeitshöhe der zu bearbeitenden Fläche bis 6m	190	m²	.....	.....
03.01.0003	Untergrund reinigen Holz Flachdachterrasse Untergrund Decke aus Brettsper Holz, Ausführung auf Flachdachterrasse OG	55	m²	.....	.....
03.01.0004	Wie Position 03.01.0001, jedoch Dampfsperrbahn Elastomerbitumen bis 8,5m Kalt selbstklebende Dampfsperrbahn, Elastomerbitumen, gemäß DIN EN 13970, sd-Wert größer gleich 1.500 m nach EN 1931, für nicht belüftetes Dach, mit Einlage aus Aluminiumpolyesterkombination und Gittergelege, reißfest, D= mind. 2,7 mm, mit abflämmbarer Folie auf der Oberseite, abziehbare Unterseitenfolie mit Längsrandperforation und abflämmbarer Längsrandstreifen, genagelt verlegen auf Holzwerkstoff, Nähte schließen. Geeignet als Behelfsabdichtung gem. Flachdachrichtlinie. Die Längs- und Quernähte sind sicher und vollständig zu verschweißen. Untergrund waagerecht, Arbeitshöhe der zu bearbeitenden oder zu bekleidenden Fläche bis 8,5 m über der Standfläche des hierfür erforderlichen Gerüsts, Gerüst wird beigestellt/ist vorh..	332	m²	.....	.....
03.01.0005	Wie Position 03.01.0001, jedoch Dampfsperrbahn Elastomerbitumen bis 6m Arbeitshöhe der zu bearbeitenden oder zu bekleidenden Fläche bis 6m	190	m²	.....	.....
03.01.0006	Wie Position 03.01.0001, jedoch Dampfsperrbahn Elastomerbitumen Flachdachterrasse Untergrund Decke aus Brettsper Holz, Ausführung auf Flachdachterrasse OG	55	m²	.....	.....
03.01.0007	Anschluss Dampfsperre Attika bis 8,5m Luftdichter Anschluss der Dampfsperrbahn an angrenzendes Bauteil, aufgehende Attika, Arbeitsuntergrund Holzwerkstoff, Dampfsperre über die Attika führen und fachgerecht befestigen, Abmessung Attika Breite ca. 15 bis 20 cm, Höhe 60 bis 70 cm, außenseitig mind. 10 cm runterführen,				

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
	Arbeitshöhe der zu bearbeitenden oder zu bekleidenden Fläche bis 8,5 m über der Standfläche des hierfür erforderlichen Gerüsts, Gerüst wird beigestellt/ist vorh..	74	m	.....	.....
03.01.0008	Wie Position 03.01.0007, jedoch Anschluss Dampfsperre Attika bis 6m Arbeitshöhe der zu bearbeitenden Fläche bis 6m	58	m	.....	.....
03.01.0009	Anschluss Dampfsperre Wand Flachdachterrasse Luftdichter Anschluss der Dampfsperrbahn an angrenzendes Bauteil, aufgehende Wand, mechanisch befestigt an Holzstielen, Höhe 80 bis 90 cm, Ausführung auf Flachdachterrasse OG.	43	m	.....	.....
03.01.0010	Anschluss Dampfsperre Rohrdurchführung AD bis 125mm Rohrmanschette Luftdichter Anschluss der Dampfsperrbahn an Rohrdurchführung, Außendurchmesser bis 125 mm, Befestigung mit Rohrmanschette.	6	St	.....	.....
03.01.0011	Anschluss Dampfsperre Kabeldurchführung 20-25mm Luftdichter Anschluss der Dampfsperrbahn an Kabeldurchführung Blitzschutz, Außendurchmesser bis 25 mm, mit Flüssigabdichtung.	7	St	.....	.....

03.01 Behelfsabdichtung

03 Dachabdichtung Behelfsabdichtung

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
04	Außenwandbekleidung				
04.01	Außenwandbekleidung				
04.01.0001	Musterfläche Herstellen von Oberflächen- und Farbmustern, einschl. herzustellender Musterfläche aus Wechselfalzschalung gem. der nachfolgend beschriebenen Positionen, Mindestgröße ca. 1 m², Muster bestehend aus: - Musterfräsung, Motiv "Vogel 1" gem. Pos. 04.02.0009 zur Beurteilung der Fugengröße - Beschichtung gem. Pos. 04.03.0004 und 04.03.0017 einschl. Ausführung aller Vorarbeiten gem. Herstellervorschrift und Beschichtung mit silikatischer Vergrauungslasur wie beschrieben Aufstellen der Musterfläche nach Vorgabe der örtlichen Bauüberwachung.	2	St	.....	.....
04.01.0002	Perimeterdämmung Streifenfundament Seiten W2.1-E PS-Hartschaum XPS 0,040W/(mK) einlagig D 60mm PW ds Perimeterdämmung auf den Seiten der Sockelaufkantung aus Stahlbeton, Wassereinwirkungsklasse W2.1-E (mäßige Einwirkung von drückendem Wasser bis 3 m Eintauchtiefe), aus Polystyrol-Hartschaum XPS DIN EN 13164, Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit max. 0,040 W/(mK), Nennwert der Wärmeleitfähigkeit max. 0,039 W/(mK), einlagig, Dicke 60 mm, Höhe über 50 bis 60 cm, als Platten, mit Stufenfalz, Anwendungsgebiet DIN 4108-10 PW, sehr hohe Druckbelastbarkeit - ds, mit Klebe- und Dichtungsmasse auf Bitumenbasis (2-Komponentenkleber) befestigen.	55	m²	.....	.....
04.01.0003	Perimeterdämmung Aussenwand Flachdachterrasse an der aufgehenden Wand Flachdachterrasse, mechanisch befestigt an Holzstielen, H= 80-90 cm	36	m²	.....	.....
04.01.0004	Wärmedämmung hinterlüft.Fassade B 18 cm MW 0,035W/(mK) einlagig D 20mm WAB Wärmedämmung für Außenwandbekleidung in Fallrohrnische, Breite '18' cm, aus Mineralwolle MW DIN EN 13162, Bemessungswert der Wärmeleitfähigkeit max. 0,035 W/(mK), Nennwert der Wärmeleitfähigkeit max. 0,034 W/(mK), Schmelzpunkt größer 1000 Grad C, DIN 4102-17, Brandverhaltensklasse DIN EN 13501-1 A1 (nichtbrennbar), einlagig, Dicke 20 mm, als Platten, Anwendungsgebiet DIN 4108-10 WAB, Befestigung mechanisch mit Dämmstoffhaltern, Verankerung der Unterkonstruktion in Holzkonstruktion.	45	m	.....	.....
04.01.0005	Kantholz KVH-NSI Fichte/Tanne techn.getrocknet C24 B 6cm H 6cm				

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
	Kantholz, aus Konstruktionsvollholz, nicht sichtbar, Holzart Fichte/Tanne, technisch getrocknet DIN 68800-2, Gebrauchsklasse 1 DIN 68800-1, ohne chemischen Holzschutz, Festigkeitsklasse C 24 DIN EN 338, Sortierklasse S 10 DIN 4074-1, Keilzinkung zulässig, herztgetrennt DIN 68365, mittlere Holzfeuchte 15 % (+/- 3 %), egalisiert, zulässige Abweichung vom Querschnitt +/- 1 mm, Breite 6 cm, Höhe 6 cm, Montage an Fallrohrnische.	90	m	.....	.....
04.01.0006	Fassadenbahn für hinterlüftete Konstruktion Fassadenbahn als Winddichtung und Witterungsschutz, diffusionsoffen und dauerhaft UV-beständig, für hinterlüftete Fassadenkonstruktionen, hochreißfestes PES- BiCo-Spezialvlies mit oberseitiger wasserdichter, Acrylat-Beschichtung, Farbe schwarz, Sd-Wert 0,02 m gem. EN ISO 12572, Wasserdichtheit W1 gem. EN 1928, Brandverhalten B-s1, d0 gem. EN 13501-1, einschl. Stoß- und Anschlussfugenverklebung mit systemzugehörigem Spezialklebeband.	688	m²	.....	.....
04.01.0007	Wie Position 04.01.0006, jedoch Fassadenbahn für hinterlüftete Konstruktion an Deckenuntersicht an Deckenuntersicht im Bereich Achse A-B und Achse 6/B-D	21	m²	.....	.....
04.01.0008	Wie Position 04.01.0006, jedoch Fassadenbahn für hinterlüftete Konstruktion Wandschlitz in Wandschlitz für Fallrohre, Breite 180 mm, Tiefe 40 mm.	45	m	.....	.....
04.01.0009	UK Holz hinterlüft. Außenwandbekl. Außenwand Abst. 140-160mm Unterkonstruktion für vorgehängte hinterlüftete Fassade, aus Grund- und Traglattung, Brandverhaltensklasse DIN EN 13501-1 E (normalentflammbar), Lattung aus Holz, Holzart Fichte/Tanne, Festigkeitsklasse C 24 DIN EN 338, Güteklasse 1 DIN 68365, Verankerung der Unterkonstruktion in Holzkonstruktion, Oberflächenabweichung des Verankerungsgrundes bis 40 mm, Gebrauchsklasse 0 DIN 68800-1, ohne chemischen Holzschutz, Sortierklasse S 10 DIN 4074-1, Holzfeuchte max. 18 %, für vorgehängte hinterlüftete Außenwandbekleidung DIN 18516-1, für nachfolgend beschriebene Bekleidung aus Holz mit Wechselfalzschalung, an Außenwand, Abmessung Grund- und Traglattung 2x 60/40 mm, Abstand zum Verankerungsgrund an der Außenwand aus KVH zzgl. 60 mm Holzfaserdämmplatte, verankern und ausrichten der Unterkonstruktion auf der Wandoberfläche entsprechend Genauigkeitsanforderung an die Ebenheit der Bekleidungsfläche, mit Grenzwerten für Ebenheitsabweichungen mit erhöhten Anforderungen DIN 18202 Ausgabe 2019-07 Tabelle 3 Zeile 7.	678	m²	.....	.....
04.01.0010	Wie Position 04.01.0009, jedoch UK Holz an Deckenuntersicht				

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
	an Deckenuntersicht im Bereich Achse A-B und Achse 6/B-D	21	m²	.....	.....
04.01.0011	Außenwandbekl. Wechselfalzschalung D 20mm Fichte Achse A-E Außenwandbekleidung, im Außenbereich, aus Holz, Holzart Fichte, gehobelt und gefast, sichtseitig mikrogeriffelt, Qualität AB-VEH, Dauerhaftigkeitsklasse 4 gem. DIN EN 350-2, Rohdichte 470 kg/m³, Holzfeuchte max. 15 %, als senkrechte Bekleidung, verdeckt befestigen mit Schrauben aus nichtrostendem Stahl, Unterkonstruktion wird gesondert vergütet, als Wechselfalzschalung, Dicke 20 mm, Deckbreite 80 mm, mit Fuge 8 mm, Elementlängen über 2,5 bis 5 m, horizontale Stoßfuge wird gesondert vergütet, Arbeitshöhe bis ca. 8 m, Gerüst vorhanden, Oberfläche mit silikatischer Vergrauungslasur, in gesonderter Position beschrieben. Ausführung an Achse A-E/1-6.	288	m²	.....	.....
04.01.0012	Außenwandbekl. Wechselfalzschalung D 20mm Fichte Achse E-F Elementlänge 4,30 bis 4,40 m Arbeitshöhe bis ca. 5,5 m, Ausführung an Achse E-F/ 1 und 6.	28	m²	.....	.....
04.01.0013	Außenwandbekl. Wechselfalzschalung D 20mm Fichte Achse F-G Elementlänge bis 2,5 bis 3 m, Arbeitshöhe bis ca. 6 m, Ausführung an Achse F-G/1-6.	156	m²	.....	.....
04.01.0014	Außenwandbekl. Wechselfalzschalung D 20mm Fichte, Montage auf Flachdach Achse E Montage auf Flachdach, Achse E, Elementlänge 3,8 bis 3,9 m	43	m²	.....	.....
04.01.0015	Außenwandbekl. Wechselfalzschalung D 20mm Fichte, Montage auf Flachdach, Achse F Montage auf Flachdach, Achse F, Elementlänge 1,4 bis 1,5 m	28	m²	.....	.....
04.01.0016	Außenwandbekl. Wechselfalzschalung D 20mm Fichte, Montage auf Flachdach, Achse E-F Montage auf Flachdach, Brüstung Achse E-F, Größe Einzelfläche ca. 2,3 m², Arbeitshöhe bis ca. 1,5 m	5	m²	.....	.....
04.01.0017	Außenwandbekl. Wechselfalzschalung D 20mm Deckbreite 125mm Elementlänge bis 3,50 m Arbeitshöhe bis ca. 8 m, in Einzelflächen unterschiedlicher Abmessung	129	m²	.....	.....
04.01.0018	Wie Position 04.01.0011, jedoch				

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
Übertrag:					
	Deckenuntersicht Wechselfalzschalung D 20mm Fichte Montage als Deckenuntersicht im Bereich Achse A-B und Achse 6/B-D, Arbeitshöhe bis 3,25 m	21	m²	.....	.....
04.01.0019	Ecke Außenwandbekl. Wechselfalzschalung D 20mm Fichte Ecke zu vorbeschriebener Außenwandbekl. Wechselfalzschalung D 20mm Fichte, Innen- und Außenecke, hinterlegt mit vorgefertigtem Profil, mit Fuge in Gehrung, Winkel unterschiedlich, verdeckt befestigt, Ausführung gemäß Zeichnungs-Nr. 41423-ARC-N-DT-HB.010-5f00-Deckenanschluss	79	m	.....	.....
04.01.0020	Stoßfuge Außenwandbekl. Wechselfalzschalung D 20mm Fichte Stoßfuge in vorbeschriebener Außenwandbekl. Wechselfalzschalung D 20mm Fichte, horizontal, Breite 5mm, als Tropfkante, beidseitig mind. 15° abgeschrägt, Ausführung gemäß Zeichnungs-Nr. 41423-ARC-N-DT-HB.010-5f00-Deckenanschluss	28	m	.....	.....
04.01.0021	Öffnung Außenwandbekleidung rechteckig H 291 cm B 410 cm Öffnung herstellen, in Außenwandbekleidung, in Gesamttiefe des Bauteils, rechteckig, für Türen und bodentiefe Fenster, Abmessung Höhe '291' cm, Breite '410' cm.	1	St	.....	.....
04.01.0022	Wie Position 04.01.0021, jedoch Öffnung Außenwandbekleidung rechteckig H 291 cm B 406 cm Höhe '291' cm, Breite '406' cm.	1	St	.....	.....
04.01.0023	Wie Position 04.01.0021, jedoch Öffnung Außenwandbekleidung rechteckig H 291 cm B 292 cm Höhe '291' cm, Breite '292' cm.	2	St	.....	.....
04.01.0024	Wie Position 04.01.0021, jedoch Öffnung Außenwandbekleidung rechteckig H 220 cm B 368 cm Höhe '220' cm, Breite '368' cm.	1	St	.....	.....
04.01.0025	Wie Position 04.01.0021, jedoch Öffnung Außenwandbekleidung rechteckig H 220 cm B 179 cm				

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
				Übertrag:	
	Höhe '220' cm, Breite '179' cm.	2	St	.....	.....
04.01.0026	Wie Position 04.01.0021, jedoch Öffnung Außenwandbekleidung rechteckig H 220 cm B 129,5 cm Höhe '220' cm, Breite '129,5' cm.	2	St	.....	.....
04.01.0027	Wie Position 04.01.0021, jedoch Öffnung Außenwandbekleidung rechteckig H 220 cm B 114,5 cm Höhe '220' cm, Breite '114,5' cm.	1	St	.....	.....
04.01.0028	Wie Position 04.01.0021, jedoch Öffnung Außenwandbekleidung rechteckig H 198 cm B 270 cm Höhe '198' cm, Breite '270' cm.	7	St	.....	.....
04.01.0029	Wie Position 04.01.0021, jedoch Öffnung Außenwandbekleidung rechteckig H 198 cm B 89 cm Höhe '198' cm, Breite '98' cm.	4	St	.....	.....
04.01.0030	Wie Position 04.01.0021, jedoch Öffnung Außenwandbekleidung rechteckig H 79 cm B 60 cm für Fenster, Höhe '79' cm, Breite '60' cm.	1	St	.....	.....
04.01.0031	Ausschnitt Außenwandbekl. D 20 mm rechteckig L 0,25m B 0,25m Ausschnitt in Außenwandbekleidung aus Wechselfalزشالung, Dicke '20' mm, rechteckig, Länge bis 0,25 m, Breite bis 0,25 m, einschl. Verstärken der Unterkonstruktion, für Revisionsöffnung.	14	St	.....	.....
04.01.0032	Revisionsöffnung 200/200 mm Revisionsöffnung herstellen, Abmessung H x B = 200 x 200 mm, umlaufender Rahmen aus Aluminium, allseitig beschichtet, Farbton RAL nach Wahl des AG, fassadenbündig verdeckt befestigen, klappbar Öffnungswinkel mind. 120°, abschließbar, mit Vierkantschlüssel,				

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
	mit Füllung aus Holz mit Wechselfalzschalung, Orientierung der Füllung entsprechend der umgebenden Bretter.	14	St	.....	.....
04.01.0033	Bohrung Durchm. 10-20mm Bohrung in Wechselfalzschalung, für Kabeldurchführung, Durchmesser über 10 bis 20 mm, einschl. Kabel durchführen.	20	St	.....	.....
04.01.0034	Aussparung Durchm. 10-20cm Aussparung in Wechselfalzschalung, Deckenuntersicht, für bauseitige Einbauleuchten, rund, Durchmesser über 10 bis 20 cm, einschl. Kabel durchführen.	12	St	.....	.....
04.01.0035	Aussparung Durchm. 40-50mm Aussparung herstellen, in Holztafelbaukonstruktion als Außenwand, in Gesamttiefe des Bauteils, rund, für Rohrdurchführung, Durchmesser über 40 bis 50 mm.	1	St	.....	.....
04.01.0036	Anschluss Rohrdurchführung AD bis 50mm Rohrmanschette Anschluss der Fassadenbahn an Rohrdurchführung, Außendurchmesser bis 50 mm, Befestigung mit Rohrmanschette.	1	St	.....	.....
04.01.0037	Stirnkanten abgeschrägt Stirnkanten abgeschrägt, mind. 15° als Tropfkante, an unterem Abschluss Wechselfalzschalung.	137	m	.....	.....
04.01.0038	Stirnkanten abgeschrägt Stirnkanten abgeschrägt, mind. 15° als Tropfkante, an oberem Abschluss Wechselfalzschalung.	91	m	.....	.....
Abschlüsse, Kantbleche					
04.01.0039	Oberer Abschluss Insektenschutz Lüftungsprofil Abschluss mit Lüftungsblech aus Aluminium, natur, mit Rechtecklochung und zusätzl. Funktion als Insektenschutzgitter, Breite bis 100 mm, knickbar, befestigt an Holz/ Holzwerkstoff, an Attika.	91	m	.....	.....

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
Übertrag:					
04.01.0040	Unterer Fassadenabschluss Sockelblech Aluminium D 2mm Unterer Fassadenabschluss, Sockelblech aus Aluminium, d =2 mm, Zuschnitt 350 bis 400 mm, 1x gekantet, Oberfläche glatt, allseitig pulverbeschichtet, nach den gültigen Qualitätsrichtlinien der GSB-International (GSB AL 631), Farbton RAL nach Wahl des AG, in Lüftungsebene mit Rechtecklochung, Breite 30 mm, zusätzl. Funktion als Insektenschutzgitter, Befestigung an vorh. Unterkonstruktion, mit der Perimeterdämmung verklebt und mind. 5 cm im Erdreich versenkt, Ausführung gemäß Zeichnung-Nr.	77	m	.....	.....
04.01.0041	Wie Position 04.01.0040, jedoch Unterer Fassadenabschluss Sockelblech Aluminium D 2mm Flachdachterrasse an Sockel auf Flachdachterrasse, Zuschnitt 300 bis 350 mm, mind. 5 cm versenkt hinter bauseitigem Bodenaufbau	37	m	.....	.....
04.01.0042	Z-Profil Aluminium Z-Profil aus Aluminium, Oberseite mind. 3° geneigt, Ausladung ca.35 mm, Ansichtskante 20 bis 25 mm, mit Tropfnase, Oberfläche beschichtet, Farbton aus der RAL-Standardpalette nach Wahl des AG, befestigt an Holz-UK, Montage im Zwischenfeld der Fenster im OG und zur Abgrenzung der Bereiche mit unterschiedlichen Deckbreiten, Ausführung gemäß Zeichnung-Nr. - 41423-ARC-N-DT-HB.013-5f00-Fassade Tiermotiv Bär - 41423-ARC-N-AN-AS-5f05 Ansicht Süden - 41423-ARC-N-AN-AN-5f06 Ansicht Norden - 41423-ARC-N-AN-AO-5f04 Ansicht Osten - 41423-ARC-N-AN-AW-5f03 Ansicht Westen	34	m	.....	.....
04.01.0043	Anschluss Deckenbekl. Anschluss herstellen, hinterlegt mit Kantprofil, als Lüftungswinkel, Schenkelmaße 30/50 mm, mit Insektenschutz, aus Aluminium, Ausführung an Deckenbekleidung aus Holz Wechselfalzschalung, Dicke 20 mm.	30	m	.....	.....
04.01 Außenwandbekleidung					

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
04.02	Tiermotive				
04.02.0001	Ausfräsung in Außenwandbekleidung Tiermotiv Bär Herstellung eines Piktogramms in der Außenwandbekleidung aus Wechselfalzschalung, mit einer gefrästen Fuge, Breite 8 mm, Tiefe 10 mm, Motiv 'Bär' Abmessung Gesamtmotiv B x H = ca. 2,45 x 1,35 m, Umfang der Fuge 10,19 m, Arbeitshöhe bis 2,2 m über OKG, Ausführung werkseitig oder vor Ort mittels einer selbstgefertigten Schablone ist den AN freigestellt, die Motivvorlage wird digital zur Verfügung gestellt, die graphische Bearbeitung/ Vektorisierung ist in diese Position einzukalkulieren. Ausführung gem. Zeichnungs-Nr: 41423-ARC-N-DT-HB.013-5f00-Fassade Tiermotiv Bär	1	St	.....	.....
04.02.0002	Wie Position 04.02.0001, jedoch Ausfräsung in Außenwandbekleidung Tiermotiv Wolf Motiv 'Wolf' Abmessung Gesamtmotiv B x H = ca. 1,29 x 1,2 m, Umfang der Fuge 7,53 m, Arbeitshöhe bis 2,05 m über OKG.	1	St	.....	.....
04.02.0003	Wie Position 04.02.0001, jedoch Ausfräsung in Außenwandbekleidung Tiermotiv Reh Motiv 'Reh' Abmessung Gesamtmotiv B x H = ca. 1,15 x 1,2 m, Umfang der Fuge 6,78 m, Arbeitshöhe bis 2,05 m über OKG.	1	St	.....	.....
04.02.0004	Wie Position 04.02.0001, jedoch Ausfräsung in Außenwandbekleidung Tiermotiv Fuchs Motiv 'Fuchs' Abmessung Gesamtmotiv B x H = ca. 1,07 x 0,65 m, Umfang der Fuge 4,27 m, Arbeitshöhe bis 1,5 m über OKG.	1	St	.....	.....
04.02.0005	Wie Position 04.02.0001, jedoch Ausfräsung in Außenwandbekleidung Tiermotiv Hase Motiv 'Hase' Abmessung Gesamtmotiv B x H = ca. 0,61 x 0,5 m, Umfang der Fuge 2,29 m, Arbeitshöhe bis 1,5 m über OKG.	1	St	.....	.....
04.02.0006	Wie Position 04.02.0001, jedoch Ausfräsung in Außenwandbekleidung Tiermotiv Waschbär Motiv 'Waschbär'				

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
	Abmessung Gesamtmotiv B x H = ca. 0,67 x 0,35 m, Umfang der Fuge 2,52 m, Arbeitshöhe bis 1,5 m über OKG.	1	St	.....	.....
04.02.0007	Wie Position 04.02.0001, jedoch Ausfräsung in Außenwandbekleidung Tiermotiv Igel Motiv 'Igel' Abmessung Gesamtmotiv B x H = ca. 0,51 x 0,3 m, Umfang der Fuge 1,72 m, Arbeitshöhe bis 1,5 m über OKG.	1	St	.....	.....
04.02.0008	Wie Position 04.02.0001, jedoch Ausfräsung in Außenwandbekleidung Tiermotiv Vogel 1 Motiv 'Vogel 1' Abmessung Gesamtmotiv B x H = ca. 0,66 x 0,65 m, Umfang der Fuge 2,4 m, Arbeitshöhe bis 3,25 m über OKG.	1	St	.....	.....
04.02.0009	Wie Position 04.02.0001, jedoch Ausfräsung in Außenwandbekleidung Tiermotiv Vogel 2 Motiv 'Vogel 2' Abmessung Gesamtmotiv B x H = ca. 0,61 x 0,5 m, Umfang der Fuge 1,84 m, Arbeitshöhe bis 2,3 m über OKG.	1	St	.....	.....
04.02.0010	Wie Position 04.02.0001, jedoch Ausfräsung in Außenwandbekleidung Tiermotiv Vogel 3 Motiv 'Vogel 3' Abmessung Gesamtmotiv B x H = ca. 0,3 x 0,35 m, Umfang der Fuge 1,35 m, Arbeitshöhe bis 2,5 m über OKG.	1	St	.....	.....

04.02 Tiermotive

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
04.03	Beschichtung				
04.03.0001	Abdecken angrenzende Bauteile Schutzabdeckung der Fenster und Türen, Abdeckung aus Folie, Dicke 0,3 mm, Stöße überlappen, Ränder kleben, herstellen und beseitigen, inkl. umweltgerechter Entsorgung.	110	m ²	.....	.....
04.03.0002	Verschmutzungen und Staub entfernen Verschmutzungen und Staub an der Holzoberfläche gründlich mittels Bürste und/oder Staubsauger entfernen, säubern und entstauben.	700	m ²	.....	.....
04.03.0003	Behandlung mit silikatischer (mineralischer) Vergrauungslasur Achse A-E Einmalige Behandlung mit silikatischer (mineralischer) Vergrauungslasur für Außenwandbekleidung Wechselfalzschalung Holz, microgeriffelt, ohne Zusatz von Konservierungsstoffen, Weichmachern, Lösungsmitteln und Filmschuttmitteln, nicht filmbildend/diffusionsoffen mit einem s _d -Wert von < 0,02 m. Lasierende, silikatische Holzbehandlung nach Herstellervorschrift unverdünnt industriell mit Vacumat/Bretterstreichautomat oder handwerklich mit Pinsel, Kurzfloorwalze oder Airlessgerät applizieren. Die effektive Behandlungsfläche entspricht der Sichtfläche. Die Oberflächenbehandlung mit einer silikatischen Vorvergrauungslasur simuliert eine natürliche, vergraute, patinierte Holzoberfläche und stellt weder einen Holzschutz nach DIN 68800 noch eine Beschichtung nach DIN EN 927 dar. Farbton nach Wahl des AG aus der Standard-Palette. Arbeitshöhe bis ca. 8 m, Gerüst vorhanden Leitfabrikat: KEIM Lignosil-Verano oder gleichwertig	288	m ²	.....	.....
04.03.0004	Wie Position 04.03.0003, jedoch Behandlung mit silikatischer (mineralischer) Vergrauungslasur Achse E-F Arbeitshöhe bis ca. 5 m	28	m ²	.....	.....
04.03.0005	Wie Position 04.03.0003, jedoch Behandlung mit silikatischer (mineralischer) Vergrauungslasur Achse F-G Arbeitshöhe bis ca. 5,5 m	156	m ²	.....	.....
04.03.0006	Wie Position 04.03.0003, jedoch Behandlung mit silikatischer (mineralischer) Vergrauungslasur auf Flachdach Achse E auf Flachdach, Achse E, Arbeitshöhe bis ca. 4 m	43	m ²	.....	.....
04.03.0007	Wie Position 04.03.0003, jedoch				

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
Übertrag:					
	Behandlung mit silikatischer (mineralischer) Vergrauungslasur auf Flachdach Achse F auf Flachdach, Achse F, Arbeitshöhe bis ca. 2 m	28	m²	.....	.....
04.03.0008	Wie Position 04.03.0003, jedoch Behandlung mit silikatischer (mineralischer) Vergrauungslasur auf Flachdach Achse E-F auf Flachdach, Brüstung Achse E-F, Größe Einzelfläche ca. 2,3 m², Arbeitshöhe bis ca. 1,5 m	5	m²	.....	.....
04.03.0009	Wie Position 04.03.0003, jedoch 2.Behandlung mit silikatischer (mineralischer) Vergrauungslasur Motiv Bär 2. Behandlung auf den in gesondertem Titel beschriebenen Tiermotiven, Motiv 'Bär' Abmessung Gesamtmotiv B x H = ca. 2,45 x 1,35 m, reine Motivfläche ca. 2,15 m², Arbeitshöhe bis 2,2 m über OKG.	1	St	.....	.....
04.03.0010	Wie Position 04.03.0003, jedoch 2.Behandlung mit silikatischer (mineralischer) Vergrauungslasur Motiv Wolf Motiv 'Wolf' Abmessung Gesamtmotiv B x H = ca. 1,29 x 1,2 m, reine Motivfläche ca. 0,68 m², Arbeitshöhe bis 2,05 m über OKG.	1	St	.....	.....
04.03.0011	Wie Position 04.03.0003, jedoch 2.Behandlung mit silikatischer (mineralischer) Vergrauungslasur Motiv Reh Motiv 'Reh' Abmessung Gesamtmotiv B x H = ca. 1,15 x 1,2 m, reine Motivfläche ca. 0,48 m², Arbeitshöhe bis 2,05 m über OKG.	1	St	.....	.....
04.03.0012	Wie Position 04.03.0003, jedoch 2.Behandlung mit silikatischer (mineralischer) Vergrauungslasur Motiv Fuchs Motiv 'Fuchs' Abmessung Gesamtmotiv B x H = ca. 1,07 x 0,65 m, reine Motivfläche ca. 0,26 m², Arbeitshöhe bis 1,5 m über OKG.	1	St	.....	.....
04.03.0013	Wie Position 04.03.0003, jedoch 2.Behandlung mit silikatischer (mineralischer) Vergrauungslasur Motiv Hase				

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
				Übertrag:	
	Motiv 'Hase' Abmessung Gesamtmotiv B x H = ca. 0,61 x 0,5 m, reine Motivfläche ca. 0,16 m ² , Arbeitshöhe bis 1,5 m über OKG.	1	St	.....	.....
04.03.0014	Wie Position 04.03.0003, jedoch 2.Behandlung mit silikatischer (mineralischer) Vergrauungslasur Motiv Waschbär Motiv 'Waschbär' Abmessung Gesamtmotiv B x H = ca. 0,67 x 0,35 m, reine Motivfläche ca. 0,12 m ² , Arbeitshöhe bis 1,5 m über OKG.	1	St	.....	.....
04.03.0015	Wie Position 04.03.0003, jedoch 2.Behandlung mit silikatischer (mineralischer) Vergrauungslasur Motiv Igel Motiv 'Igel' Abmessung Gesamtmotiv B x H = ca. 0,51 x 0,3 m, reine Motivfläche ca. 0,10 m ² , Arbeitshöhe bis 1,5 m über OKG.	1	St	.....	.....
04.03.0016	Wie Position 04.03.0003, jedoch 2.Behandlung mit silikatischer (mineralischer) Vergrauungslasur Motiv Vogel 1 Motiv 'Vogel 1' Abmessung Gesamtmotiv B x H = ca. 0,66 x 0,65 m, reine Motivfläche ca. 0,14 m ² , Arbeitshöhe bis 3,25 m über OKG.	1	St	.....	.....
04.03.0017	Wie Position 04.03.0003, jedoch 2.Behandlung mit silikatischer (mineralischer) Vergrauungslasur Motiv Vogel 2 Motiv 'Vogel 2' Abmessung Gesamtmotiv B x H = ca. 0,61 x 0,5 m, reine Motivfläche ca. 0,08 m ² , Arbeitshöhe bis 2,3 m über OKG.	1	St	.....	.....
04.03.0018	Wie Position 04.03.0003, jedoch 2.Behandlung mit silikatischer (mineralischer) Vergrauungslasur Motiv Vogel 3 Motiv 'Vogel 3' Abmessung Gesamtmotiv B x H = ca. 0,3 x 0,35 m, reine Motivfläche ca. 0,05 m ² , Arbeitshöhe bis 2,5 m über OKG.	1	St	.....	.....

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

04.03 Beschichtung

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

04.04 Steigleiter

04.04.0001

Steigleiter mit Rückenschutzkorb Höhe 4 m

Steigleiter mit Rückenschutzkorb, einzügige Steighöhe 4 m, Leiterbreite 600 mm, Befestigung mit Wandhalter, geprüft nach DIN 18 799-1, DIN 14 094-1 und DIN EN ISO 14122-4.

Steigleiteranlagen als stationärer Zugang zu Gebäuden oder Maschinen, auch als Fluchtweg einsetzbar und zugelassen. Rückenschutzkorb als Sicherungssystem, bei jeder Norm einsetzbar.

Zur ortsfesten Montage, an Gebäuden:

- zur Wartung nach DIN 18 799-1
- als Notleiter-Anlage nach DIN 14 094-1
- als Maschinenzustieg nach EN ISO 14122-4.

Material: Aluminium

Leiterbreite: 600 mm

Steighöhe 4 m

Auftrittsbreite Sprossen: 45 mm

Abstand Sprossen: 280 mm

Oberfläche Sprossen: Rutschhemmend

Abstand zwischen zwei Wandhaltern: max. 2 m

Ausstiegsholm abgewinkelt

mit Ausstiegstritt

mit Zustiegssicherung

Ausführung der gesamten Konstruktion mit Pulverbeschichtung Farbton RAL nach Wahl des AG aus der RAL Classic Palette.

Lieferung und Montage nach Vorgabe des Herstellers mit Wandhalter für Wandabstand über 300 bis 320 mm an Untergrund Holzrahmenbauwand. Die Wandhalter müssen entsprechend den statischen Erfordernissen ausgelegt sein. Entsprechende statische Nachweise sind vorzulegen.

1 St

04.04 Steigleiter

04 Außenwandbekleidung

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
05	Leistung zum Nachweis				
05.01	Leistungen zum Nachweis				
	Stundenlohnarbeiten zum Nachweis Stundenverrechnungssätze				
	Soweit bei der Durchführung der durch das Leistungsverzeichnis gekennzeichneten Arbeiten zusätzlich und unvermeidbar Stundenlohnarbeiten anfallen, sind hierfür Stundenverrechnungssätze anzubieten.				
	Die Stundenverrechnungssätze enthalten unaufgegliedert: - Lohn- und Gehaltskosten einschl. vermögenswirksamer Leistungen, - tarifliche und übertarifliche Zuschläge, - Lohn- und Gehaltsnebenkosten, - Winterbeschäftigungsumlage nach der zur Angebotsabgabe gültigen Winterbeschäftigungsordnung, - Wegezeitvergütung und Fahrgelderstattung,				
	Der Stundenverrechnungssatz gilt unabhängig von der Anzahl der abgerechneten Stunden. Stundenlohnarbeiten dürfen nur auf Anordnung oder mit Zustimmung der örtlichen Baubauüberwachung des AG durchgeführt werden. Stundenlohnnachweise zur Anerkennung sind spätestens innerhalb 10 Tagen vorzulegen. Bei späterer Vorlage ist die Frist gem. § 15 Abs. 3 VOB/B zur Prüfung und Rückgabe innerhalb 6 Werktagen entsprechend zu verlängern. Stundenlohnarbeiten sind in der Schlussrechnung abzurechnen. Sie können in Abschlagsrechnungen aufgeführt werden.				
05.01.0001	STLB-Bau 04/2024 091 Baustellen-Mittellohn sämtliche Kosten/Zuschläge Stundenlohnarbeiten mit Baustellen-Mittellohn der Verrechnungssatz für die jeweilige Arbeitskraft umfasst sämtliche Aufwendungen wie Lohn- und Gehaltskosten, Lohn- und Gehaltsnebenkosten, Zuschläge, lohngebundene und lohnabhängige Kosten, sonstige Sozialkosten, Gemeinkosten, Wagnis und Gewinn.	5 h		.....	.....
05.01.0002	Kleinmaschinen und Geräte Stundenverrechnungssatz für den Einsatz von Kleinmaschinen und Geräten wie Bohrmaschine usw., einschl. Bedienpersonal.	2 h		.....	.....
05.01.0003	Stoffkosten Die Preise für Stoffkosten sind als Einstandspreise zu berechnen. Die Preise sind auf Verlangen des AG nachzuweisen.				
	Nachzuweisende Stoffkosten	=	100 %		
	AN-Zuschlag	=	... %		
	Summe: 100 % + Zuschlag %	=	... %		
	Multiplikator (EP) = Summe geteilt durch 100	=	.....	

Übertrag:

Position	Beschreibung	Menge	Einh	EP	GP
----------	--------------	-------	------	----	----

Übertrag:

Der Multiplikator ist vom Bieter in die Spalte für Einheitspreise der angegebenen Stoffkosten (vorläufig geschätzt EURO) einzutragen. Der Gesamtpreis ist danach zu berechnen und auszuwerfen.

100 EUR

05.01 Leistungen zum Nachweis

05 Leistung zum Nachweis

Zusammenstellung

01.01	Vorbereitung	.....
01.02	Baustelleneinrichtung	.....
01.03	Gerüstarbeiten	.....
01	Vorbereitung, Baustelleneinrichtung, Gerüst	.....
02.01	Holzbauarbeiten Wände	.....
02.02	Massivholzwände	.....
02.03	Stahlbauteile	.....
02.04	Holzbauarbeiten Decke	.....
02.05	Holzbauarbeiten Treppe	.....
02.06	Holzbauarbeiten Dach	.....
02	Holzbauarbeiten	.....
03.01	Behelfsabdichtung	.....
03	Dachabdichtung Behelfsabdichtung	.....
04.01	Außenwandbekleidung	.....
04.02	Tiermotive	.....
04.03	Beschichtung	.....
04.04	Steigleiter	.....
04	Außenwandbekleidung	.....
05.01	Leistungen zum Nachweis	.....
05	Leistung zum Nachweis	.....
		Summe netto
		zzgl. MwSt %
		Summe brutto